

SCREENINGS 2024

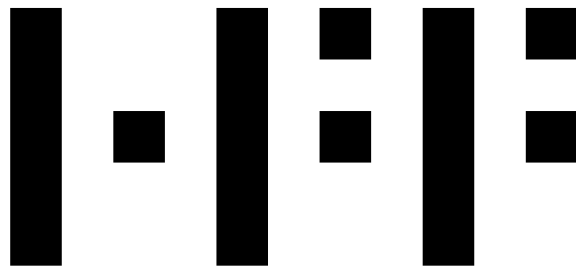
Präsentation aktueller Filme | Pitches | Spots
Hochschule für Fernsehen und Film München

10. - 11. April 2024









SCREENINGS 2024

Präsentation aktueller Filme | Pitches | Spots
Hochschule für Fernsehen und Film München
10. - 11. April 2024

Der Livestream auf unserer
HFF SCREENINGS-Plattform:

<https://hff-screenings.de>

Nach der Veranstaltung sind die
vorgestellten Filme, Pitches und
Spots für 3 Monate abrufbar!



GRUSSWORT – SCHIRMHERRIN



Claudia Tronnier

Leiterin der ARTE-Hauptabteilung
Spielfilm/Fernsehfilm

„Die Welt sehen mit jungen Augen“ so lautet eine Maxime des Kleinen Fernsehspiels. Als langjährige Redakteurin in der Nachwuchswerkstatt des ZDF und nun auch als Redaktionsleiterin für Spielfilme, Fernsehfilme und Serien bei Arte in Straßburg finde ich es aufregend zu beobachten, wie sich mit jeder neuen Generation von Filmstudierenden Erzählhaltungen und Erzählweisen verändern.

Mein Team und ich sind neugierig herauszufinden, was Sie uns bei den diesjährigen SCREENINGS anbieten werden.

Es ist ein Privileg, immer so dicht an der Quelle zu sein, wo neue Ideen gerade erst entstehen und sich noch weiter ausformen. Dort, wo alte Rezepte über Bord geworfen werden und junge Kreative neue Wege entdecken.

Nachwuchsfilme sind immer auch ein Gradmesser für die formale, inhaltliche und technische Erneuerung des Mediums. Sie spiegeln Veränderungen in unserer diversen Gesellschaft wider, und werfen Blicke in unsere komplexe Zukunft. Deshalb sind sie auch so unverzichtbar und müssen besonders gefördert werden.

Nicht dass Nachwuchsfilme dezidiert politisch sein müssten oder aktuelle Themen aufgreifen sollten. Wenn sie überhaupt irgendetwas sein müssten, dann unkonventionell, überraschend und ästhetisch innovativ.

Jetzt ist auch die Zeit zum Experimentieren. Ihre Filme müssen überhaupt nicht perfekt sein. Lassen Sie sich nicht von Niederlagen abschrecken, gehen Sie weiterhin Wagnisse ein.

Es ist uns sehr wichtig, persönlich mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Die HFF SCREENINGS öffnen einen Raum dafür.

Ich wünsche allen Teilnehmenden, dass sie diese Möglichkeit des Austausches für ihre weitere Zukunft ergreifen und nutzen.

Das überhaupt Wichtigste ist, dass wir voneinander lernen und dass wir dabei ebenbürtig bleiben, in jeglicher Hinsicht.

GRUSSWORT



Prof. Bettina Reitz
Präsidentin der HFF München

Liebe Gäste der HFF SCREENINGS 2024,

mein diesjähriges Grußwort schreibe ich hoffnungsvoll, denn für die HFF München und ihre Student*innen und Alumni*ae gab es bereits in 2024 wundervolle Premieren, Kooperationen und wertvolle Auszeichnungen. Besonders hat mich gefreut, dass Alumni*ae ihre Kinodebüts und zweiten Kinofilme präsentieren konnten – gerade in Zeiten, in denen immer wieder davon gesprochen wird, wie schwer es der Filmnachwuchs nicht nur in Deutschland momentan hat, ein absoluter Lichtblick. Diese dort spürbaren Möglichkeiten, die Hoffnungen, die hinter junger Kreativität stehen, sind auch der Motor unserer alljährlichen SCREENINGS, auf denen wir Ihnen, der Branche, unsere jungen Talente präsentieren. Und wir präsentieren sie mit der großen Hoffnung an Sie, dass hier begonnene vielversprechende eingeschlagene Wege, dank Ihrer Unterstützung, in sichtbare Laufbahnen münden.

Dass Sie uns nicht nur mit Ihrem Besuch der SCREENINGS zeigen, wie wichtig Ihnen das Entdecken neuer Stimmen für das Kino, das Fernsehen, die Streamingdienste sind, erfüllt uns mit großer Dankbarkeit und lässt uns weiter daran glauben, dass Phasen einer Unsicherheit in jeder kreativen Lebensplanung zwar dazu gehören, aber eben auch wieder vorübergehen. Dazu gehört auf Seiten der Branche eine große Offenheit, eine Bereitschaft der Erweiterung von Perspektiven und eine Vision für das heutige Publikum. Ebenso wie ein respektvoller Umgang zwischen Ermöglicher*innen und denen, die ihre filmerzählerische Zukunft in Ihre Hände legen möchten. Ich bin überzeugt, all das führt dazu, gemeinsam neue Wege von Sichtbarkeit zu beschreiten und Diversität erzählerisch in unsere Gesellschaft zu tragen. Positionen zu vereinen, die auf den ersten Blick nicht vereinbar scheinen und damit ein Publikum zu erreichen, das man vielleicht für gewisse Inhalte verloren glaubte.

Als ein dazu passendes Beispiel meiner Berlinale-Zeit in diesem Jahr nenne ich hier die Kooperation zwischen der Berlinale und der Fußball-Europameisterschaft 2024: Unter dem Titel ELF MAL MORGEN – BERLINALE MEETS FUSSBALL realisierten Alumni*ae mit ihrer Produktionsfirma gemeinsam mit Student*innen elf Kurzfilme rund um das Thema Fußball. Sie zeigten, wie eine Sportart Menschen zusammenbringt, Integration vorantreibt, junge Frauen völlig selbstverständlich in diese oft immer noch „männlich gelesene“ Welt voller Freude einziehen. Hätten alle Macher*innen des Projekts gleich zu Beginn gedacht, dass Kino und Berlinale ausschließlich Kultur für Cineast*innen seien und die Fußball-EM nur ein mit Grölen verbundenes Sommermärchen, wären diese 11 Kurzfilm-Perlen niemals entstanden.

Dieses offene Herangehen und Aufeinander-Zugehen wünsche ich mir für unsere SCREENINGS 2024 ebenso wie insgesamt von einer Zusammenarbeit der Filmbranche mit dem Filmnachwuchs. Beide stehen aktuell vor großen Herausforderungen, doch der Versuch, diese gemeinsam zu meistern, kann sich für alle lohnen – vor allem auch, wenn es um die Finanzierung und die gerechte Aufteilung von Filmrechten geht. Auch hier sind Kreativität und faire Partnerschaft gefordert.

Mein herzlicher Dank gilt unserer diesjährigen Schirmherrin der HFF SCREENINGS, Claudia Tronnier, Leiterin der ARTE-Hauptabteilung Spielfilm/Fernsehsfilm, für ihre tägliche Arbeit für neue Erzählformen in Kino und Fernsehen. Ebenso wie all unseren treuen und neuen Sponsor*innen, die mit ihrem Engagement jungen Talenten den Weg in die Zukunft ebnen.

Wie immer wünsche ich Ihnen bei den HFF SCREENINGS viele neue Entdeckungen, ein Sprengen bisheriger Sehgewohnheiten und im besten Fall den Beginn langjähriger kreativer Zusammenarbeiten. Ich bin gespannt, ob und welche Schwerpunkte Sie in der diesjährigen Ausgabe für sich ausmachen können – mir wurde vorab schon gesagt, dass bei den Pitches in diesem Jahr auffällig viele Horrorstoffe dabei sind. Und wer jetzt denkt: „Das ist gar nichts für mich, ich möchte gerade in diesen nicht immer einfachen Zeiten nicht zusätzlichen Grusel-Stress...“: Horrorfilme sind die perfekte Entspannung. Wissenschaftler*innen haben inzwischen bestätigt, dass unser Gehirn zwar kurz durch die Angst beim Horrorfilm-Sehen in den Fluchtmodus versetzt und das Stresshormon Adrenalin ausgeschüttet wird, aber wenn dann das Gehirn merkt, dass keine Gefahr besteht, belohnt es uns mit dem Glückshormon Endorphin. Der Körper entspannt sich, wir sind happy und fühlen uns fast wie nach einer Meditation. Und damit nicht genug: wenn man das Gruseln sozusagen „geschafft“ hat, gibt es noch einen Kick fürs Selbstwertgefühl oben drauf.

Ich kann Ihnen also ein wohliges Gruseln bei unseren diesjährigen SCREENINGS nur empfehlen und freue mich auf einen meditativ entspannten und selbstbewussten Austausch mit Ihnen im Nachgang.

Ihre
Bettina Reitz

GRUSSWORTE DER SPONSOR*INNEN

ARRI schätzt die HFF München als eine der bedeutendsten Talentschmieden des deutschen Films. Sie zieht junge Kreative an wie ein Magnet und gibt ihnen das Rüstzeug für einen erfolgreichen Berufseinstieg. Ob im Kino, TV oder als Stream: Welche Talente künftig in der Filmwelt für Aufsehen sorgen, lässt sich bei den HFF SCREENINGS möglicherweise schon heute erahnen. Denn die Werkschau der Studierenden offenbart das kreative Potenzial der nächsten Generation. Bei diesem „First Look“ ist ARRI als in München gegründetes, weltweit tätiges Filmtechnikunternehmen mit langer Tradition der Nachwuchsförderung sehr gern wieder unterstützend dabei. Wir freuen uns auf bewegendes Bewegtbild und wünschen allen Beteiligten vor und hinter den Kulissen gutes Gelingen und besondere Momente. Vorhang auf!

Dr. Matthias Erb
Vorstandsvorsitzender
ARRI



Schon die Pandemie hatte uns unvorhersehbare Hindernisse in den Weg gestellt, der immer noch tobende Krieg in der Ukraine, der Überfall der Hamas auf Israel und seine Folgen erschüttern uns zutiefst und die beunruhigend erstarkende rechte Szene fordert unseren Einsatz für Demokratie, Gerechtigkeit und Toleranz. In Zeiten wie diesen, geprägt von großen Herausforderungen und tiefgreifenden Krisen, ist Kunst und Kreativität eine Quelle der Inspiration und der Hoffnung. Gerade in solch turbulenten Zeiten ist es von größter Bedeutung, dass wir uns auf das besinnen, was uns vereint: die Kunst des Geschichtenerzählens.

Die Filme, die die jungen Filmemacherinnen geschaffen haben, erzählen Geschichten, sind Ausdruck von Emotionen, Gedanken und Träumen. Sie spiegeln das wider, was in unserer Welt und unserer Gesellschaft geschieht, senden Botschaften und suchen nach neuen Perspektiven. Gerne lasse ich mich von den jungen Studierenden in ihre Gefühlswelten entführen, denn sie sind purer Ausdruck unserer Zeit.

Ich freue mich auf die HFF SCREENINGS 2024, auf ungewöhnliche Geschichten, auf neue Sichtweisen und auf den Austausch mit hoffnungsvollen jungen Talenten.

Susanne Freyer
Geschäftsführerin Akzente Film- und Fernsehproduktion
Produzentin ndF



Als führendes deutsches Medienunternehmen sehen wir es als unsere Kernaufgabe, die Entdeckung, Förderung und Entwicklung junger Talente nicht nur zu unterstützen, sondern aktiv zu gestalten. Die HFF SCREENINGS bieten eine einzigartige Plattform, um die Erzählweisen und Stimmen von morgen zu entdecken – darauf freuen wir uns jedes Jahr. In einer Zeit, die von ständigem Wandel und neuen Herausforderungen geprägt ist, bleibt die Bedeutung von Kunst und Kultur hoch. Film ist eine Kunstform, die es wie kaum eine andere vermag, Menschen auf so vielen unterschiedlichen Ebenen zu berühren. Unsere Leidenschaft gilt großartigen Inhalten, die unterhalten, informieren und inspirieren und den Menschen, die sie erzählen.

Wir wünschen allen Absolvent*innen nicht nur viel Erfolg bei der Präsentation ihrer Projekte, sondern auch den Mut ihre Ziele zu verfolgen und im weiteren Verlauf ihrer Karriere das Glück zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.

Fred Kogel
CEO
LEONINE Studios





Liebe Studierende,

Willkommen in der großartigsten Branche der Welt!
 Habt den Mut, Eure eigene Stimme zu finden und sie laut und deutlich zum Ausdruck zu bringen.
 Film ist Ausdruck von Individualität, also habt keine Angst davor, anders zu sein.
 Eure Identität ist Eure beste Geheimwaffe.
 Bleibt Euch selbst treu. In einer Branche, die oft auf der Suche nach dem nächsten großen Hit ist, kann man sich leicht verlieren.
 Und vergesst nie, dass eure Einzigartigkeit Eure größte Stärke ist.
 Der Film, den nur Ihr machen könnt, die Geschichte, die nur Ihr erzählen könnt – das ist Eure Superkraft.
 Vor allem aber macht Filme! Erzählt Geschichten, die Euch zum Weinen und zum Lachen bringen, die überraschend und unerwartet sind. Reagiert nicht auf andere, agiert! Es gibt keinen besseren Beruf als den der Geschichtenerzählerin/des Geschichtenerzählers.
 Ich wünsche euch von Herzen alles Gute für Eure Reise: Seid verrückt, seid wild, seid neugierig!

Oliver Berben
 Vorstandsvorsitzender
 Constantin Film



Liebe Studierende,

2020 lief bei den HFF SCREENINGS Narges Kalthors Abschlussfilm IN THE NAME OF SCHEHERAZADE und dieses Jahr hat ihr Debüt-Film SHAHID, produziert von HFF-Absolvent Michael Kalb, auf Einladung ins Berlinale Forum zwei Preise abgeräumt: Den Caligari-Filmpreis sowie den Preis der Confédération Internationale des Cinémas d'Art et d'Essai (CICAÉ). Herzlichen Glückwunsch und was für ein Erfolg!
 Doch jedes gute Projekt und somit auch jede gute Regisseurin und jeder gute Regisseur benötigt am Ende zur Umsetzung auch gute Produzent*innen! Die Projekte sollten wohl bedacht kalkuliert, finanziert und abgerechnet werden, damit im besten Fall die volle Förderung und Erlöse fließen können. Auf diesem Weg sind wir gerne Ihr Partner!
 Daher freuen wir uns auch dieses Jahr unsere langjährige Unterstützung der HFF SCREENINGS weiterzuführen, Sie bei Ihren FFF-geförderten Herzensprojekten begleiten zu dürfen und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Wir möchten Sie ermutigen: kommen Sie nach der Förderempfehlung für ein persönliches Beratungsgespräch in die LfA Förderbank Bayern, denn mit uns schließen Sie den Fördervertrag, bei uns rufen Sie die Raten ab und reichen die zu prüfenden Schlusskosten ein.
 Rechtzeitige Kommunikation ist in jeder Hinsicht wertvoll!

Annelena Köhler
 Filmförderung und Filmfinanzierung
 LfA Förderbank Bayern

GRUSSWORTE DER SPONSOR*INNEN

Wie können wir den Herausforderungen unserer Zeit begegnen? Heute mehr denn je sind kreative und mutige Lösungen gefragt. Der Einstieg in unsere Branche gestaltet sich momentan schwieriger als in früheren Jahren, und deshalb liegt es uns besonders am Herzen, junge Talente auf ihrem Weg zu unterstützen. Eure Werkschau ist jedes Jahr ein ganz besonderes Highlight für uns. Wir sind gespannt darauf, was euch inspiriert, welche Themen euch begeistern und wie ihr sie unter dem Blickwinkel von Diversität, Nachhaltigkeit und Kostenbewusstsein umsetzt. Lasst uns in den Austausch gehen und voneinander lernen. Wir freuen uns auf eure neuen Perspektiven und Impulse.

Marcus Ammon
Geschäftsführer Content
Bavaria Fiction GmbH



AirLST unterstützt und begleitet die HFF SCREENINGS seit mehreren Jahren im Teilnehmermanagement der Veranstaltung. Die Pandemie hat dazu geführt, dass die Eventbranche und die Filmwirtschaft eine ungewohnte Synergie eingegangen sind. Die Studioproduktion von Live Streams, die Harmonie von Set-Design und Webdesign sowie die Interaktion mit dem bewegten Bild sind die großen Innovationen in der Durchführung von Veranstaltungen. Die Webseite wird in Zukunft zum Regieboard der unterschiedlichsten Gewerke. So werden Filmproduzent*innen zu Digitalexpert*innen und Webentwickler*innen zu Drehbuchschreiber*innen, Cutter*innen und Filmschnittexpert*innen. Wir freuen uns deshalb, der jungen Generation der Absolvent*innen eine kleine Idee mitzugeben und mit unserem digitalen Einladungsmanagement zu unterstützen. Wir wünschen allen Gästen inspirierende Kinomomente.

Martin Prell
Geschäftsführer
AirLST GmbH



Als VGF Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken mbH freuen wir uns, dass unseren Mitgliedern - überwiegend Produzent*innen - die Förderung des produzentischen Nachwuchses am Herzen liegt und wir mit einem Teil unserer Erlöse auch Studierende der Abteilung V Produktion und Medienwirtschaft der HFF seit einigen Jahren unterstützen dürfen. Die Filmbranche fördert ihre jungen Talente so vom Studium bis zum Sprung in die Profession – nicht ganz uneigennützig. Denn sie wandelt sich selbst und gewinnt dadurch neue Generationen von Produzent*innen, die helfen, dass neue, andere oder vergessene Geschichten auf der großen Leinwand und anderswo erzählt werden.

Anja Braune
Geschäftsführerin
VGF
Verwertungsgesellschaft für Nutzungsrechte an Filmwerken mbH





Liebe Studierende,

die HFF München gehört zu den führenden Filmhochschulen weltweit – mit renommierten Dozent*innen und einer erstklassigen Ausstattung. Die Liste der Namen von Absolvent*innen ist beeindruckend.

Sie stehen nun dort, wo all diese heute großen Namen auch einmal standen. Es ist immer wieder ein Highlight, Ihre Filme bei den HFF SCREENINGS zu erleben. Zu sehen, mit welcher Kreativität und Vielfalt Sie Geschichten erzählen, Perspektiven vermitteln, sich mit aktuellen gesellschaftlichen und persönlichen Themen auseinandersetzen. Kurz: Wie Sie Ihre für den heutigen Diskurs wichtige Stimme künstlerisch einbringen. Dem FFF Bayern ist es ein großes Anliegen, junge Talente zu unterstützen und nachhaltig zu fördern. Gerade in einer immer komplexer werdenden Welt brauchen wir junge Stimmen, die mutige Ideen realisieren und dazu beitragen, unsere Blickwinkel zu weiten und zum Nachdenken anregen. Und dieses Ziel zahlt sich auch aus: Unsere geförderten Nachwuchs-Filmemacher*innen sind national und international erfolgreich, gewinnen Preise und etablieren sich in der Branche. Deshalb freue ich mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder als Partner bei den HFF SCREENINGS mit dabei sind.

Ich wünsche Ihnen allen viel Erfolg, viel kreativen Austausch und viel Spaß beim Netzwerken.

Dorothee Erpenstein
Geschäftsführerin
FFF Bayern



Liebe Gäste,

drei Jahre lang fanden die HFF SCREENINGS pandemiebedingt ausschließlich online statt – 2024 nun endlich wieder live an der HFF München. An zwei Tagen können Sie im Audimax aktuelle Filme, Werbespots und Projekte sehen und mit dem Filmnachwuchs der HFF München in Kontakt kommen. Auf der HFF SCREENINGS-Plattform können Sie sich ausführlich über die Studierenden und ihre Projekte informieren und die Filme drei Monate lang in voller Länge streamen. Außerdem wird es wieder einen Livestream von den Screenings geben.

Wir als Freundeskreis freuen uns, dass erneut viele der von uns geförderten Projekte im Programm der HFF SCREENINGS zu finden sind. Zwölf Filme, die mit Hilfe unserer Schlussfinanzierung möglich wurden, können Sie sich anschauen: Wie schmeckt die Wassermelone, Altering Ego, Body Swap, Eine Person Ex, Gastrogötter, Gold Rush, Influence, Die Gedanken unserer Vorfahren, Echoes from Borderland, Geister, God's Other Plan und Words.

Wir sind überaus erfreut, dass einer der von uns geförderten Filme im Januar beim Max Ophüls Preis 2024 als Bester Dokumentarfilm von der Jury ausgezeichnet wurde: Echoes From Borderland von Lara Milena Brose. Außerdem unterstützten wir Zhongzixia Yao bei seinem Filmprojekt Wie schmeckt die Wassermelone. Im Februar erhielt er im Rahmen der Diplomfeier an der HFF München den DAAD-Preis 2024 für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender.

Die hohe Zahl geförderter Projekte zeigt die Wirksamkeit Ihrer Unterstützung. Daher wünschen wir uns, liebe Gäste, dass Sie dem Freundeskreis auch weiterhin zur Seite stehen, um auch in Zukunft den talentierten und kreativen HFF-Filmnachwuchs erfolgreich fördern zu können.

Dr. Christian Franckenstein
1. Vorsitzender Freundeskreis der HFF München e.V.



INHALT

HFF SCREENINGS 2024:

Mittwoch, 10. April 2024 ab 14:00 Uhr

ABTEILUNG IV – DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK	16
Filmverzeichnis	19
Filme	20
Pitching	65

Donnerstag, 11. April 2024 ab 10:00 Uhr

ABTEILUNG III – KINO- UND FERNSEHFILM	70
Filmverzeichnis	73
Filme	74
Pitching	127

Donnerstag, 11. April 2024 ab 13:30 Uhr

ABTEILUNG VI – DREHBUCH	132
Buchverzeichnis	135
Pitching	137

Donnerstag, 11. April 2024 ab 17:00 Uhr

ABTEILUNG V – PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT	144
Spot on Producers	146

Donnerstag, 11. April 2024 ab 19:00 Uhr

ABTEILUNG V/1 – WERBUNG	150
Werbespots	152
Inhaltsverzeichnisse der Abteilungen	159
Impressum	165



A man in a striped shirt and white pants stands on a concrete deck next to a swimming pool. The pool has a white border and some water. In the background, there is a stone wall and a landscape with hills under a clear sky. A yellow umbrella is lying on the deck near the stone wall. The text 'ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK' is overlaid on the image.

**ABT. IV
DOKUMENTARFILM UND
FERNSEHPUBLIZISTIK**



FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
A War I've Never Seen	Fariba Buchheim	20
Die Gedanken unserer Vorfahren	Kokutekeleza Musebeni	24
Echoes From Borderland	Lara Milena Brose	28
God's Other Plan	Moritz Müller-Preißer	32
Hoda – Mother On Hold	Rabelle Ramez Erian	36
Mis Niños De Madera – Meine Kinder aus Holz	Kilian Armando Friedrich Lara Milena Brose	40
Restoration	Gudrun Gruber	44
Wenn ich dich riechen kann, bist du zu nah	Kristina Kilian	48
Where We Used To Sleep	Matthäus Wörle	52
Wie im Himmel so auf Erden	Daria Kuschev	56
Words	Hannah Jandl	60



A WAR I'VE NEVER SEEN

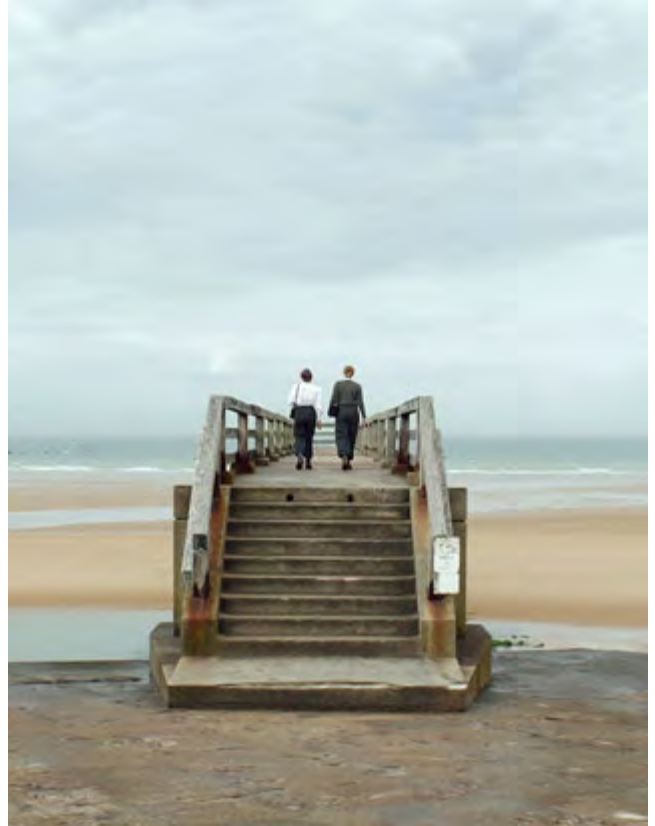
Fariba Buchheim



SYNOPSIS

Fast achtzig Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges steht Julia in ihrer Wehrmachtsuniform, die Haare streng geflochten, auf einem Feld in der Normandie. Julia, eine gebürtige Russin, die in Frankreich lebt, sieht sich als deutsche Flakhelferin aus den 40er-Jahren und spielt eine Lebensrealität nach, die sie nie erlebt hat. Sie verkörpert eine Figur, deren Lebensgeschichte sie im Rahmen ihres Hobbys, dem Reenactment, erfunden hat. Und obwohl Julia die Wirklichkeit kennt, entscheidet sie sich für ihre eigene Welt. Ein Film über die Frage, ob man zu der Person wird, die man spielt.

A WAR I'VE NEVER SEEN



STAB

Regie Fariba Buchheim
Drehbuch Fariba Buchheim
Kamera Manuel Lübbers
Schnitt Sophie Oldenbourg
Musik Martin Linka
Sound Design Gerhard Auer
Color Grading Zé Maria Abreu Santos
Produzentin Fariba Buchheim
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhr

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 29 Min.
Originalfassung Französisch
Fertigstellungsjahr 2024

FESTIVALS

Internationale Kurzfilmtage Oberhausen 2024,
Deutscher Wettbewerb

PRODUKTION HFF München
NOZY Films GmbH

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Regie, Drehbuch,
Produzentin**
Fariba Buchheim

BIOGRAPHIE

Fariba Buchheim, 1995 in der Schweiz geboren, studiert seit 2017 an der HFF München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Im Jahr 2018 gründete sie ihre Produktionsfirma NOZY Films GmbH. Ihre Filme wurden international gezeigt und ausgezeichnet, wie z.B. beim Festival de Ciné Alemán in Mexiko oder dem Internationalen Filmfestival Warschau. FORMEN feierte als Teil von Next Generation Short Tiger 2019 Premiere beim Cannes Filmfest. WORK FOR HIM reüssierte bei den Internationalen Hofer Filmtagen 2020.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Bruder Julian** (Co-Regie: Hilaria Ločmele)
Dokumentarfilm, 10 Min.
Co-Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2022 **SOS Children's Villages International – Stories from Serbia**
Hybridfilm, Branded Documentary, 7 Min.
Drehbuch, Produzentin
- 2021 **Alina**
Dokumentarfilm, 7 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt, Produzentin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Manuel Lübbers

BIOGRAPHIE

Manuel Lübbers wurde 1996 in Ulm geboren. Seit 2016 studiert er Bildgestaltung an der HFF München. Der Dokumentarfilm DEAD SEA DYING, bei dem er die Bildgestaltung übernahm, wurde bei der Woche der Kritik 2019 als bester Kurzfilm ausgezeichnet. Mit den Werbespots SILENCE OUT OF CONTROL und EINFACH WEGWERFEN? gewann er insgesamt drei Preise beim Spotlight Festival 2021.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Bloody Secrets** (R: Helena Herb)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera
- 2023 **#Stopvictimblaming** (R: Mahnas Sarwari)
Werbespot, 97 Sek.
Kamera
- 2022 **Die Telefonzelle** (Regie: Lukas März,
Kilian Bohnensack)
Spielfilm, 11 Min.
Kamera

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Color Grading
Zé Maria Abreu Santos

BIOGRAPHIE

Zé Maria Abreu Santos wurde 1994 in Lissabon, Portugal geboren. Während seines Studiums in der Abt. Kino- und Fernsehfilm der HFF München koordinierte er zahlreiche Kurzfilme seiner Kommiliton*innen und konnte sich bald als gefragter Experte für Colorgrading etablieren, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Hochschule. Mittlerweile arbeitet Zé als Colorist für Werbung und lange Dokumentar- und Spielfilme.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gastrogötter** (R: Philipp Straetker)
Spielfilm, 43 Min.
Color Grading
- 2024 **Gold Rush** (R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 17 Min.
Color Grading
- 2023 **Rentner** (R: Luis Sütter)
Werbespot, 110 Sek.
Color Grading

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Executive Producer
Andreas Pfohl

BIOGRAPHIE

Andreas Pfohl begann 2017 ein Studium an der HFF München im Bereich Produktion und Medienwirtschaft. Seine Arbeiten wurden international ausgezeichnet und liefen u.a. auf den Internationalen Hofer Filmtagen und in Cannes im Rahmen des Next Generation Short Tiger Kurzfilmprogramms. Er war Stipendiat der VGF und der VFF und war für den SGR SSR Regiepreis nominiert. Seit 2022 entwickelt er bei der Odeon Fiction Serien- und Filmstoffe für den deutschsprachigen Raum mit Fokus auf internationalen Co-Produktionen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Wolf Of Candystreet** (Co-Regie: Fariba Buchheim)
Werbespot, 5 Min.
Co-Regie, Produzent
- 2021 **Auction Spotter – Find Your Art** (Co-Regie: Fariba Buchheim)
Werbespot, 122 Sek.
Co-Regie, Producer
- 2020 **Skin** (Co-Regie: Fariba Buchheim)
Werbespot, 60 Sek.
Co-Regie, Co-Produzent



DIE GEDANKEN UNSERER VORFAHREN

Kokutekeleza Musebeni



SYNOPSIS

In der afrofuturistischen Dokumentation DIE GEDANKEN UNSERER VORFAHREN wird Arazay in ihren Träumen mit der dokumentarischen Realität eines schwarzen Kindes konfrontiert. Es ist das Jahr 1996 und das Kind heißt Koku. Arazay lebt in einer fiktionalen Zukunft im Jahr 2230, die frei von Kriegen, Hierarchien und Ressourcenknappheit ist. Sie gießt ihre Pflanzen, als die erste Erinnerung sie erreicht und sie in Ohnmacht fällt. Es ist Koku, die beginnt, ihre dokumentarische Geschichte vom Aufwachsen in Deutschland als schwarzes Mädchen zu erzählen und mit welchen Blicken sie schon in früher Kindheit konfrontiert wurde. Von ihrem ersten Besuch als Erwachsene in Tansania, dem Heimatland ihres Vaters. Beobachtungen dieser neuen Heimat, die sich trotz ihres Schwarzseins fremd anfühlt. Nun hat Arazay nur noch sechs Stunden Zeit, sich zu entscheiden: Möchte sie sich mit ihrer Ahnin Koku weiter verbinden und die Erinnerungen konservieren oder sie alle löschen? Eine hybride Reise zwischen Fiktion und Dokumentation beginnt.

DIE GEDANKEN UNSERER VORFAHREN



STAB

Regie Kokutekeleza Musebeni
Drehbuch Lara Milena Brose,
Beatrix Rinke
Kamera Moritz Dehler
Schnitt Lara Milena Brose
Musik Ralph Heidel
Sound Design Andrew Mottl
Color Grading Moritz Dehler
VFX Hannes Werner
Alexander Hupp
Producer-innen Seren Sahin
Kokutekeleza Musebeni
Herstellungleitung HFF Monika Wöhrle

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 30 Min.
Originalfassung Deutsch
Englisch
Suaheli
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Arazay Paula Essam
Ismail Komi Togbonou
Lovis Nola Essam

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie, Producerin
Kokutekeleza Musebeni

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Autorin, Schnitt
Lara Milena Brose

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Beatrix Rinke

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera, Color Grading
Moritz Dehler

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer
Seren Sahin

BIOGRAPHIE

Kokutekeleza Musebeni arbeitet als Journalistin und Moderatorin für den Bayerischen Rundfunk und studiert seit 2018 Dokumentarfilm an der HFF München. Ihr letzter hybrider afrofuturistischer Film THE DOOR OF RETURN wurde mehrfach auf internationalen Academy Award Qualifying Film Festivals gezeigt und nominiert. 2021 wurde THE DOOR OR RETURN mit dem Deutschen Nachwuchsfilmpreis ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

Lara Milena Brose studiert seit 2018 Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihr Kurzfilm ÜBERLEBEN schaffte es bis in die Long-List für einen Kurzfilm-Oscar und gewann den Dok-Hauptpreis beim EneCamerimage Filmfestival 2021. Ihr erster Langfilm ECHOES FROM BORDERLAND gewann 2024 den Max Ophüls Preis für den besten Dokumentarfilm. Zudem ist sie Mitbegründerin des politisch-künstlerischen Kollektivs AK49.

BIOGRAPHIE

Beatrix Rinke studierte Kulturwissenschaften und ästhetische Praxis in Hildesheim und Vilnius, Litauen. Mit dem Stück „Schlafmodus“ (erschienen beim Verlag Felix Bloch Erben) war Beatrix u.a. zum „Treffen junger Autor*innen 2020“ des Schauspiel Leipzig eingeladen. Beatrix studiert seit 2020 Drehbuch an der HFF München. Der Kurzfilm DADDY (Co-Autorin Ella Knorz) feierte im Wettbewerb des Filmfestivals Max Ophüls Preis 2023 Premiere.

BIOGRAPHIE

Moritz Dehler studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Neben Werbespots und fiktionalen Filmen dreht er auch Dokumentarfilme. 2021 feierte ERWACHSEN ODER SO WAS auf den Internationalen Hofer Filmtagen Premiere und gewann dort den Kurzfilmpreis. KHEROU (Regie:Marko Roth) wurde mit dem CLIO Award in Gold sowie auf weiteren Werbefestivals (Ciclope, NYF, ADC, Spotlight) ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

Seren Sahin wurde in München geboren. 2019 begann er sein Studium an der HFF München. Die Filme, an denen er als Producer mitwirkte, liefen weltweit auf Festivals. Für zwei seiner Kurzfilme gewann er den Remi Award in Gold und Platinum auf dem WorldFest - Houston International Film Festival in den USA. Aktuell ist er Stipendiat der VFF Verwertungsgesellschaft.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **ECHT friends**
Serie, Episode 1-3 à 20 Min.
Regie
- 2021 **The Door of Return** (Co-Regie: Anna Zhukovets)
Hybridfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Autorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Echoes From Borderland**
Dokumentarfilm, 70 Min.
Regie, Drehbuch, Co-Editorin, Producerin
- 2023 **Mis Niños de Madera – Meine Kinder aus Holz**
(Co-Regie: Kilian Armando Friedrich)
Hybridfilm, 25 Min.
Co-Regie, Co-Autorin, Co-Editorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Daddy** (R: Ella Knorz)
Spielfilm, 11 Min.
Co-Autorin
- 2021 **Ah Sagen**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Regie, Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gold Rush** (R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 17 Min.
Kamera
- 2024 **Where We Used To Sleep** (R: Matthäus Wörle)
Dokumentarfilm, 82 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Wie schmeckt die Wassermelone**
(R: Zhongzixia Yao)
Spielfilm, 23 Min.
Producer
- 2022 **Gott ist ein Käfer** (R: Felix Herrmann)
Hybridfilm, 80 Min.
Producer



ECHOES FROM BORDERLAND

Lara Milena Brose

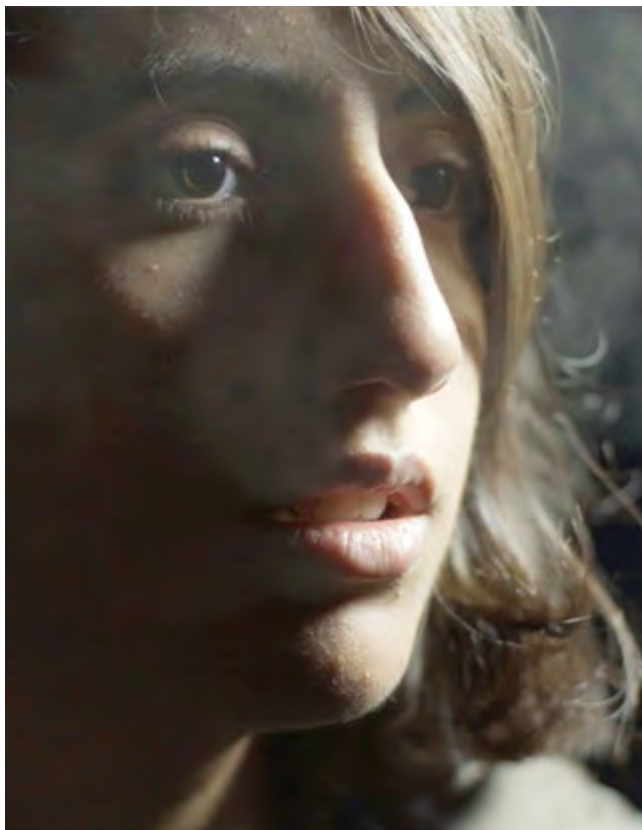


SYNOPSIS

August 2021. Die Welt sieht dabei zu, wie die Taliban in Afghanistan wieder an die Macht kommen. Hunderttausende fliehen. Oder sind bereits geflüchtet. Viele von ihnen stranden in dem Nicht-EU-Staat Bosnien-Herzegowina. So wie Nahid, ein 15-jähriges Mädchen, das nach einer nervenaufreibenden Flucht aus Herat in einem der bosnischen Grenzdörfer gelandet ist. Die Sprachnachrichten aus der Heimat klingen zunehmend wie ein fernes Echo.

Doch es bleibt keine Zeit für Nostalgie in diesem Alltag zwischen Illegalität und Pushbacks. Neben der Gewalt gibt es in dem Dorf auch Menschen wie Ferida und den Coffeeshopbesitzer Elvir. Ferida lebt direkt an der Grenze. Und während sie beobachtet, wie die Menschen von ihren Versuchen, die Grenze zu überqueren, zurückkommen, kehrt schleichend die eigene Vergangenheit in ihr Bewusstsein zurück. Während Ferida sich in Erinnerungen verliert, entdeckt Nahid, dass der Kreislauf aus Krieg und Verlust sie mehr mit dem Ort verbindet als erwartet.

ECHOES FROM BORDERLAND



STAB

Regie	Lara Milena Brose
Drehbuch	Lara Milena Brose
Kamera	Natalia Mamaj Lilli-Rose Pongratz
Schnitt	Lara Milena Brose Boris Gavrilović
Color Grading	Natalia Mamaj
Producerin	Lara Milena Brose
Herstellungleitung HFF	Christine Haupt Monika Wöhrle
PRODUKTION	HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	70 Min.
Originalfassung	Dari Bosnisch Englisch
Fertigstellungsjahr	2024

FESTIVALS

Max Ophüls Filmfestival,
Dokumentarfilmwettbewerb 2024,
Bester Dokumentarfilm

PROTAGONIST-INNEN

Nahid Akbari
Ferida Rachmanović
Elvir Ibrahimović

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Regie, Drehbuch,
Producerin, Co-Editorin**
Lara Milena Brose

BIOGRAPHIE

Lara Milena Brose studiert seit 2018 Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihr Kurzfilm ÜBERLEBEN schaffte es bis in die Long-List für einen Kurzfilm-Oscar und gewann den Dok-Hauptpreis beim EnegraCamerimage Filmfestival 2021. Für ihren ersten Langfilm ECHOES FROM BORDERLAND gewann sie 2024 den Max Ophüls Preis für den besten Dokumentarfilm. Zudem ist sie Mitbegründerin vom AK49, einem politisch-künstlerischen Kollektiv, das sich u.a. mit dem europäischen Grenzregime und feministischen Perspektiven auf den Krieg beschäftigt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Die Gedanken unserer Vorfahren** (R: Kokutekeleza Musebeni)
Hybridfilm, 30 Min.
Co-Autorin, Schnitt
- 2023 **Mis Niños de Madera – Meine Kinder aus Holz**
Hybridfilm, 25 Min.
Co-Regie, Co-Autorin, Co-Editorin
- 2021 **Überleben** (Co-Regie: Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Autorin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Co-Kamera, Color Grading
Natalia Mamaj

BIOGRAPHIE

Natalia Mamaj, geboren 1992, studiert seit 2017 Bildgestaltung an der HFF München und realisierte vor und während ihrer Studienzeit zahlreiche dokumentarische und fiktionale Kurzfilme. Ihr Kurzdokumentarfilm FORMEN lief auf vielen internationalen Festivals, unter anderem in der Next Generation Short Tiger Auswahl auf dem Cannes Film Festival 2019. Ihr Film ECHOES FROM BORDERLAND gewann 2024 den Max Ophüls Preis für den besten Dokumentarfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Don Juicy** (R: Diego Oliva Tejada)
Spielfilm, 17 Min.
Kamera
- 2022 **It's A Match** (R: Lilian Czolbe)
Serie, 80 Min.
Kamera
- 2020 **Schratz** (R: Sarah D. Ellersdorfer)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Co-Kamera
Lilli-Rose Pongratz

BIOGRAPHIE

Lilli-Rose Pongratz, geboren 1992 in Nümbrecht, aufgewachsen in München, besuchte nach ihrer Schullaufbahn das International Munich Art Lab (IMAL), um anschließend 2013 an der HFF München ihr Filmstudium mit dem Schwerpunkt der Bildgestaltung zu beginnen. Während des Studiums realisierte sie zahlreiche Filmprojekte, die auf nationalen sowie internationalen Filmfestivals vertreten waren. Parallel zu ihrem Studium entstanden Arbeiten mit den Münchner Kammerspielen, unter anderem unter der Regie von Christopher Rüping.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Apocalypse Baby** (R: Camille Tricaud, Franziska Unger)
Spielfilm, 23 Min.
Kamera
- 2020 **Übertiere** (R: Bettina Sandhäger)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera
- 2019 **Beauty Is Life** (R: Jovana Reisinger)
Hybridfilm, 20 Min.
Kamera

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Co-Editor
Boris Gavrilović

BIOGRAPHIE

Boris Gavrilović wurde 1996 in Belgrad geboren. Er studierte Design in Nürnberg mit den Hauptfächern Film und Kreatives Schreiben, war bei Musikvideos und Werbespots Teil des Regie- und Produktionsdepartments und arbeitete bei der Filmproduktionsfirma Lieblingsfilm. Außerdem war er beim FILMFEST MÜNCHEN und beim DOK.fest München tätig. Seit 2020 studiert er Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet parallel als Editor. 2023 wurde sein Zweitjahresfilm KAFANA NA BALKANU beim Interfilm Kurzfilmfestival Berlin für den European Short Film Audience Award (ESFAA) nominiert.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gold Rush** (R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 17 Min.
Schnittassistent
- 2023 **Kafana Na Balkanu (Balkan, Baby)**
Spielfilm, 18 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt
- 2022 **Mlečni zub (Milchzahn)**
Spielfilm, 9 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt



GOD'S OTHER PLAN

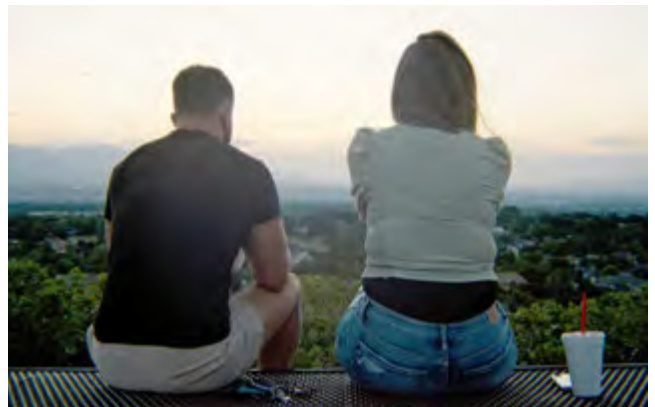
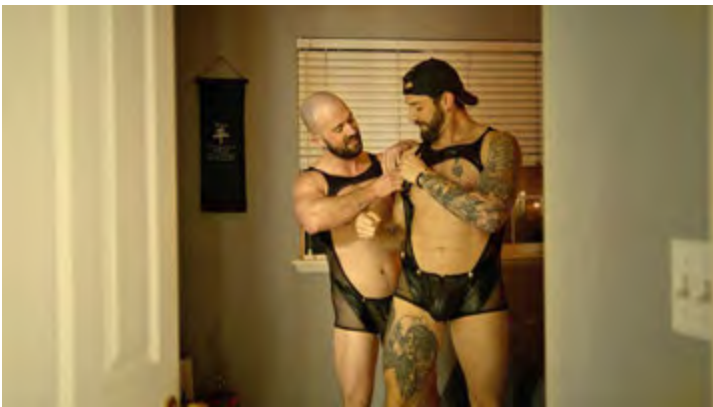
Moritz Müller-Preißer



SYNOPSIS

Was passiert, wenn der erwachsene Sohn einer Mormonen-Familie merkt, dass das von seiner Religion bestimmte, so perfekt geplante Leben für ihn falsch ist? Riley ist schwul, das ahnte er schon früher, betete es möge verschwinden. Mittlerweile ist er geschieden von seiner Frau, verheiratet mit einem Mann, und kein Mormone mehr. Mit seiner leiblichen Tochter und einem adoptierten Sohn lebt er nun in einer Patchworkfamilie zusammen. Wie geht seine mormonische Familie, insbesondere seine Ex-Frau, mit dieser tiefgreifenden Veränderung um?

GOD'S OTHER PLAN



STAB

Regie Moritz Müller-Preißer
Kamera Jacob Sauermilch
Schnitt Hauke von Stietencron
Musik Sebastian Fillenberg
Andreas Goldbrunner
Sound Design Stefan Möhl
Gerhard Auer
Color Grading Maximilian Pauty
VFX Lukas Väh
Producer-innen Elsa Storms
Noelle Kempkes
Moritz Müller-Preißer
Produzent Matthias Greving
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhrl

PRODUKTION

HFF München
Kinescope Film GmbH

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 83 Min.
Originalfassung Englisch
Fertigstellungsjahr 2024

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie, Drehbuch, Producer
Moritz Müller-Preißer

BIOGRAPHIE

Moritz Müller-Preißer ist ein deutscher Regisseur und Autor. Ursprünglich aus Hamburg, absolvierte er ein Studium in Medientechnik und Sozialwissenschaften in Köln und Düsseldorf, bevor er sich dem Regiestudium an der HFF München zuwandte. Seine Filme wurden auf zahlreichen internationalen Festivals präsentiert und gewürdigt, wobei sein preisgekrönter Film HAEBERLI als Finalist bei den Student Academy Awards 2021 hervorstach.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Haerberli**
Dokumentarfilm, 29 Min.
Regie, Drehbuch
- 2018 **We Are Data** (Co-Regie: Franziska Brozio)
Hybridfilm, 21 Min.
Co-Regie, Co-Autor
- 2016 **On 'n' Off**
Experimentalfilm, 9 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



VFX
Lukas Väth

BIOGRAPHIE

Lukas Väth wurde 1993 in Dachau geboren und studiert seit 2013 Spielfilmregie an der HFF München. Daneben arbeitet er als VFX Artist für Kino-, Werbe- und Industriefilme. Bei ALMOST HOME, der 2022 den Studenten-Oscar gewann, war er für sämtliche Umsetzungsschritte der visuellen Effekte verantwortlich.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Aus meiner Haut** (R: Alex Schaad)
Spielfilm, 103 Min.
VFX
- 2022 **Almost Home** (R: Nils Keller)
Spielfilm, 30 Min.
VFX
- 2019 **Vom Graben**
Spielfilm, 82 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt, VFX

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Elsa Storms

BIOGRAPHIE

Elsa Storms wurde 1996 in München geboren. Bereits während der Schulzeit erarbeitete sie sich in diversen Praktika erste Erfahrungen im Theater und beim Film, die sie 2017 nach Belfast ans Set von TRAUTMANN brachten. 2018 begann sie ihr Studium der Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München, das sie 2023 mit dem Diplom abschloss. Während des Studiums begleitete sie als freie Producerin zahlreiche Produktionen, z.B. in Italien, Spanien, Frankreich und Israel. Aktuell arbeitet sie als Producerin bei der Odeon Fiction.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **L'Uomo Gatto** (R: Alessandro Pizzi)
Dokumentarfilm, In Postproduktion
Produzentin
- 2023 **Dead Girls Dancing** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 98 Min.
Producerin
- 2022 **Nahrani** (R: Simon Pfister)
Spielfilm, 25 Min.
Producerin

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Noelle Kempkes

BIOGRAPHIE

Noelle Kempkes wurde 1995 in München geboren. Nach einem Praktikum bei der Claussen+Putz Filmproduktion begann sie ihr Studium in Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Seitdem war sie an verschiedenen Filmprojekten beteiligt, von denen einige teilweise oder ganz im Ausland gedreht wurden, darunter NAHRANI (Spanien), DEAD GIRLS DANCING (Italien) und zuletzt GOD'S OTHER PLAN (USA).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Dead Girls Dancing** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 98 Min.
First Unit Manager
- 2022 **Nahrani** (R: Simon Pfister)
Spielfilm, 25 Min.
Aufnahmeleitung



HODA – MOTHER ON HOLD

Rabelle Ramez Erian



SYNOPSIS

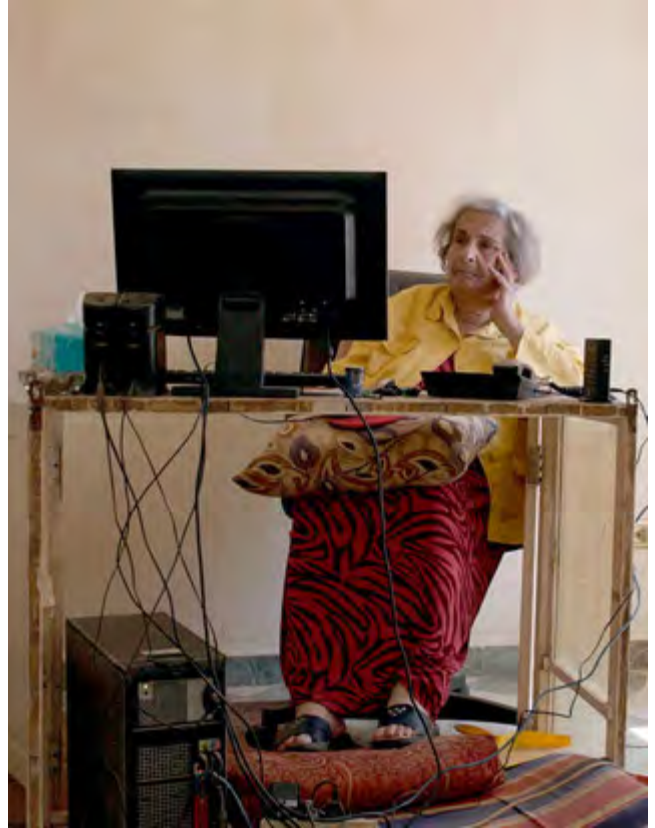
Hoda, tätowierte Chorsängerin, koptische Christin und Kämpferin gegen Widrigkeiten.

Ihr Wunsch, leibliche Kinder zu bekommen, blieb unerfüllt. Jedoch traf sie vor zwanzig Jahren auf die damals kleine Mariam, während sie ehrenamtlich im koptischen Kinderheim arbeitete. Obwohl Adoption gesetzlich in Ägypten verboten ist, entwickelte sich ihre Liebe zu Mariam bedingungslos, als wäre sie ihre eigene Tochter.

Doch die Beziehung wird auf die Probe gestellt, als Mariam sich in einen jungen Mann verliebt, ihn heiraten möchte und sich langsam von Hoda löst. Parallel kümmert sich Hoda um ihre alternde Mutter. Die Beziehung ist seit Hodas Kindheit konfliktreich. Nach einem sexuellen Übergriff fand sie damals keinen Schutz bei ihrer eigenen Mutter.

Der Dokumentarfilm zeichnet das Beziehungsgeflecht dreier Frauen – Mütter, Töchter und Freundinnen – über drei Generationen in Ägypten nach.

HODA - MOTHER ON HOLD



STAB

Regie Rabelle Ramez Erian
Kamera Rita Hajjar
Produzentin Felizitas Hoffmann
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhrle

PRODUKTION

HFF München
Felizitas Hoffmann

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 30 Min.
Originalfassung Arabisch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Ismailia International Documentary and
Shortfilm Festival, Ägypten, 2024
Wettbewerb

PROTAGONISTINNEN

Hoda Stedanos
Mariam Sami
Laila Nicholas

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie
Rabelle Ramez Erian

BIOGRAPHIE

Rabelle R. Erian wurde in Kairo, Ägypten, geboren und zog 2010 nach Deutschland, um Kunst und Multimedia an der LMU zu studieren. Nach ihrem Bachelorabschluss schloss sie 2023 ihr Studium in Regie für Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München ab. Parallel dazu war sie im Produktionsteam des Open Border Ensemble an den Münchner Kammerspielen tätig und 2021 als Digital Producer am Maxim Gorki Theater in Berlin. Als Regisseurin und Producerin arbeitet sie zwischen Deutschland und Ägypten. Seit 2023 leitet sie die Filmproduktionsabteilung im 'Fekra Film Studio' in Assuan, Ägypten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Karmakol Again** (R: Ahmed Abdel Mohsen)
Dokumentarfilm, 90 Min.
Produzentin
- 2020 **For The Record, My Love**
Dokumentarfilm, 20 Min.
Regie
- 2019 **Billboards To Cairo**
Experimentalfilm, 15 Min.
Regie
- 2017 **Couz** (Co-Regie: Camille Tricaud)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Rita Hajjar

BIOGRAPHIE

Rita ist eine libanesische Kamerafrau mit Leidenschaft sowohl für Dokumentar- als auch für Spielfilme. 2015 zog sie nach Deutschland, um an der HFF München Bildgestaltung zu studieren. 2023 beendete sie das Studium mit einem Diplomabschluss. Ihr erster Spielfilm GOTT IST EIN KÄFER feierte auf dem Filmfest München Premiere. Ihre zahlreichen anderen Kurzfilme wurden international gezeigt. Sie arbeitete an Projekten in Portugal, Ägypten und Kanada. Aktuell lebt und arbeitet sie in Deutschland und dem Libanon.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Eine Person Ex** (R: Alexander Löwen)
Spielfilm, 25 Min.
Kamera
- 2022 **Mazzarello** (R: Carmen Rachiteanu)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Kamera
- 2022 **Gott ist ein Käfer** (R: Felix Herrmann)
Hybridfilm, 80 Min.
Kamera
- 2020 **Erbarme Dich Unser** (R: Alexander Löwen)
Spielfilm, 53 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Produzentin
Felizitas Hoffmann

BIOGRAPHIE

Felizitas Hoffmann absolvierte 2014 ihr Bachelor-Studium der Ethnologie, Kunst, Musik und Theater an der LMU München. Seit 2014 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. 2017 gründete sie zusammen mit Theresa Hoffmann und Natalia Jobe das Kunstkollektiv Hybris. Zusätzlich betreibt sie seit 2019 mit Mimi Seidl zusammen den temporären Kunstraum babyrichman.

Ihre hybriden und experimentellen Filme laufen in internationalen Galerien sowie auf Filmfestivals. Felizitas lebt und arbeitet in München und Istanbul.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Fake It Till You Break It** (Co-Regie: Theresa Hoffmann)
Experimentalfilm, 7 Min.
Co-Regie
- 2022 **061651774505: Love at First Byte**
Experimentalfilm, 6 Min.
Regie
- 2022 **The Last Dance** (Co-Regie: Maximilian Bungarten)
Werbespot, 79 Sek.
Co-Regie
- 2021 **The Big Bubble**
Dokumentarfilm, 30 Min.
Regie, Produktion



MIS NIÑOS DE MADERA – MEINE KINDER AUS HOLZ

Kilian Armando Friedrich, Lara Milena Brose



SYNOPSIS

In Mexiko arbeitet jeder zweite Mensch im informellen Sektor. Paco ist einer von ihnen. Seine selbstgebaute Pinocchio-Holzfiguren versucht er täglich an reiche Mexikaner*innen und Tourist*innen zu verkaufen, um seinem Kind eine Zukunft zu ermöglichen. Dafür fährt er drei Stunden mit öffentlichen Verkehrsmitteln ins Zentrum der Stadt und arbeitet oft nächtelang an den handbemalten Figuren. Ob sich die Familie die Klassenfahrt ans Meer leisten können, bleibt trotzdem unsicher.

MIS NIÑOS DE MADERA – MEINE KINDER AUS HOLZ



STAB

Regie Kilian Armando Friedrich
Lara Milena Brose
Drehbuch Kilian Armando Friedrich
Lara Milena Brose
Kamera Kilian Armando Friedrich
Schnitt Kilian Armando Friedrich
Lara Milena Brose
Sound Design Andreas Goldbrunner
Color Grading Claudia Fuchs
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhrle

PRODUKTION HFF München
Goethe Institut Mexiko
City
Escuela superior de
CINE MEXICO CITY

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 25 Min.
Originalfassung Spanisch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

DOK.fest MÜNCHEN 2023
FIPADOC Biarritz 2024, New Talent Competition
Internationale Kurzfilmwoche Regensburg 2024,
Bayernfenster

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Co-Regie, Co-Autor, Kamera,
Co-EditorIn**
Kilian Armando Friedrich

BIOGRAPHIE

Kilian Armando Friedrich studierte szenische Künste in Hildesheim und Madrid sowie Regie für Dokumentarfilm in München und Mexiko-City. Sein Kurzfilm ÜBERLEBEN schaffte es 2023 bis in die Long-List für einen Kurzfilm-Oscar und erhielt den Starter-Filmpreis der Stadt München 2022. Sein erster Langfilm ATOMNOMADEN feierte Weltpremiere auf der 73. Berlinale und erhielt 2023 den Deutschen Kurzfilmpreis in der Kategorie Sonderpreis für mittellange Filme. Zurzeit arbeitet er an seinem Abschlussfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Brennt's im Schritt?** (Co-Regie: Vincent Hannwacker)
Werbespot, 49 Sek.
Co-Regie, Co-Autor, Co-Editor
- 2024 **Hyperlink Rabbithole**
Werbespot, 3 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt
- 2024 **The Dancing Photo**
Werbespot, 4 Min.
Regie, Drehbuch, Co-Editor
- 2023 **Voy**
Dokumentarfilm, 15 Min.
Regie

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



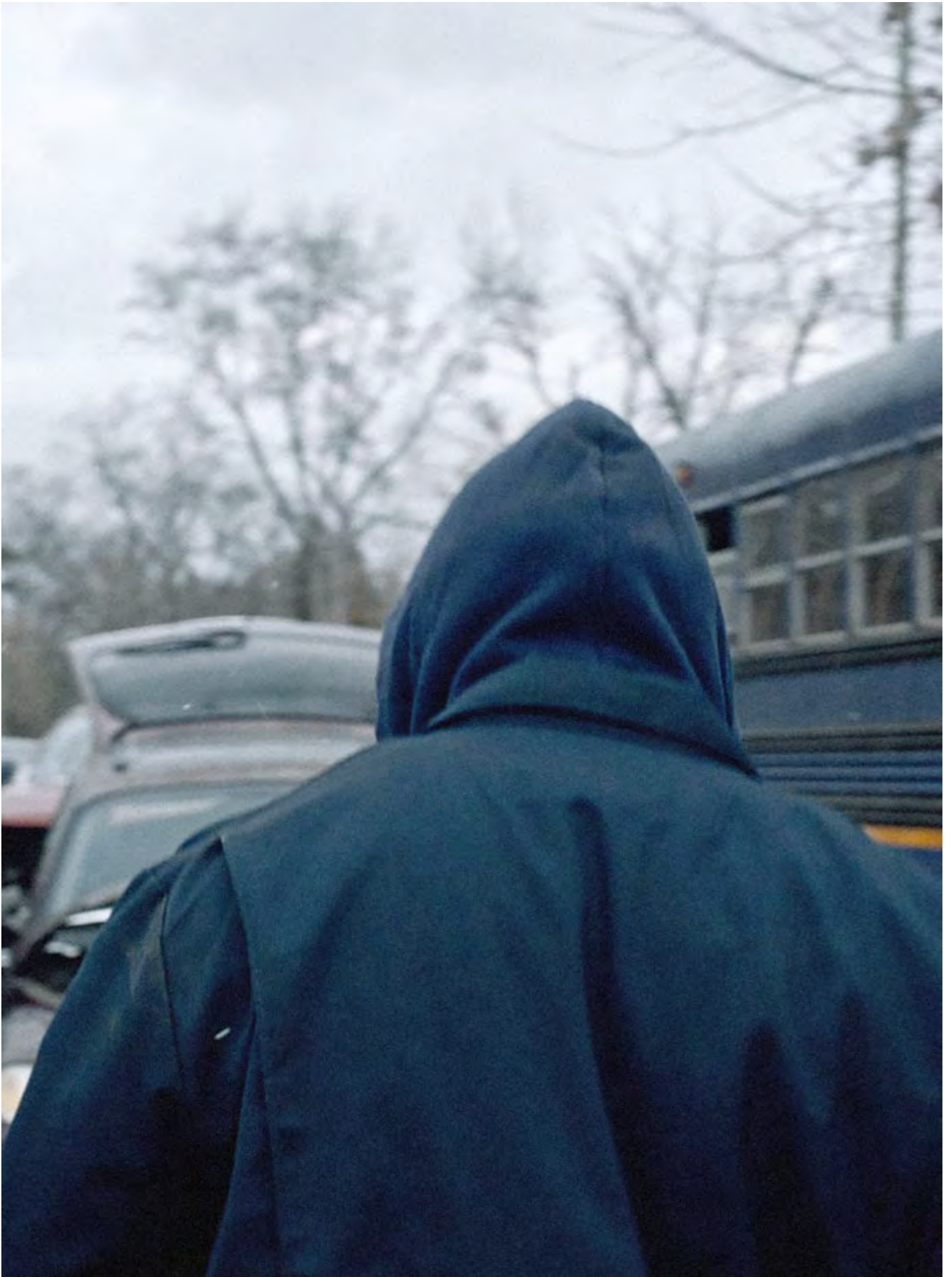
**Co-Regie, Co-Autorin,
Co-EditorIn**
Lara Milena Brose

BIOGRAPHIE

Lara Milena Brose studiert seit 2018 Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihr Kurzfilm ÜBERLEBEN schaffte es bis in die Long-List für einen Kurzfilm-Oscar und gewann den Dok-Hauptpreis beim EnegraCamerimage Filmfestival 2021. Für ihren ersten Langfilm ECHOES FROM BORDERLAND gewann sie 2024 den Max Ophüls Preis für den besten Dokumentarfilm. Zudem ist sie Mitbegründerin vom AK49, einem politisch-künstlerischen Kollektiv, das sich u.a. mit dem europäischen Grenzregime und feministischen Perspektiven auf den Krieg beschäftigt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Echoes From Borderland**
Dokumentarfilm, 70 Min.
Regie, Drehbuch, Co-Editorin, Producerin
- 2024 **Die Gedanken unserer Vorfahren**
(R: Kokutekeleza Musebeni)
Hybridfilm, 30 Min.
Co-Autorin, Schnitt
- 2021 **Überleben** (Co-Regie: Kilian Armando Friedrich)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Autorin
- 2019 **Touching An Elephant**
Dokumentarfilm, 14 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt



RESTORATION

Gudrun Gruber



SYNOPSIS

Ein Jahrzehnt nach einer Gewalterfahrung in der Jugend rebelliert Sabrinas System: Nicht-epileptische Krampfanfälle und andere posttraumatische Symptome rauben ihr Mobilität und Freiheit. Vater Darnell, der in Detroit eine eigene Autowerkstatt besitzt, ist einer ihrer engsten Vertrauten. Jeden Tag stellt er sich als Fahrer zur Verfügung, um Sabrinas Wege zu ermöglichen. Gemeinsam mit ihrem Mann Tim bilden die beiden einen Kokon um die junge Frau, doch Schuldfragen rund um ihre Erkrankung beschäftigen das ganze Familiensystem.

Das leerstehende Haus der Ziehmutter wird als zentraler Erinnerungsort zum Dreh- und Angelpunkt von Sabrinas Verletzung. Der Film begleitet die Familienmitglieder in ihrem Alltag und stellt die Frage, ob Konfrontation die Wiederherstellung des Selbst vorantreiben kann.

RESTORATION



STAB

Regie	Gudrun Gruber
Drehbuch	Gudrun Gruber
Kamera	Bernd Effenberger
Schnitt	Sophie Oldenbourg
Musik	Dominik Giesriegl
Sound Design	Andrew Mottl
Color Grading	Claudia Fuchs
Produzentin	Gudrun Gruber
Herstellungslleitung HFF	Christine Haupt Monika Wöhr

PRODUKTION	HFF München NeoSolaris Film
-------------------	--------------------------------

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	72 Min.
Originalfassung	Englisch
Fertigstellungsjahr	2023

FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage 2023,
Dokumentarfilmwettbewerb - Lobende
Erwähnung
Diagonale Graz 2024

PROTAGONIST-INNEN

Sabrina Banks
Darnell Cotton

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



**Regie, Drehbuch,
Produzentin**

Gudrun Gruber

BIOGRAPHIE

Die österreichische Filmemacherin Gudrun Gruber, geboren 1984 in Leoben, studierte Bildende Kunst an der Akademie der Bildenden Künste in Wien und Dokumentarfilm-Regie an der HFF München. Als Regisseurin und Produzentin realisierte sie eine Reihe von Dokumentarfilmen, darunter **BORDERLAND BLUES** über das US-amerikanische Grenzland zu Mexiko, der 2017 in den deutschen Kinos startete. 2023 gründete sie die Neo-Solaris Filmproduktion.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2016 **Borderland Blues**
Dokumentarfilm, 72 Min.
Regie
- 2014 **A Place To Live Is Not A Place To Stay**
(Co-Regie: Michael Schmitt)
Dokumentarfilm, 23 Min.
Co-Regie
- 2013 **Käthe Spiegel - Kein Weg aus Prag**
Hybridfilm, 13 Min.
Regie
- 2012 **San Agustín – Ebbe im Plastikmeer** (Co-Regie:
Alexander Hick, Michael Schmitt)
Dokumentarfilm, 71 Min.
Co-Regie
- 2011 **Kwun Tong – Die Veränderung eines Viertels**
Dokumentarfilm, 13 Min.
Regie



WENN ICH DICH RIECHEN KANN, BIST DU ZU NAH

Kristina Kilian



SYNOPSIS

Rita stößt beim Ausräumen des Hauses ihrer verstorbenen Großmutter auf einen Stapel Akten. In den Dokumenten wird von einem Mordfall berichtet, der sich in den 1950er Jahren in Deutschland ereignet hat. Ein Serienmörder tötete die 18-jährige Wilma Sulzer auf deren Heimweg von einer Party.

Geschockt erfährt Rita, dass Wilma die Cousine ihrer damals erst 15-jährigen Oma war, und diese sich wie Schwestern nahestanden. Rita taucht immer tiefer in den Fall ein, und lernt ihre Großmutter post mortem noch einmal ganz neu kennen.

Welche Auswirkungen hatte dieses frühe Trauma auf die Frauen ihrer Familie und somit auch auf Rita selbst?

WENN ICH DICH RIECHEN KANN, BIST DU ZU NAH



STAB

Regie Kristina Kilian
Kamera Paula Tschira
Color Grading Tobias Blicke
Produzent-innen Camille Tricaud
Maximilian Bungarten
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhr

PRODUKTION

HFF München
Benedetta Films

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 63 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Rita Marie Bloching
Alex Arina Toni
Björn Jens Koch
Hella Nazli Saremi
Léonie Camille Tricaud

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie
Kristina Kilian

BIOGRAPHIE

Kristina Kilian studierte Szenografie und Ausstellungsdesign an der HfG Karlsruhe und von 2013 bis 2024 Dokumentarfilm an der HFF München. Ihre Filme liefen auf internationalen Filmfestivals wie Visions du Réel, Nyon, DOK.fest, München und dem Kassel Dokumentarfilm- und Videofestival. Mit WHICH WAY TO THE WEST gewann sie 2019 den 3sat-Förderpreis im Deutschen Wettbewerb bei den Kurzfilmtagen Oberhausen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **Which Way To The West**
Hybridfilm, 36 Min.
Regie
- 2015 **Exile In Waterloo** (Co-Regie: Marina Hufnagel)
Dokumentarfilm, 25 Min.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Paula Tschira

BIOGRAPHIE

Paula Tschira absolvierte in Wien einen Bachelor of Arts in Theater-, Film- und Medienwissenschaft und arbeitete im Kamera- und Lichtdepartment bei diversen internationalen Kurz- und Langfilmen mit. Seit 2018 studiert sie Bildgestaltung an der HFF München. Als Kamerafrau realisiert sie fiktive sowie dokumentarische Filme. Besonders interessiert sie dabei die Verbindung dieser beiden Genres.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Guten Tag** (R: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera
- 2023 **Am Ende sind wir alle Gesang** (R: Katharina Schnekenbühl)
Spielfilm, 13 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Color Grading
Tobias Blickle

BIOGRAPHIE

Tobias Blickle studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Seine Arbeiten als Kameramann umfassen Film, Medienkunst und Werbung. Seine Kurzfilme wurden unter anderem beim Palm Springs International Short-Fest, Festival Premiers Plans d'Angers und South by Southwest gezeigt. WAKING UP IN SILENCE wurde auf der Berlinale 2023 mit dem Spezialpreis der Generation Kplus Internationalen Jury ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Sonnenplätze** (R: Aaron Arens)
Spielfilm, 93 Min.
Kamera
- 2023 **Waking Up In Silence** (Co-Regie: Mila Zhluktenko und Daniel Asadi Faezi)
Dokumentarfilm, 18 Min.
Kamera

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Produzent
Maximilian Bungarten

BIOGRAPHIE

Maximilian Bungarten studierte Produktion und Medienwirtschaft sowie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München und der Universität Paris VIII. Sein Film SQUASH war für den Max Ophüls Preis nominiert. THE AGE OF INNOCENCE feierte u.a. 2022 Premiere bei den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen. Er ist Co-Gründer der deutsch-französischen Produktionsfirma BENEDETTA FILMS.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **N3ymar**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie
- 2022 **The Age of Innocence**
Spielfilm, 20 Min.
Regie, Drehbuch, Produzent

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Produzentin
Camille Tricaud

BIOGRAPHIE

Camille Tricaud wurde in Bordeaux geboren. Sie studierte Philosophie in Frankreich und Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. 2020 erhielt sie zusammen mit Franziska Unger das Medienkunststipendium der KIRCH-Stiftung. Sie ist Co-Gründerin der deutsch-französischen Produktionsfirma BENEDETTA FILMS, die hybride, fluide und aus diversen Kollaborationen bestehende Autorenfilme fürs Kino entwickelt.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Ralentir La Chute** (Co-Regie: Franziska Unger)
Spielfilm, 20 Min.
Co-Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2022 **The Age Of Innocence** (R: Maximilian Bungarten)
Spielfilm, 20 Min.
Produktion, Regieassistentin



WHERE WE USED TO SLEEP

Matthäus Wörle



SYNOPSIS

Vor langer Zeit war Geamăna ein rumänisches Dorf im Apuseni-Gebirge, das etwa 1.000 Menschen beheimatete. Heute ragt lediglich die Kirchturmspitze aus dem giftigen Schlamm eines benachbarten Kupferbergwerks. Fast alle Häuser sind versunken und ihre Bewohner geflohen. Am Rande der Vergangenheit bestreitet Valeria Prața ihre Gegenwart – und wird von der Zukunft bedroht.

WHERE WE USED TO SLEEP



STAB

Regie Matthäus Wörle
Kamera Moritz Dehler
Schnitt Matthäus Wörle
Felicitas Sonvilla
Musik Giuliano Loli
Sound Design Andrew Mottl
Color Grading Claudia Fuchs
Producer Herbert Gruenwald
Produzenten Oliver Gernstl
Fidelis Mager
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhrl

PRODUKTION

HFF München
megaherz

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 82 Min.
Originalfassung Rumänisch
Fertigstellungsjahr 2024

FESTIVALS

Thessaloniki International Documentary Festival
2024, Internationaler Wettbewerb
DOK.fest München 2024, Internationaler
Wettbewerb

PROTAGONIST-INNEN

Valeria Prața
Nicolae Prața
Georgelian Prața
Livia Prața
Andrei Prața
Daniel Prața
Maria Prața
Păuna
Duracell

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie, Co-Editor
Matthäus Wörle

BIOGRAPHIE

Matthäus Wörle wurde im Jahr 1991 in Weilheim geboren. Nach dem Abitur durchlief er ein Journalistik-Studium an der Universität Eichstätt-Ingolstadt, ehe er ein Videojournalismus-Stipendium der Mediaschool Bayern erhielt. Anschließend studierte er Dokumentarfilm-Regie an der HFF München. Er arbeitete unter anderem für die Süddeutsche Zeitung, den Bayerischen Rundfunk und Nautilusfilm. Mittlerweile ist er als freier Regisseur und Videojournalist tätig. Seine Filme wurden auf zahlreichen nationalen sowie internationalen Filmfestivals gezeigt und prämiert.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Peace Lab** (Co-Regie: Conrad Winkler)
Dokumentarfilm, 16 Min.
Co-Regie, Kamera, Co-Editor
- 2021 **Geamäna**
Dokumentarfilm, 30 Min.
Regie, Drehbuch, Co-Editor
- 2020 **Sealand** (Co-Regie: Paul Scholten, Conrad Winkler)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Kamera, Co-Editor
- 2018 **Lebenszeit**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie, Co-Kamera, Schnitt

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Moritz Dehler

BIOGRAPHIE

Moritz Dehler wurde 1995 in Frankfurt am Main geboren. Nach ersten Erfahrungen als Kameraassistent am Set studiert er seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Neben Werbespots und fiktionalen Filmen drehte er auch Dokumentarfilme. 2021 feierte ERWACHSEN ODER SO WAS auf den Internationalen Hofer Filmtagen Premiere und gewann dort den Kurzfilmpreis. KHEROU (Regie: Marko Roth) wurde mit dem CLIO Award in Gold sowie auf weiteren Werbefestivals (Ciclope, NYF, ADC, Spotlight) ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gold Rush** (R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 17 Min.
Kamera
- 2024 **Die Gedanken unserer Vorfahren**
(R: Kokutekeleza Musebeni)
Hybridfilm, 30 Min.
Kamera, Color Grading
- 2022 **Feder und Schwert** (R: Berthold Wahjudi)
Werbespot, 99 Sek.
Kamera
- 2021 **Erwachsen oder so was** (R: Marlina Molitor)
Dokumentarfilm, 17 Min.
Kamera



WIE IM HIMMEL SO AUF ERDEN

Daria Kushev



SYNOPSIS

In dem kleinen Ort Buchendorf bei München liegt das einzige russisch-orthodoxe Frauenkloster Deutschlands. Unter der Leitung von Äbtissin Maria leben dort 13 Schwestern internationaler Herkunft, die einer strengen hierarchischen Ordnung folgen. Als Dienerinnen Gottes entschwinden die Nonnen immer mehr der normalen Welt, fast so, als wären sie bereits „gestorben“. Als Symbol dafür tragen sie stets schwarze Kleidung. Doch gleichzeitig müssen sich die Schwestern auch weltlichen Angelegenheiten widmen: Neben ihren alltäglichen Arbeiten geht es für die Frauen auch darum, Pilger zu versorgen und den Fortbestand des Klosters zu sichern. Begleitet von klaren Chorgesängen erzählt der Film von der harten, körperlichen Arbeit und dem streng geregelten Tagesablauf der Nonnen zu allen Jahreszeiten. Ein Film über Leben und Sterben an einem ungewöhnlichen Schicksals- und Friedensort.

WIE IM HIMMEL SO AUF ERDEN



STAB

Regie Daria Kushev
Drehbuch Daria Kushev
Kamera Carla Muresan
Schnitt Sophie Oldenbourg
Sound Design Andrew Mottl
Sender/Redakteurin BR
Natalie Lambsdorff
Produzent Michael Kalb
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
Monika Wöhrle

PRODUKTION

HFF München
Michael Kalb
Filmproduktion
Bayerischer Rundfunk

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 77 Min.
Originalfassung Deutsch, Russisch
Fertigstellungsjahr 2024

FESTIVALS

Filmfestival Max Ophüls Preis 2024,
Dokumentarfilmwettbewerb

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie, Drehbuch
Daria Kushev

BIOGRAPHIE

Daria Kushev wurde 1991 in Kasachstan geboren. Mit dreizehn Jahren wanderte sie mit ihrer Familie nach Deutschland aus. 2012 begann sie ihr Studium an der HFF München in der Abteilung Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. 2016 absolvierte sie ein Austauschjahr in New York am Wagner College bei Sarah Friedland. Ihr Diplomfilm WIE IM HIMMEL SO AUF ERDEN ist ihr erster abendfüllender Dokumentarfilm. Er entstand in Koproduktion mit dem Bayerischen Rundfunk und feierte auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis 2024 Weltpremiere. Derzeit arbeitet Daria Kushev bei The History Channel Germany.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Clowns Elegie**
Dokumentarfilm, 25 Min.
Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2018 **Schalom Rossija**
Dokumentarfilm, 12 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt, Produzentin
- 2015 **Why Should I Dream**
Dokumentarfilm, 25 Min.
Regie
- 2014 **Wie ich mich fühlen sollte** (Co-Regie:
Christian Hödl)
Dokumentarfilm, 27 Min.
Co-Regie
- 2013 **Nadeshda**
Dokumentarfilm, 7 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt, Produktion



WORDS

Hannah Jandl

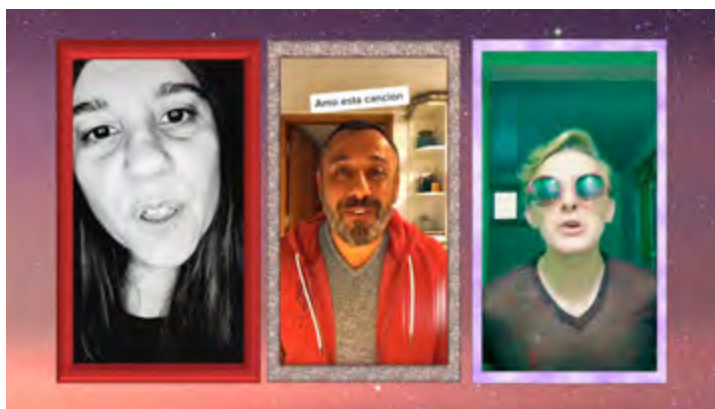
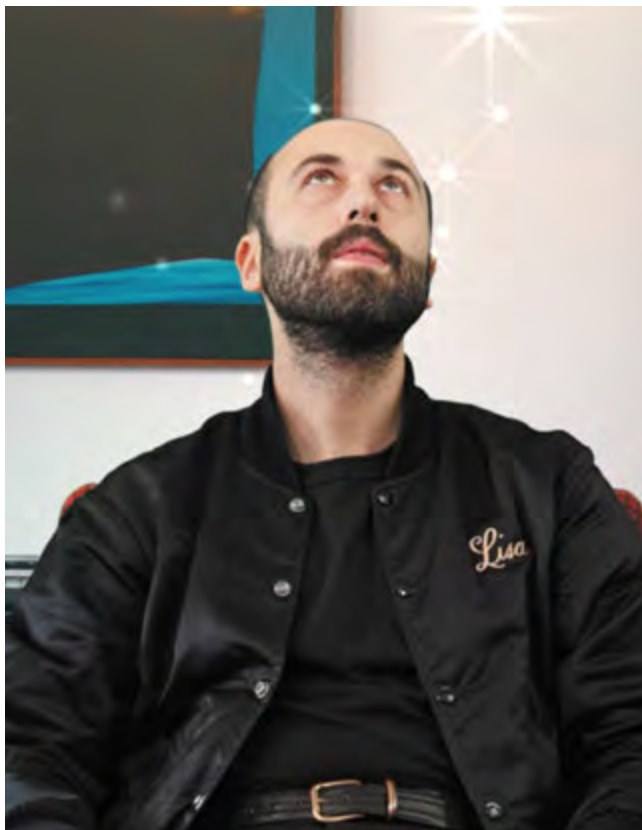


SYNOPSIS

Was haben Schulbusse in Niederösterreich, DJ-ing in Belfast und eine Liebesgeschichte aus Melbourne gemeinsam?

In verspielter 80er-Jahre-Musikvideo-Ästhetik erzählen Menschen aus aller Welt, welche Erinnerungen sie mit dem Lied „Words“ von F.R. David verbinden. Durch die collagenartige Form illustriert der Film, wie die Popmusik soziale und zeitliche Grenzen überwinden kann, da das Lied die Protagonist*innen in ihre Vergangenheit zurückversetzt und hilft, Erinnerungen zu bewahren.

WORDS



STAB

Regie Hannah Jandl
Drehbuch Hannah Jandl
Kamera Leander Kupferer
Schnitt Lea Tama Springer
Color Grading Claudia Fuchs
Producerin Fanny Rösch
Herstellungleitung HFF Christine Haupt
 Monika Wöhrle

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 25 Min.
Originalfassung Englisch
 Deutsch
 Französisch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Internationale Hofer Filmtage 2023,
 Kurzfilmwettbewerb
 FIPADOC Biarritz 2024, New Talent Competition,
 Filmz Mainz 2023, Kurzfilmwettbewerb
 Exground Wiesbaden 2023, Deutscher
 Wettbewerb
 Landshuter Kurzfilmfestival 2024,
 Eröffnungsgala und DOK Block

PROTAGONIST*INNEN

F.R. David
 Micky Modelle
 Anais Furtado
 Michael Kienböck
 Michelle Taffe
 Michaela Foktová
 Tom Gaebel
 Arthur Baarova

TEAM

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Regie, Drehbuch
Hannah Jandl

ABT. VI DREHBUCH



Kamera
Leander Kupferer

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Schnitt
Lea Tama Springer

ABT. V PRODUKTION UND ME- DIENWIRTSCHAFT



Producerin
Fanny Rösch

BIOGRAPHIE

Hannah Jandl wurde in Wien geboren, wo sie nach der Matura ein Philosophiestudium an der Universität Wien absolvierte. Währenddessen sammelte sie einige Erfahrungen an Filmsets und realisierte Projekte wie z.B. einen Kurzfilm über einen Karaoke Club in Wien. Seit Herbst 2019 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF in München. Ihre ersten Kurzfilme liefen auf verschiedenen Festivals wie Kasseler Dokfest, DOK.fest München oder FIPADOC in Biarritz.

BIOGRAPHIE

Leander Xaver Kupferer ist in Karlsruhe geboren und aufgewachsen und hat an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Filmwissenschaft und Zeitbasierte Medien studiert. Währenddessen hat er als Kameramann bei Spiel-, Dokumentar- und Werbefilmen viel Erfahrung gesammelt. Seit 2019 studiert er Drehbuch an der HFF München und entwickelt und schreibt eigene Geschichten. 2022 gewann er den Deutschen Jugendfilmpreis mit der Komödie AUGUST UND DIE HASENOHREN, für die er zusammen mit der Regisseurin Alexandra Kurt das Drehbuch schrieb.

BIOGRAPHIE

Lea Tama Springer ist in München geboren und aufgewachsen. Nach dem Abitur absolvierte sie bei B.O.A. Videofilmkunst in München eine Ausbildung zur Film- und Videoeditorin. Nach bestandener IHK-Prüfung arbeitete sie als Editorin hauptsächlich für dokumentarische Formate, wie BR Lebenslinien und ZDF.reportage. Seit Herbst 2019 studiert sie an der Hochschule für Fernsehen und Film München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Ihr erster Kurzfilm WIR. HIER. über jüdisches Leben in München wurde auf den Jüdischen Filmtagen München 2021 gezeigt. Ihr zweiter Film SO ODER SO feierte Premiere auf dem DOK.fest München.

BIOGRAPHIE

Fanny Rösch, 1998 in München geboren und aufgewachsen, kam früh zum Theater und zum Film. Nach dem Abitur arbeitete sie in diversen Positionen für Kino- und Fernsehfilme in München und Berlin. Seit 2019 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München und konzentriert sich neben ihrer Arbeit als Producerin auf eigene Stoffe als Autorin und Regisseurin.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **zoom** (Elf Mal Morgen: Berlinale meets Fußball) (R: div.)
Dokumentarfilm, 7 Min.
Co-Regie, Co-Autor-in
- 2021 **So oder so** (Co-Regie: Eva Gemmer, Lea Tama Springer)
Dokumentarfilm, 45 Min.
Co-Regie, Co-Autor-in
- 2020 **Oben Offen**
Dokumentarfilm, 11 Min.
Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Bannkorb** (Co-Regie: Vincent Ercolani, Julius Schulze Farwick, Nicholas Dues)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera
- 2024 **Himmelskörper** (R: Henry Kho)
Spielfilm, 60 Min.
Drehbuch
- 2023 **Die Würstchen** (R: Vincent Jost)
Spielfilm, 16 Min.
Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Das Zittern der Aale** (Regie: Maximilian Weigl)
Spielfilm, 29 Min.
Schnitt
- 2023 **Human Being, Being Human** (Co Regie: Eva Gemmer)
Dokumentarfilm, 28 Min.
Co-Regie, Kamera, Co-Editorin
- 2021 **So oder so** (Co-Regie: Eva Gemmer, Hannah Jandl)
Dokumentarfilm, 45 Min.
Co-Regie, Co-Autorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **La Deutsche Vita** (R: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 15 Min.
Produzentin
- 2022 **Idyll**
Spielfilm, 10 Min.
Regie, Drehbuch
- 2021 **Spielzeit (Webserie Volkstheater München)**
Serie, à ca. 10 Min.
Regie



BUCH-/FILMVERZEICHNIS

BUCH-/FILMTITEL	REGIE/DREHBUCH	
Das Gewicht des Mondes	Felizitas Hoffmann	67
Erinnerungen eines Waldes	Katharina Rabl	68
The Child With No Memories	Su Steinmassl	69

DAS GEWICHT DES MONDES

Felizitas Hoffmann

SYNOPSIS

In einer kleinen Wohnung in einer Megametropole leben die Freundinnen Gemma und Sidra zusammen. In ihrer Freizeit liegen sie am Meer, lesen Bücher und philosophieren über die Welt und ihre Sprachen. Wenn Sidra auf die Toilette geht, putzt sich Sidra neben ihr die Zähne. Wenn Gemma nicht schlafen kann, liest Sidra ihr aus ihren Büchern vor. Doch plötzlich wird das kleine Paradies der beiden zerstört. Sidra verfällt in einen komaähnlichen Zustand und Gemma ist plötzlich auf sich alleine gestellt. Eine surreale Reise über Trennung und Erinnerung.



Felizitas Hoffmann

BIOGRAPHIE

Felizitas Hoffmann absolvierte 2014 ihr Bachelor-Studium der Ethnologie, Kunst, Musik und Theater an der LMU München. Seit 2014 studiert sie Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik an der HFF München. 2017 gründete sie zusammen mit Theresa Hoffmann und Natalia Jobe das Kunstkollektiv Hybris. Zusätzlich betreibt sie seit 2019 mit Mimi Seidl zusammen den temporären Kunstraum babyrichman.

Ihre hybriden und experimentellen Filme laufen in internationalen Galerien sowie auf Filmfestivals. Felizitas lebt und arbeitet in München und Istanbul.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Fake It Till You Break It** (Co-Regie: Theresa Hoffmann)
Experimentalfilm, 7 Min.
Co-Regie
- 2024 **Das Gewicht des Mondes**
Pitch
Regie, Autorin, Produzentin
- 2023 **Hoda – Mother on Hold** (Regie: Rabelle Ramez Erian)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Produzentin
- 2022 **061651774505: Love at First Byte**
Experimentalfilm, 6 Min.
Regie
- 2022 **The Last Dance** (Co-Regie: Max Bungarten)
Werbespot, 79 Sek.
Co-Regie
- 2021 **The Big Bubble**
Dokumentarfilm, 30 Min.
Regie, Produktion

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Dreharbeiten
Geplante Länge	20 Min.
Sprache	Englisch

ERINNERUNGEN EINES WALDES

Katharina Rabl

SYNOPSIS

Ein unabhängiges Leben ist für Frieda zum Greifen nahe, als sie ein vielversprechendes Jobangebot an der Universität erhält. Doch der unerwartete Tod ihrer Großmutter zwingt sie, sich um den verschuldeten Bauernhof ihrer Eltern zu kümmern und den wertvollen Fichtenwald zu übernehmen, den ihr Großvater einst als Familienerbe angelegt hatte. Als der Wald vom Borkenkäfer befallen wird, tritt sie einen Wettlauf gegen die Zeit an und muss sich die Frage stellen, ob das Erbe zur Bürde oder Chance wird.



Katharina Rabl

BIOGRAPHIE

Katharina Rabl wurde 1993 in Niederösterreich geboren und studierte Germanistik an der Universität Wien. Seit 2016 studiert sie Dokumentarfilmregie an der HFF München. Ihre Kurzfilme liefen auf zahlreichen internationalen Festivals, u.a. Visions du Réel, DOK Leipzig, Diagonale, DOK.fest München, Kurzfilmfestival Hamburg, etc. Im Jahr 2020 erhielt sie gemeinsam mit ihrer Kommilitonin Rebecca Zehr den Preis der deutschen Filmkritik sowie den Tenk Award beim Visions du Réel Festival für ihren Kurzfilm DEAD SEA DYING. Sie arbeitet derzeit als Regisseurin und Autorin in München und in Wien.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Layers**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt
- 2023 **Flight to Nowhere**
Experimentalfilm, 11 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt
- 2023 **Hey, Denise** (Regie: Carlotta Wachotsch)
Spielfilm, 21 Min.
Co-Editorin
- 2022 **Ich kann jeder sagen, aber wer sagt Wir?**
Dokumentarfilm, 19 Min.
Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2021 **A Sound Of My Own** (R: Rebecca Zehr)
Dokumentarfilm, 52 Min.
Produzentin
- 2019 **Dead Sea Dying** (Co-Regie: Rebecca Zehr)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Autorin

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch, 3. Fassung
Genre	Drama
Geplante Länge	90 Min.
Sprache	Deutsch

THE CHILD WITH NO MEMORIES

Susanne Steinmassl

SYNOPSIS

Die attraktive Zoa lebt in einem fremden Körper — ohne es zu wissen. Der kleinen Zoa wurde nach einer unheilbaren Krebserkrankung ein neues Leben geschenkt. Ihre Mutter, eine erfolgreiche Neurowissenschaftlerin, übertrug das Bewusstsein ihrer Tochter auf einen intakten Mädchenkörper ohne Erinnerungen. Ein gewagtes Experiment, das außerhalb der Öffentlichkeit stattfand. Jahre später ist Zoa ihrer Mutter in die Wissenschaft gefolgt, gemeinsam erforschen sie Synthetisches Bewusstsein. Obwohl Zoa immer wieder mit Merkwürdigkeiten ihres Körpers konfrontiert wird, akzeptiert sie diese, weil ihre Mutter für alles eine Erklärung bereithält und sich in einem ritualisierten Alltag liebevoll um ihre Tochter kümmert. Erst als Zoa von fremden Erinnerungen heimgesucht wird, wird die enge Mutter-Tochter-Beziehung auf die Probe gestellt und Zoa muss sich mit ihrer unglaublichen Identität auseinandersetzen.



Susanne Steinmassl

BIOGRAPHIE

Susanne Steinmassl ist Regisseurin und KI-Researcher. Sie studiert Regie an der HFF München. Zuvor absolvierte sie einen Magister in NdL, Politik und Philosophie an der LMU München. Ihre Arbeiten laufen national und international u. a. bei MIEFF Moskau, Kunstverein München, KINO DER KUNST, DOK Leipzig. Ihr Film AN TON KAUN lief bei den 61. Internationalen Kurzfilmfestival Oberhausen und gewann den 3sat Förderpreis. Für ihre Arbeit THE FUTURE IS NOT UNWRITTEN – ein unendlicher Smart Film über KI und Transhumanismus – erhielt sie 2017 das Medienkunst-Stipendium der KIRCH Stiftung. Seitdem Screenings und Ausstellungen u. a. beim Goethe Institut Tokyo, der DLD Conference, dem SXSW Festival und dem Student Film Festival Tel Aviv. Sie entwickelt Filme und Videos für Theater und Oper. Sie ist im Advisory Board des TUM Center for Culture and Arts (CCA).


ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Science Fiction
Geplante Länge	90 Min.
Sprache	Deutsch, Französisch, Englisch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

2023	Die mysteriöse Reise aus Kosmos 7 Experimentalfilm, 20 Min. Regie, Kamera, Schnitt
2023	Kafka „Der Prozess“ Spielfilm, 22 Min. Co-Regie, Kamera, Schnitt
2022	Das Berührungsverbot Spielfilm, 30 Min. Co-Regie, Kamera, Schnitt
2022	Attracted By Nature Werbespot, 90 Sek. Regie
2021	Introduction to the Future Self Hybridfilm, 60 Min. Regie, Schnitt, Produzentin
2020	Forbidden Beauty Experimentalfilm, 60 Sek. Regie, Drehbuch, Schnitt
2019	Deutschland im Sommer Dokumentarfilm, 30 Min. Regie, Drehbuch, Produzentin
2017	Intimität Musikvideo, 3 Min. Regie, Konzept, Schnitt
2017	The Future Is Not Unwritten Smartfilm, unendliche Dauer Regie, Drehbuch, Art Direction, Produzentin



A person with curly hair, wearing a dark jacket and a red shirt, is shown from the chest up, looking down. The background is a bright, hazy landscape with a dark, rocky foreground and some sparse vegetation. The text is overlaid on the person's chest area.

ABT. III
**KINO- UND
FERNSEHFILM**



FILMVERZEICHNIS

FILMTITEL	REGIE	
Altering Ego	Caspar Wallrabe	74
Body Swap	David Hacke	78
Das Jüngste Gericht	Bernhard Wohlfarther	82
Eine Person Ex	Alexander Löwen	86
Gastrogötter	Philipp Straetker	90
Gold Rush	Justina Jürgensen	94
In deinem Kopf	Yvetta Urozhaeva	98
Influence	Josef Fink	102
Sensibelchen	Berthold Wahjudi	106
Sex auf Arabisch	Mahnas Sarwari	110
Sonnenplätze	Aaron Arens	114
Tage der Nacht	Adrian von der Borch	118
Wie schmeckt die Wassermelone	Zhongzixia Yao	122



ALTERING EGO

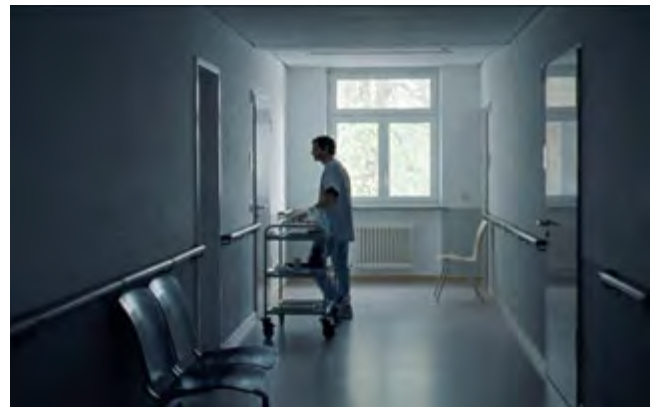
Caspar Wallrabe



SYNOPSIS

Tomas betreut im Pflegeheim Martin, der Alzheimer im Endstadium hat. Gleichzeitig hat Tomas eine Beziehung zu Martins Ehefrau Petra. Im Pflegeheim verheimlichen sie ihr von Routinen geprägtes Verhältnis. Bei Petra zu Hause entdeckt Thomas ein Klavierstück, das Martin scheinbar spielte. Im Aufenthaltsraum der Klinik beginnt er das Stück zu üben und auch sonst nähert er sich Martins Leben gedanklich weiter an. Als Petra ihn in Martins Kleidung erwischt, scheint ein Tabu gebrochen. Sie beichten Martin ihr Verhältnis, woraufhin dieser zur Überraschung aller eine starke Reaktion zeigt.

ALTERING EGO



STAB

Regie Caspar Wallrabe
Drehbuch Inés Peyser-Kreis
Caspar Wallrabe
Kamera Jonas Kleinalstede
Schnitt Leila Keita
Caspar Wallrabe
Sound Design Stefan Möhl
Color Grading Jonas Kleinalstede
Producer-innen Nora Kilroy
Jonas Windgassen
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 27 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Petra Ursina Lardi
Tomas Christoph Bach
Martin Anton Koelbl

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Co-Autor, Co-Editor
Caspar Wallrabe

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Inés Peyser-Kreis

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera, Color Grading
Jonas Kleinalstede

ABT. IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK



Co-Editorin
Leila Keita

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer-innen
Nora Kilroy
Jonas Windgassen

BIOGRAPHIE

Caspar Wallrabe studierte an der Universität der Künste Berlin, wo sein Interesse für Film geweckt wurde, 2017 machte er dort seinen Abschluss. Danach arbeitete er als Redakteur, Autor und Regieassistent in der Filmbranche. Seit 2020 studiert er Regie an der HFF München. Er ist Redaktionsmitglied und Autor der Revü - Flugblatt für Film.

BIOGRAPHIE

Inés Peyser-Kreis, geboren 1993, studiert Drehbuch an der HFF München. Zuvor studierte sie Medienwissenschaft und Soziologie an der Universität Bayreuth und arbeitete bei diversen Jugend-Formaten von PULS/BR. Die von ihr mitgeschriebene Webserie IAM.MEYRA (Regie: Suli Kurban) erhielt beim europäischen Radio-, TV- und Web-Wettbewerb Prix Italia 2020 eine Special Mention in der Kategorie Web Fiction. Aktuell arbeitet sie als Autorin bei „FrauenGeschichte“ (Instagram-Kanal BR).

BIOGRAPHIE

Jonas Kleinalstede wurde in Cloppenburg geboren und studiert seit 2018 Bildgestaltung an der HFF München. Filme von ihm wurden auf den Internationalen Hofer Filmtagen, dem Filmfestival Max Ophüls Preis, im Goethe-Institut Paris und im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Cannes gezeigt. Neben fiktionalen Projekten arbeitet er in den Bereichen Werbung, Musikvideo und Videokunst.

BIOGRAPHIE

Leila Fatima Keita ist eine queere, behinderte Filmemacherin, die seit 2020 an der HFF München studiert. Neben dem Studium konzipiert sie Workshops zu den Themen: Stereotype im Film, intersektionaler Feminismus, Empowerment durch Kunst. Sie ist Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes.

BIOGRAPHIE

Nora Kilroy und Jonas Windgassen entwickeln und produzieren mit ihrer Produktionsfirma „headroom film“ Filme und Serien. Seit dem Beginn ihres Studiums an der HFF im Jahr 2020 haben Nora Kilroy und Jonas Windgassen bereits mehr als 15 Filme produziert, die erfolgreich im Wettbewerb verschiedener Festivals liefen und u.a. für den Max Ophüls Preis nominiert waren und den Deutschen Generationen Filmpreis gewannen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Petri**
Experimentalfilm, 9 Min.
Regie
- 2022 **Wenn ich weinen muss, schaue ich in den Wind**
Hybridfilm, 14 Min.
Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Die Spielerinnen**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Regie
- 2020 **iam.josephina** (Staffel 20)
Webserie, 20x10 Min.
Regie

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Guten Tag** (R: Emil Klattenhoff)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera
- 2022 **Idyll** (R: Fanny Rösch)
Spielfilm, 10 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **The Silence of 600 Million Results** (Regie: Sophie Lahusen)
Hybridfilm, 15 Min.
Schnitt
- 2023 **Außer Männer hatten wir nichts zu verlieren** (Co-Regie: Hanna Hocker)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Co-Regie, Co-Autorin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **The Silence of 600 Million Results** (Regie: Sophie Lahusen)
Hybridfilm, 15 Min.
Produzent*innen
- 2023 **Franky** (Regie: Catharina Lott)
Spielfilm, 12 Min.
Producer*innen



BODY SWAP

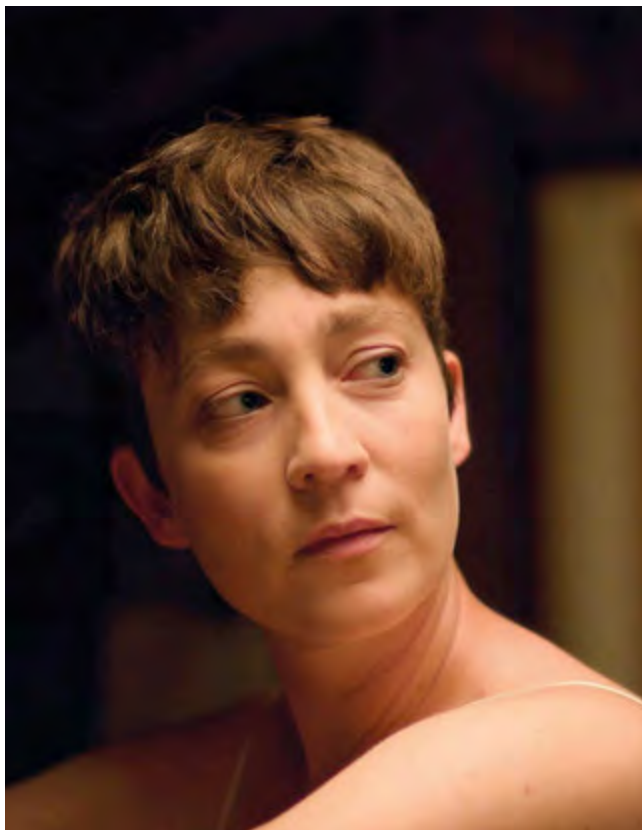
David Hacke



SYNOPSIS

Die Affäre von Martha und Paul zeigt unerwartete, aber gravierende Konsequenzen. Seit zwei Tagen stecken sie im Körper des*der jeweils anderen fest. Da sie nicht wissen, wie lange dieser Zustand anhält, versuchen die beiden füreinander die Herausforderungen ihrer jeweiligen Leben zu bestreiten. Marthas bröckelnde Ehe zu retten, ist für den deutlich jüngeren Paul unbekanntes Terrain. In seinem Alltag geht er Beziehungsgesprächen eher aus dem Weg. Martha wiederum gerät in Pauls Körper in eine Party an der Isar und muss ein komplexes Netzwerk an Menschen navigieren, die sie noch nie gesehen hat. Beide lernen dabei neue Seiten an sich kennen und erkunden ihre neuen Körper in Beziehungen zu anderen.

BODY SWAP



STAB

Regie David Hacke
Drehbuch Tünde Sautier
David Hacke
Kamera Louis Dickhaut
Schnitt David Hacke
Musik Hans Könnecke
Arezou Rezaei
Ege Ateslioglu
Sound Design Linus Gramm
Stefan Möhl
Color Grading Claudia Fuchs
Producer-innen Maya Duftschmid
David Hacke
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 27 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Paul Leoni Schulz
Martha Behrad Beh Nezhad
Nick Martin Weigel
Leonie Imke Siebert
Kai Giovanni Berg

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Regie, Co-Autor,
Producer, Schnitt**
David Hacke

BIOGRAPHIE

David Hacke studiert seit 2018 Spielfilm-Regie an der HFF München. Er führt Regie, entwickelt und produziert fiktionale Filme und Musikvideos und arbeitet als Regieassistent bei Kinofilmen (u.a. DEAD GIRLS DANCING) und Serien (u. a. HOMELAND, FEELINGS). Er arbeitet in München und Berlin an eigenen Projekten wie AGAINST/FOR (2019), PHERVOR: I'M IN LOVE (2022) und HINTER GLAS (2021).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Phevror: I'm in Love**
Musikvideo, 3 Min.
Regie
- 2020 **Dazwischen**
Spielfilm, 16 Min.
Regie
- 2019 **Against/For**
Experimentalfilm, 4 Min.
Regie

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autorin
Tünde Sautier

BIOGRAPHIE

Tünde Sautier studiert seit 2018 Drehbuch an der HFF München und schreibt seitdem Drehbücher für viele HFF-Kurzfilme, unter anderem für EIGENHEIM, der den Studenten-Oscar in Silber erhielt. Daneben verfasste sie zwei Langfilmdrehbücher und drehte als Regisseurin einen Dokumentarfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Der verlorene Mann** (in Entwicklung)
Spielfilm, 90 Min.
Drehbuch
- 2021 **Eigenheim** (R: Welf Reinhart)
Spielfilm, 23 Min.
Co-Autorin
- 2019 **Krawall**
Experimentalfilm, 8 Min.
Regie, Drehbuch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Louis Dickhaut

BIOGRAPHIE

Louis Dickhaut arbeitet in Deutschland und international als Director of Photography. Seine Arbeiten waren auf den Kurzfilmmärkten der Internationalen Filmfestspiele in Cannes und des Palm Springs International ShortFest vertreten und liefen beim Filmfestival Max Ophüls Preis, den Internationalen Hofer Filmtagen und der Berlinale. Zuletzt gewann THE DOOR OF RETURN den Deutschen Nachwuchsfilmpreis. Der Film LANGER LANGER KUSS, bei dem er Kamera führte, lief auf der Berlinale 2023.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Langer Langer Kuss** (R: Lukas Röder)
Spielfilm, 41 Min.
Co-Kamera
- 2022 **Blue Mind** (R: Carina Bethmann)
Dokumentarfilm, 23 Min.
Kamera
- 2021 **The Door of Return** (R: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Hybridfilm, 30 Min.
Kamera

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Producerin
Maya Duftschmid

BIOGRAPHIE

Maya Duftschmid wurde 1994 in München geboren und wuchs im schönen Allgäu auf. 2020 schloss sie ihr Drehbuchstudium an der HFF München mit dem düsteren Langfilmstoff STORY OF FEAR ab. Filme, bei denen sie als Autorin beteiligt war, wurden u.a. auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis, bei den Internationalen Hofer Filmtagen und beim Short Tiger in Cannes aufgeführt. Der Kurzfilm GÖR, bei dem sie mitgeschrieben hat, gewann die Goldene Lola beim Deutschen Kurzfilmpreis 2021. Seit zwei Jahren studiert Maya Duftschmid in der Abteilung Kino- und Fernsehfilm. Gerade plant sie ihren Abschlussfilm. Vertreten wird sie von der Agentur Serra-Roll.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Terra**
Spielfilm, 6 Min.
Regie
- 2022 **Lost And Found**
Spielfilm, 18 Min.
Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2021 **Gör** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 9 Min.
Co-Autorin



DAS JÜNGSTE GERÜCHT

Bernhard Wohlfahrter



SYNOPSIS

In wenigen Tagen soll das Begräbnis des alten Obergruber stattfinden. Doch plötzlich prangt ein Kürbis auf der Spitze des Kirchturmes von Öblarn und stiftet Verwirrung!

Der Versuch, die alte Ordnung am Kirchturm wiederherzustellen, scheitert zunächst und die beschauliche Dorfidylle gerät ins Wanken: Unterschiedlichste Theorien für die seltsame Begebenheit werden gesponnen, die Gerüchteküche brodelt und erschüttert mehr und mehr die Dorfgemeinschaft.

DAS JÜNGSTE GERÜCHT



STAB

Regie Bernhard Wohfahrter
Drehbuch Bernhard Wohfahrter
 Marius Beck
Kamera Lea Dähne
Schnitt Catharina Lott
Musik Maximilian Lindinger
Sound Design Andrew Mottl
VFX Valentin Dittlmann
Produzenten Marius Beck
 Paul Beck
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 22 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Walter Walter Greimeister
Wally Claudia Gassner
Herwig Gabriel Moosbrugger
Inge Hildegard Kröll
Ferdl Ferdinand Reith
Erika Martina Rabenhaupt
Gabi Johanna Zeiler
Wirtin Patrizia Neuper
Bankangestellte Eli Wasserscheid
Erzählerin Julia Koschitz

PRODUKTION

HFF München
 Apollonia Film GmbH
 Verein Öblarner
 Festspiele

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Co-Autor
Bernhard Wohlfahrter

BIOGRAPHIE

Bernhard Wohlfahrter studiert seit 2020 Spielfilmregie an der HFF München. Als Regisseur und Autor dreht er sowohl Kurzspielfilme als auch Dokumentarfilme. 2018 inszenierte er DIE HOCHZEIT mit über 300 Laiendarsteller*innen für die Öblarner Festspiele in der Steiermark. Sein Kurzfilm GLÜCKSTAG erhielt 2023 den Student Award des renommierten Prix Europa.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Unter unserem Himmel: Bergwiesen – Vom Schwenden und Heuen**
Dokumentarfilm, 45 Min.
Regie, Drehbuch
- 2022 **Glückstag**
Spielfilm, 19 Min.
Regie, Drehbuch

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autor, Produzent
Marius Beck

BIOGRAPHIE

Marius Beck wuchs im oberschwäbischen Zußdorf auf und hat an der Ludwigs-Maximilians-Universität München Germanistik, Geschichte und Philosophie studiert. Seit 2019 studiert er an der HFF München Drehbuch und gründete 2021 gemeinsam mit seinem Cousin Paul Beck die Apollonia Film.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Das Zittern der Aale** (R: Maximilian Weigl)
Spielfilm, 29 Min.
Produzent
- 2022 **Mach's Licht aus** (Co-Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 15 Min.
Drehbuch, Co-Regie, Produzent

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Lea Dähne

BIOGRAPHIE

Lea Dähne schloss 2009 ihr Studium mit einem Bachelor of Engineering in audiovisuellen Medien an der HDM in Stuttgart ab. Nach ersten Arbeiten als Kameraassistentin bei verschiedenen Kino- und Werbefilmproduktionen, studiert sie seit 2020 Bildgestaltung an der HFF München. Während des Studiums realisiert sie freie Kunstprojekte und arbeitet als Kamera-Operator bei diversen Werbefilmproduktionen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Text Me When You Get Home** (Co-Regie: Jessica Arnesson)
Spielfilm, 11 Min.
Co-Regie, Kamera
- 2023 **Franky** (R: Catharina Lott)
Spielfilm, 12 Min.
Kamera

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Schnitt
Catharina Lott

BIOGRAPHIE

Seit 2020 studiert Catharina Lott Spielfilmregie mit Schwerpunkt Montage an der HFF München. Ihr Kurzfilm FRANKY feierte Premiere auf dem renommierten Max-Ophüls Filmfestival und gewann unter anderem das Filmfestival Kitzbühel. Ihr Kurzfilm DIE SONNE SCHEINT NUR FÜR UNS wurde für die Kurzfilmnacht des Bayerischen Rundfunks lizenziert.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Unter der Oberfläche**
Spielfilm, 30 Min.
Regie
- 2023 **Franky**
Spielfilm, 12 Min.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



VFX
Valentin Dittlmann

BIOGRAPHIE

Nach seinem Kommunikationsdesign-Studium wechselte Valentin Dittlmann an die HFF München, um Visual Effects zu studieren. Seitdem wirkte er unter anderem an dem mehrfach ausgezeichneten Animationsfilm CLEAN AID und dem Kurzfilm WIND UP mit. Seine große Leidenschaft ist es, Bilder zu kreieren, die so nicht in der realen Welt einzufangen sind.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Influence** (R: Josef Fink)
Spielfilm, 23 Min.
VFX Artist
- 2023 **Wind Up** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 18 Min.
VFX Supervisor



EINE PERSON EX

Alexander Löwen



SYNOPSIS

Kriseninterventionshelfer Ilja scheitert an der Betreuung einer Hinterbliebenen nach dem Suizid ihres Sohnes. Seine Schwäche will er weder vor Ausbilderin Nadia noch sich selbst eingestehen. Schon bald fährt er zu seinem ersten Einsatz alleine – ein Verkehrsunfall inmitten einer stürmischen Nacht mit einer Toten: „Eine Person Ex“. Als sich der Unfallverursacher als Suizident herausstellt, verliert Ilja die Fassung. Schmerzlich wird ihm bewusst, dass er seine Vergangenheit nicht länger ignorieren kann.

EINE PERSON EX



STAB

Regie	Alexander Löwen
Drehbuch	Alexander Löwen Daniel Thomé
Kamera	Rita Hajjar
Schnitt	Elizaveta Snagovskaia
Musik	Hans Könnecke
Sound Design	Andrew Mottl
Color Grading	Nicolas Coleman
VFX	Franziska Bayer
Sender/Redakteurin	BR Claudia Gladziejewski
Produzent-innen	Tanja Schmidbauer Andreas Schmidbauer
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

PRODUKTION	HFF München Schmidbauer-Film Bayerischer Rundfunk
-------------------	---

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	25 Min.
Originalfassung	Deutsch
Fertigstellungsjahr	2024

FESTIVALS

Landshuter Kurzfilmfestival 2024, D-A-CH
Wettbewerb

CAST

Ilja Felder	Leo Meier
Nadia Steyer	Lilly Forgách
Hans	Rainer Reiners
Veronika Wallner	Maria Bachmann

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Co-Autor
Alexander Löwen

BIOGRAPHIE

Alexander Löwen wurde 1992 in Moskau geboren. Er wuchs in Kempten (Allgäu) auf und studierte Theater und Medien an der Universität Bayreuth. Danach zog es ihn nach München, wo er im Fach Spielfilmregie an der HFF München ausgebildet wurde. Im Rahmen seines Studiums war er Juror beim Internationalen Filmfestival San Sebastián und Teilnehmer am Talent Campus in Teheran. Er arbeitet als freiberuflicher Autor und Regisseur derzeit an mehreren Stoffen, u.a. an seinem Debütfilm TABULA RASA, einem Mystery-Thriller nach wahren Begebenheiten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Erbarne Dich Unser**
Spielfilm, 54 Min.
Regie
- 2021 **Spielzeit** (Webserie, Münchner Volkstheater)
Serie, 2x10 Min.
Regie
- 2019 **Steinway & Sons – Changes**
Spec Spot, 108 Sek.
Regie
- 2018 **Alpha-Junge**
Spielfilm, 24 Min.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Rita Hajjar

BIOGRAPHIE

Rita ist eine libanesische Kamerafrau mit Leidenschaft sowohl für Dokumentar- als auch für Spielfilme. 2015 zog sie nach Deutschland, um an der HFF München Bildgestaltung zu studieren. 2023 beendete sie das Studium mit einem Diplomabschluss. Ihr erster Spielfilm GOTT IST EIN KÄFER feierte auf dem Filmfest München Premiere. Ihre zahlreichen anderen Kurzfilme wurden international gezeigt. Sie arbeitete an Projekten in Portugal, Ägypten und Kanada. Aktuell lebt und arbeitet sie in Deutschland und dem Libanon.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Hoda – Mother on Hold** (R: Rabelle Ramez Erian)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Kamera
- 2022 **Mazzarello** (R: Carmen Rachiteanu)
Dokumentarfilm, 20 Min.
Kamera
- 2022 **Gott ist ein Käfer** (R: Felix Herrmann)
Hybridfilm, 80 Min.
Kamera
- 2022 **Erbarne Dich Unser** (R: Alexander Löwen)
Spielfilm, 53 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



VFX
Franziska Bayer

BIOGRAPHIE

Franziska Bayer wurde 2002 in Braunschweig geboren. Seit 2021 studiert sie Bildgestaltung mit Schwerpunkt VFX an der HFF München. 2022 stellte sie in Zusammenarbeit mit Ines Timmich und Alexander Hupp den animierten Film PLANET B fertig. 2023 war sie für die VFX Supervision beim dystopischen Familiendrama WIND UP (Regie: Matthias Zentner) zuständig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Wind Up** (Regie: Matthias Zentner)
Spielfilm, 18 Min.
VFX Supervisor
- 2023 **Bloody Secrets** (R: Helena Herb)
Spielfilm, 20 Min.
Schnittassistentz
- 2022 **Planet B** (Co-Regie: Ines Timmich, Alexander Hupp)
Hybridfilm, 3 Min.
Co-Regie, VFX Supervisor



GASTROGÖTTER

Philipp Straetker



SYNOPSIS

Als ein weltbekannter Sternekoch wegen Steuerhinterziehung ins Gefängnis gehen soll, scheint der Traum seiner Tochter Fanny endlich wahr zu werden. Sie soll das legendäre „Mantra“ übernehmen, Deutschlands erstes Drei-Sterne-Restaurant. Der despotische Vater denkt jedoch gar nicht daran, seinen Lebensabend hinter schwedischen Gardinen zu verbringen und wählt lieber den Freitod durch Champagnersäbel. Da der Patriarch seine Familie aber sogar noch aus dem Grab zu drangsalieren weiß, ruft er im Testament einen Wettstreit zwischen Fanny und ihrem verhassten Bruder Gunnar, dem Fernsehkoch und selbsternannten „Gastrogott“, aus: Wer zuerst mit dem eigenen Restaurant einen Michelin-Stern erhält, soll das „Mantra“ übernehmen. Fanny scheint chancenlos. Doch als Lieferdienst-Fahrerin Leila in ihr Leben tritt, rückt der Kocholymp plötzlich in greifbare Nähe. Denn Leila war nicht nur einst selbst eine vielversprechende Nachwuchsköchin, auch sie hat mit Gunnar noch eine Rechnung offen.

GASTROGÖTTER



STAB

Regie Philipp Straetker
Drehbuch David Benke
Kamera Florian Strandl
Schnitt Philipp Straetker
Musik Manu Mühl
Sound Design Andrew Mottl
Color Grading Zé Maria Abreu Santos
VFX Nicolas Schwarz
Produktionsleitung David Preute
Produzent Jan Linnartz
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München
LA PISCINE Productions

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 43 Min.
Originalfassung Deutsch
Thai
Lao
Italienisch
Fertigstellungsjahr 2024

FESTIVALS

Deutscher Kamerapreis 2024, Schnitt
(Nachwuchs) - nominiert

CAST

Fanny Gottlieb Lana Cooper
Leila Vong Ponny Distakul
Gunnar Gottlieb Daniel Christensen
Bo Peters Konstantin Gerlach
Isar Omari Otana Mirza
Robert Wohlfahrt Jürgen Tonkel
Karl Tommy Schwimmer
Toni Fatoni

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Schnitt
Philipp Straetker

ABT. VI DREHBUCH



Drehbuch
David Benke

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Florian Strandl

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Color Grading
Zé Maria Abreu Santos

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



VFX
Nicolas Schwarz

BIOGRAPHIE

Philipp Straetker wurde im Schwarzwald geboren. Seit 2015 studiert er Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet parallel als Autor, Editor und Regieassistent. Sein Kurzfilm GOLDDILOCKS schaffte es u. a. auf die Shortlist der BAFTA Student Film Awards und wurde beim Rhode Island International Film Festival als Best Comedy Short ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

David Benke arbeitete nach Abschluss seines B.A.-Studi-ums (Theaterwissenschaft) in der Stoffentwicklung und als Regieassistent. Sein Kurzfilm GOLDDILOCKS schaffte es u. a. auf die Shortlist der BAFTA Student Film Awards und wurde beim Rhode Island International Film Festival als „Best Comedy Short“ ausgezeichnet. 2023 schloss er an der HFF mit dem Serienpiloten POSTERBOY ab und arbeitet seither als freier Drehbuchautor.

BIOGRAPHIE

Florian Strandl begann 2015 Bildgestaltung an der HFF München zu studieren. Dort fand er seinen Schwerpunkt in der fiktionalen und dokumentarischen Arbeit. Der Kurzfilm GOLDDILOCKS wurde im Film And Art School Etude Wettbewerb des weltweit renommierten Energa-Camerimage Festivals für den Tadpole-Preis nominiert. Mit seiner Kameraarbeit für LOST AND FOUND wurde er beim Shorts Offenburg mit dem Preis für die beste Bildgestaltung ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

Zé Maria Abreu Santos wurde 1994 in Lissabon, Portugal geboren. Während seines Studiums in der Abt. Kino- und Fernsehfilm der HFF München colorierte er zahlreiche Kurzfilme seiner Kommiliton*innen und konnte sich bald als gefragter Experte für Colorgrading etablieren, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Hochschule. Mittlerweile arbeitet Zé als Colorist für Werbung und lange Doku-mentar- und Spielfilme.

BIOGRAPHIE

Nicolas Schwarz absolvierte nach Abschluss seines Diplom-Studi-ums „VFX & Animation“ an der BAF (Bayerischen Fernsehakademie) ein Praktikum bei der Produktionsfirma Einstellungssache, wo er im Anschluss in der Postproduktion arbeitete. Im Oktober 2020 begann er das Diplom-Studium Bildgestaltung (Schwerpunkt VFX) an der HFF München und absolviert seit Januar 2024 ein Praktikum im Bereich FX bei der Firma Ghost VFX.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **Goldilocks**
Spielfilm, 25 Min.
Regie, Schnitt
- 2017 **Next Door**
Spielfilm, 9 Min.
Co-Autor, Regie, Schnitt

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Posterboy**
Pitch
Drehbuch
- 2020 **Goldilocks**
Spielfilm, 25 Min.
Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Endlich Unsterblich** (AT, Regie: Vera Brückner)
Dokumentarfilm, tba
Kamera
- 2022 **Lost And Found** (R: Maya Duftschmid)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Tage der Nacht** (R: Adrian von der Borch)
Spielfilm, 23 Min.
Color Grading
- 2023 **Der Rückweg** (R: Moritz Adlon)
Spielfilm, 23 Min.
Color Grading

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Vertagt** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 8 Min.
VFX Supervisor, VFX Artist
- 2021 **17 Souls** (Co-Regie: Christian Geßner und Chris Kühn)
Animation, 160 Sek.
Co-Regie, VFX Artist



GOLD RUSH

Justina Jürgensen



SYNOPSIS

Colorado 1860: Drei Frauen, ein Maulesel und eine von einem Analphabeten gezeichnete Karte, um an das Gold auf dem hohen Berg zu kommen. Die Härte ihrer Unternehmung schweißt die einsame, irische Witwe Sinead mit den zwielichtigen deutschen Auswanderinnen Olga und Dora zusammen. Doch je mehr Zeit sie in der rauen Wildnis zubringen, desto mehr verfallen die Sitten und das letzte bisschen Menschlichkeit weicht rücksichtsloser Gier.

GOLD RUSH



STAB

Regie Justina Jürgensen
Drehbuch Justina Jürgensen
Kamera Moritz Dehler
Schnitt Tim Plaster
Sound Design Andreas Goldbrunner
Color Grading Zé Maria Abreu Santos
VFX Chris Kühn
Producer-innen Carolina Oswald
Moritz Schnack
Produzentin Melissa Byrne
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München
allergikertilm UG

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 17 Min.
Originalfassung Deutsch und Englisch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Sinead Jessica Kosmalla
Dora Julia Anna Grob
Olga Kathrin Anna Stahl

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Drehbuch
Justina Jürgensen

BIOGRAPHIE

Justina Jürgensen studiert seit 2017 Spielfilmregie an der HFF München und arbeitet als Drehbuchautorin. Seit 2020 ist die amerikanische Drehbuchautorin und Regisseurin Robin Swicord, mit der sie gemeinsam an einer Serie arbeitet, ihre Mentorin. Ihr letzter Kurzfilm ES WÄRE EIN ANDERES MEER war Teil des Omnibusfilms „Elf Mal Morgen: Berlinale Meets Fußball“, der Premiere auf der Berlinale 2024 in der Reihe Berlinale Special feierte.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **What The Fuck Is Going On Between Us, Fuck?**
Spielfilm, 9 Min.
Regie, Co-Autorin
- 2020 **Blaue Flecken**
Spielfilm, 8 Min.
Regie, Drehbuch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Moritz Dehler

BIOGRAPHIE

Moritz Dehler studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Neben Werbespots und fiktionalen Filmen drehte er auch Dokumentarfilme. 2021 feierte ERWACHSEN ODER SO WAS auf den Internationalen Hofer Filmtagen Premiere und gewann den Kurzfilmpreis. KHEROU (Regie: Marko Roth) wurde mit dem CLIO Award in Gold sowie auf weiteren Werbefestivals (Ciclope, NYF, ADC, Spotlight) ausgezeichnet.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Die Gedanken unserer Vorfahren**
(R: Kokutekeleza Musebeni)
Hybridfilm, 30 Min.
Kamera, Color Grading
- 2023 **Mutuality**
Werbespot, 58 Sek.
Regie, Drehbuch, Kamera, Schnitt

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Color Grading
Zé Maria Abreu Santos

BIOGRAPHIE

Zé Maria Abreu Santos wurde 1994 in Lissabon, Portugal geboren. Während seines Studiums in der Abt. Kino- und Fernsehfilm der HFF München colorierte er zahlreiche Kurzfilme seiner Kommiliton*innen und konnte sich bald als gefragter Experte für Colorgrading etablieren, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Hochschule. Mittlerweile arbeitet Zé als Colorist für Werbung und lange Dokumentar- und Spielfilme.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Welcome To The 70s** (R: Gretta-Garoliina Sammalniemi)
Werbespot, 150 Sek.
Color Grading
- 2023 **Mutuality** (R: Moritz Dehler)
Werbespot, 58 Sek.
Color Grading

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Carolina Oswald

BIOGRAPHIE

Carolina Oswald, gebürtige Münchnerin, studierte an der HFF München Produktion- und Medienwirtschaft und schloss im Februar 2023 ab. Neben einigen Werbeprojekten produziert sie hauptsächlich fiktionale Stoffe, u.a. zusammen mit der Firma Lehof den mit dem Studenten Oscar prämierten Film ALMOST HOME (Regie: Nils Keller). Aktuell arbeitet Carolina bei der Produktionsfirma Autentic.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Lars will nicht mehr** (R: Maurice Teepe)
Spielfilm, 23 Min.
Producerin
- 2022 **Almost Home** (R: Nils Keller)
Spielfilm, 37 Min.
Produktionsleitung

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer
Moritz Schnack

BIOGRAPHIE

Moritz Schnack wurde 1995 in Neumünster geboren. Er besitzt eine abgeschlossene Berufsausbildung als bundesbesten Kaufmann für audiovisuelle Medien. Von 2018 bis 2023 studierte er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Während des Studiums arbeitete er als Werkstudent bei der Constantin Film und ist seit November 2022 für die Odeon Fiction als Junior Producer tätig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Lars will nicht mehr** (R: Maurice Teepe)
Spielfilm, 23 Min.
Producer
- 2022 **What The Fuck Is Going On Between Us, Fuck?**
(R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 9 Min.
Producer



IN DEINEM KOPF

Ivetta Urozhaeva



SYNOPSIS

Arina ist eine Hexe mit seherischen Fähigkeiten. Sie arbeitet in einer Kinobar und versucht, nicht zu viel Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen. In ihrer Welt voller Anomalien werden Hexen diskriminiert. Ihre Gabe empfindet Arina nicht als Geschenk, sondern als Strafe. Doch alles ändert sich, als ihr ehemaliger Polizeikollege sie um ihre Hilfe bei der Suche nach einem verschwundenen Mädchen bittet.

IN DEINEM KOPF



STAB

Regie Ivetta Urozhaeva
Drehbuch Ivetta Urozhaeva
Kamera Markus Schindler
Schnitt Ivetta Urozhaeva
Niclas Raab
Musik Anatolii Simonov
Sound Design Stefan Möhl
Color Grading Claudia Fuchs
Producer-innen Ivetta Urozhaeva
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 23 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Arina Aidana Nurakhimova
Emil Johannes Aichinger
Katrin Nina Alpers
Helga Laila Schuster
Ivi Lucia Danner
Grettel Paulina Hobratschk
Der Typ Alexander Bortnik
Der Typ #2 Alexander Löwen
Versicherungskunde Dimitri Slavutsky
Lina Bianca Monseler

PRODUKTION HFF München

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Regie, Drehbuch,
Producerin, Co-Editorin**
Ivetta Urozhaeva

BIOGRAPHIE

Ivetta Urozhaeva wurde in Russland geboren und studierte an der Universität für Film- und Fernsehkunst St. Petersburg. Ihr Film TWO-TWO gewann den Grand Prix bei drei internationalen Wettbewerben und erhielt von der FBW das Prädikat Wertvoll. In Deutschland entwickelte sie diverse Werbekonzepte für Unternehmen wie Porsche, Coca-Cola, Volkswagen. Seit 2016 studiert sie an der HFF München Spielfilmregie. Während ihres Studiums drehte sie drei Kurzspielfilme und vier SpecSpots, die mehrfach bei internationalen Film- und Werbefestivals ausgezeichnet wurden. 2023 gewann Ivetta mit ihrem Pitch den Christian Köster Förderpreis.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Ersatzteil** (R: Jacob Harms)
Spielfilm, 8 Min.
Producerin
- 2021 **Click-Click**
Werbespot, 149 Sek.
Regie
- 2021 **Forbidden Colors** (R: Jakob Harms)
Werbespot, 65 Sek.
Produzentin
- 2021 **Toys**
Werbespot, 48 Sek.
Regie

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Markus Schindler

BIOGRAPHIE

Markus Johannes Schindler ist ein deutscher Kameramann. Nach ersten Praktika am Filmset von Marcus H. Rosenmüller, absolvierte er 2011 seine technische Ausbildung beim australischen Kameraverleih Lemac in Sydney. Nach seiner Rückkehr arbeitete er als Kameraassistent von u. a. Joseph Viltsmaier, Gernot Roll und Rolf Greim. 2016 begann Schindler das Studium der Bildgestaltung an der HFF München. Mit dem Kinodokumentarfilm AUSGRISSN! IN DER LEDERHOSN NACH LAS VEGAS hatte er 2020 sein Kino-Debüt als Kameramann und gewann damit beim 31. Deutschen Kamerapreis den Nachwuchspreis. Markus ist seit 2011 Mitglied im Bundesverband Kamera (BVK).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Aus dem Leben eines Koboldes** (R: Antonia Simm)
Dokumentarfilm, 45 Min.
Kamera
- 2023 **Jeder schreibt für sich allein** (R: Dominik Graf, Felix von Boehm)
Dokumentarfilm, 169 Min.
Co-Kamera
- 2022 **Farm Experiment** (R: Christian Cull, Pauline Roenneberg)
Dokumentarfilm, 6×50 Min.
Co-Kamera
- 2020 **Ausgrissn! In der Lederhosn nach Las Vegas** (R: Julian Wittmann)
Dokumentarfilm, 92 Min.
Co-Kamera

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



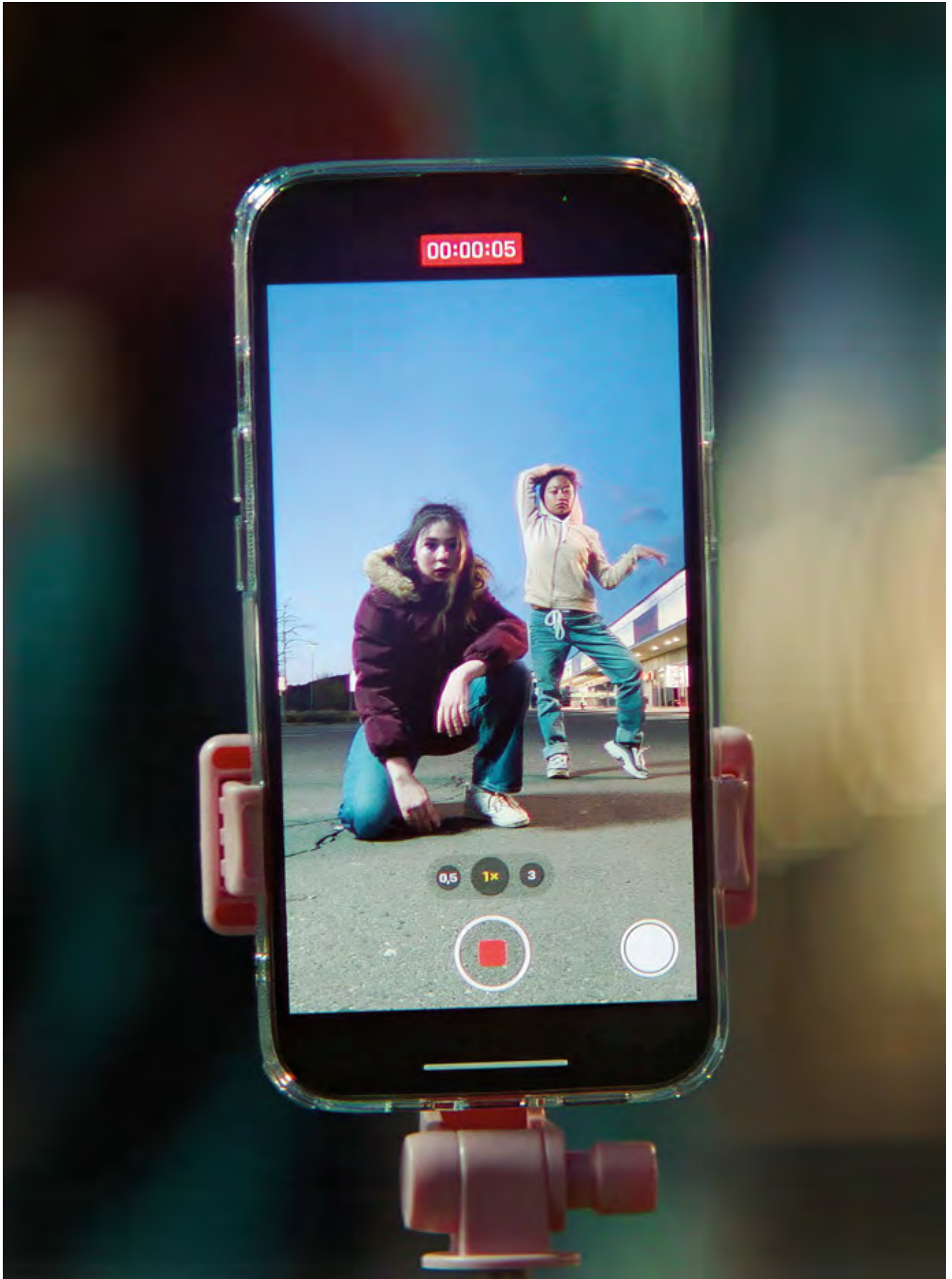
Co-Editor
Niclas Raab

BIOGRAPHIE

Niclas Raab studiert seit 2018 an der HFF München. Er arbeitet als Schnittassistent für Netflix, Disney und Constantin Film und hat über 15 Spielfilme als Editor geschnitten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **The Dancing Photo** (R: Kilian Armando Friedrich)
Werbespot, 4 Min.
Co-Editor
- 2021 **Khayin** (R: Daood Alabdulaa)
Spielfilm, 14 Min.
Editor
- 2021 **Killed By Death**
Spielfilm, 11 Min.
Regie
- 2019 **Mein Alter Freund**
Spielfilm, 11 Min.
Regie



INFLUENCE

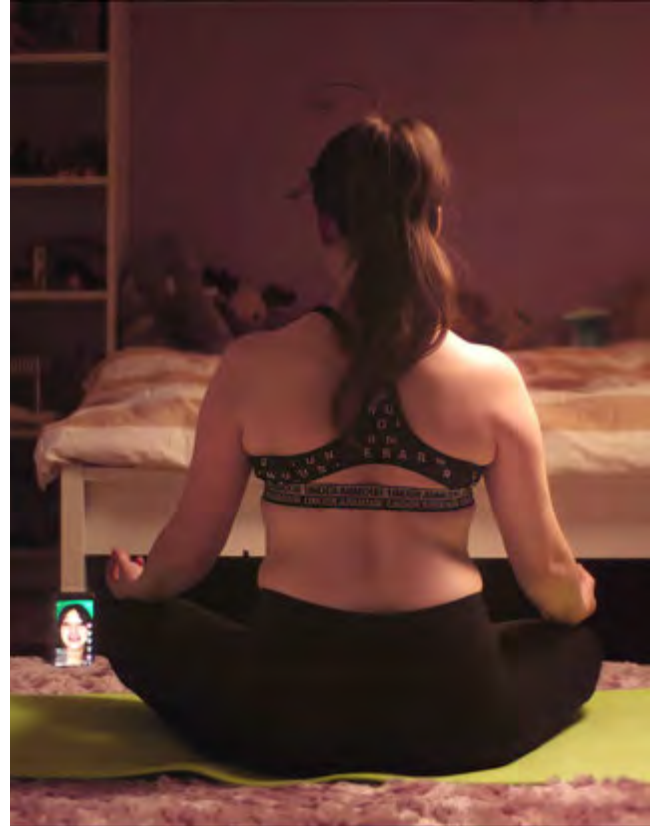
Josef Fink



SYNOPSIS

Für die 14-jährige Lea ist die Influencerin Xenia ihre Religion. Sie macht Sport mit Xenia, schminkt sich mit Xenia und schreibt ihre Lebensziele auf, wie Xenia es tut. Als ein Produkt von Xenia ihr aber die erste Periode verdirbt, beschließt Lea, der Influencerin persönlich gegenüberzutreten.

INFLUENCE



STAB

Regie Josef Fink
Drehbuch Alina Sander
Kamera Micky Graeter
Schnitt Josef Fink
Musik Karim Shalaby
Sound Design Gerhard Auer
Color Grading Claudia Fuchs
VFX Valentin Dittlmann
Producer-innen Sophia Willmes
Julian Coromines
Produzent Josef Fink
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München
Josef Fink

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 23 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Lea Sophia Tschanett
Anna Chen Emilie Yan
Xenia Katrija Lehmann
Vater Wolfgang Lampl

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Produzent, Schnitt
Josef Fink

BIOGRAPHIE

Josef Fink wurde 1990 in der Steiermark geboren. Er schloss 2016 das Studium Zeitbasierte Medien an der Kunstuniversität Linz ab. Seit 2017 studiert er Regie für Spielfilm an der HFF München. 2021 erhielt er für den Film DORFJUGEND den Starter Filmpreis der Stadt München und nahm damit am Filmfestival Diagonale und den Internationalen Hofer Filmtagen teil. Er ist Teil des Writers Rooms der FFF geförderten Serie KHASH KHASH und schreibt derzeit an seinem Abschlussfilm KINDER VON MALLE (AT).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Wolf of Candystreet** (Co-Regie: Fariba Buchheim, Andreas Pfohl)
Werbespot, 5 Min.
Idee
- 2020 **Dorfjugend**
Spielfilm, 19 Min.
Regie
- 2020 **Der große Austausch**
Spielfilm, 15 Min.
Regie

ABT. VI DREHBUCH



Drehbuch
Alina Sander

BIOGRAPHIE

Alina Sander studiert Drehbuch an der HFF München. 2021 gewann sie mit Sharyhan Osman den Boomerang-Serienwettbewerb der Construction Film in Gold für das Serienkonzept CHARLY'S SEVEN. Der Film THE DOOR OF RETURN, für den sie mit drei Co-Autorinnen das Drehbuch verfasste, wurde mehrfach ausgezeichnet. Mit den Firmen 100blackdolphins und female Force setzte sie Musikvideos für bekannte deutsche Künstler*innen wie Nico Santos, Robin Schulz, Luciano, UF0361 und Shirin David um. Zurzeit arbeitet sie als freiberufliche Autorin für Produktionsfirmen, Streamer wie ZDFneo und rtl+. Sie wird durch die Agentur Above the Line vertreten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **The Door of Return** (R: Kokutekeleza Musebeni, Anna Zhukovets)
Hybridfilm, 30 Min.
Co-Autorin
- 2021 **Charly's Seven**
Serienkonzept
Co-Autorin
- 2020 **Sistaz**
Serie, 8x23 Min., Konzept
Co-Autorin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera
Micky Graeter

BIOGRAPHIE

Micky Graeter wurde 1991 in München geboren. Nach diversen Praktika und einem Bachelorstudium in Film und Fernsehen mit der Spezialisierung Kamera an der Medienakademie München studiert er seit 2017 Bildgestaltung an der HFF München. Der Dokumentarfilm BIOTOP, bei dem er die Bildgestaltung übernahm, lief auf über 50 Festivals, unter anderem dem Clermont-Ferrand International Short Film Festival und gewann den Deutschen Nachwuchsfilmpreis 2019. 2022 drehte Micky Graeter seine ersten beiden Langfilme (RAPUNZELS FLUCH 2, Regie: David Brückner und LOVE – AM ENDE ZÄHLST DU, Regie: Heidi Lessau) als Kameramann.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Remember Me** (R: Luka Olszweski)
Spielfilm, 35 Min.
Kamera
- 2023 **Treasures** (R: Welf Reinhart)
Spielfilm, 8 Min.
Kamera
- 2022 **Cam4you**
Werbung, 1 Min. 59 Sek.
Regie, Drehbuch, Producer

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



VFX
Valentin Dittlmann

BIOGRAPHIE

Nach seinem Kommunikationsdesign-Studium wechselte Valentin Dittlmann an die HFF München, um Visual Effects zu studieren. Seitdem wirkte er unter anderem an dem mehrfach ausgezeichneten Animationsfilm CLEAN AID und dem Kurzfilm WIND UP mit. Seine große Leidenschaft ist es, Bilder zu kreieren, die so nicht in der realen Welt einzufangen sind.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Das Jüngste Gerücht** (R: Bernhard Wohlfahrter)
Spielfilm, 20 Min.
VFX Supervisor
- 2023 **Wind Up** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 18 Min.
VFX Supervisor
- 2023 **Furchen** (R: Johannes Beck)
Spielfilm, 13 Min.
VFX Supervisor



SENSIBELCHEN

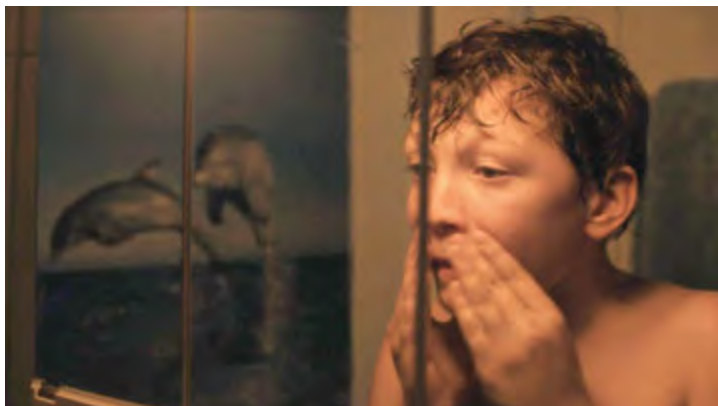
Berthold Wahjudi



SYNOPSIS

Kurz vor Silvester brodeln es in der Familie des elfjährigen Benni. Sein Vater wütet, seine Mutter verkriecht sich in ihrem Zimmer und sein älterer Bruder Pascal lässt seinen ganzen Stress an ihm aus. Doch als Pascal in der Silvesternacht die Kontrolle verliert, kippt plötzlich das Machtverhältnis zwischen den Brüdern. Benni steht vor der Entscheidung: Reicht er seinem Bruder die Hand oder kann er es ihm endlich heimzahlen?

SENSIBELCHEN



STAB

Regie Berthold Wahjudi
Drehbuch Berthold Wahjudi
Kamera Noah Böhm
Schnitt Berthold Wahjudi
Musik Giovanni Berg
Sound Design Andreas Goldbrunner
VFX Jonas Potthoff
Sender/Redakteurin BR
Produzent:innen Natalie Lambsdorff
Theo Fusban
Melissa Byrne

PRODUKTION

HFF München
allergikertilm UG
Bayerischer Rundfunk

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 21 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

FESTIVALS

Festival Premiers Plans d'Angers 2024, School
Films Competition
Landshuter Kurzfilmfestival 2024, D-A-CH
Wettbewerb

CAST

Benni Zacharias Cernavca
Pascal Jakob Brendel
Mutter Amrei Birzele
Noah Balthazar Jakob
Vater Jochen Paletschek

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Drehbuch, Schnitt
Berthold Wahjudi

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Noah Böhm

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



VFX
Jonas Potthoff

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzent
Theo Fusban

BIOGRAPHIE

Berthold Wahjudis Kurzfilm SUMMER HIT lief u.a. auf dem SXSW 2020 und gewann den Preis als bester Kurzfilm auf dem Palm Springs International Short Fest. 2020 erhielt Berthold den Starter Filmpreis der Stadt München. Er ist außerdem als Regisseur und Autor tätig, als Teil des Writers' Room der SWR Serie 30 TAGE LUST, der Funk Serie FEELINGS und der Ratpack-Serie STATIONÄR. Im Sommer 2022 drehte Berthold drei Folgen der ZDF-Jugendserie ECHT.

BIOGRAPHIE

Noah Böhm wurde 1995 in Gräfelfing bei München geboren. Er schloss sein Studium an der Mediadesign Hochschule München mit einem Bachelor in Digital Film Design und Animation/VFX ab. Seit 2019 studiert er Bildgestaltung an der HFF München.

BIOGRAPHIE

Jonas Potthoff wurde 1993 in Hamm geboren. Nach dem Abitur absolvierte er erste Praktika bei Filmproduktionen und arbeitete anschließend in den Bereichen Regieassistent und Produktion für diverse TV- und Kinoproduktionen. Seit Oktober 2020 studiert er Bildgestaltung mit Schwerpunkt VFX an der HFF München.

BIOGRAPHIE

Theodor Fusban wurde 1994 in München geboren. Vor seinem Studium an der HFF absolvierte er ein Bachelorstudium in Psychologie an der LMU in München. Von 2019 bis 2023 studierte er Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Schon während des Studiums begann er seine Tätigkeit als redaktioneller Mitarbeiter in der Redaktion Kino und Debüt des Bayerischen Rundfunks. Dort ist er für die redaktionelle Betreuung von Abschluss- sowie Debütfilmen verantwortlich.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Feder und Schwert**
Werbespot, 99 Sek.
Regie
- 2021 **Gör** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 9 Min.
Produzent, Schnitt
- 2019 **Summer Hit**
Spielfilm, 19 Min.
Regie, Drehbuch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Sex auf Arabisch** (R: Mahnas Sarwari)
Spielfilm, 10 Min.
Kamera
- 2023 **Hinter verschlossenen Türen** (R: Masha Mollenhauer)
Spielfilm, 11 Min.
Kamera
- 2022 **Neptun** (R: Bastian Eipert)
Spielfilm, 24 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2022 **Vertagt** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 8 Min.
VFX Supervisor
- 2021 **Sleep Tight** (Co-Regie: Malte Pell, Tobias Sodeikat)
Spielfilm, 3 Min.
Co-Regie, Co-Kamera, Co-Schnitt

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **La Deutsche Vita** (R: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 15 Min.
Producer
- 2022 **Till** (Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 13 Min.
Producer
- 2021 **Driving Force** (R: Daniela Magnani Hüller)
Dokumentarfilm, 24 Min.
Producer



SEX AUF ARABISCH

Mahnas Sarwari



SYNOPSIS

Es war eigentlich ein großer Moment für die Journalistin Nour, als sie das erste Mal live in den Nachrichten sprechen durfte. Doch jetzt muss sie die Konsequenzen ausbaden, weil sie sich in der Hitze des Moments nicht an den Text gehalten hat. Ihr schlimmster Albtraum wird wahr: Die Chefredakteurin verbannet sie vom Politikbereich ins Lifestyle-Resort, um einen Artikel zum #SexAufArabisch zu schreiben.

SEX AUF ARABISCH



STAB

Regie Mahnas Sarwari
Drehbuch Mahnas Sarwari
Kamera Noah Böhm
Schnitt Sebastian Husak
Mahnas Sarwari
Musik Karim Shalaby
Sound Design Andreas Goldbrunner
Color Grading Johann Nurmilehto
VFX Nicolas Schwarz
Malte Pell
Produzentin Mahnas Sarwari
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION

HFF München
Mahnas Sarwari

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 10 Min.
Originalfassung Deutsch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Nour Gamze Şenol
Chefredakteurin Juliane Köhler
Kollege Julian Thomas Lettow
Tim Max Rothbart
Julian Aaron Arens
Dominik Thomas Spitschka
Joan Tatjana Wenig
Maskenbildnerin Shary Osman
Aufnahmeleiter Matthias Edlinger
Nachrichtensprecherin Kristina Mueller-Stöfen

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Regie, Drehbuch,
Produzentin, Co-Editorin**
Mahnas Sarwari

BIOGRAPHIE

Mahnas Sarwari, 1992 in München geboren, ist eine Deutsch-Afghanische Regisseurin und Drehbuchautorin. Sie studierte zunächst Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt Bewegtbild. 2014 begann sie ihr Spielfilmregie-Studium an der HFF München. Ihr Kurzfilm YALLAH HABIBI lief auf diversen Festivals und gewann den Publikumspreis des Filmfest Dresden 2021. Sie inszenierte seitdem für die Satireserie KROYMANN, ist Headautorin der Serie SEX AUF ARABISCH und entwickelt momentan ihren Debütfilm.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **#Stopvictimblaming**
Werbespot, 97 Sek.
Regie, Co-Autor-in
- 2023 **Pro Choice**
Werbespot, 74 Sek.
Regie, Co-Autor-in, Schnitt
- 2022 **Kroymann** (Staffel 6)
Serie, 1×20 Min.
Regie, Drehbuch
- 2021 **Man sieht nicht weit in der Dunkelheit**
(R: Adrian von der Borch)
Spielfilm, 30 Min.
Produzentin

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Noah Böhm

BIOGRAPHIE

Noah Böhm wurde 1995 in Gräfelfing bei München geboren. Er schloss sein Studium an der Mediadesign Hochschule München mit einem Bachelor in Digital Film Design und Animation/VFX ab. Seit 2019 studiert er Bildgestaltung an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Hinter verschlossenen Türen** (R: Masha Mollenhauer)
Spielfilm, 11 Min.
Kamera
- 2023 **Sensibelchen** (R: Berthold Wahjudi)
Spielfilm, 21 Min.
Kamera
- 2021 **Ritter ohne Arbeit** (R: Mykyta Gibalenko)
Spielfilm, 12 Min.
Kamera
- 2020 **Ein besonderer Tag** (R: Muschirf Shekh Zeyn)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



VFX
Nicolas Schwarz

BIOGRAPHIE

Nicolas Schwarz, geboren 1999, wuchs im Münchner Umland auf. Nach Abschluss seines Diplom-Studiums „VFX & Animation“ an der BAF (Bayerischen Fernsehakademie) absolvierte er ein halbjähriges Praktikum bei der Produktionsfirma Einstellungssache, wo er im Anschluss in der Postproduktion arbeitete. Im Oktober 2020 begann er das Diplom-Studium Bildgestaltung (Schwerpunkt VFX) an der HFF München und absolviert seit Januar 2024 im Rahmen des Praxissemesters ein Praktikum im Bereich FX bei der Firma Ghost VFX in Kopenhagen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gastrogötter** (R: Philipp Straetker)
Spielfilm, 43 Min.
VFX
- 2023 **Wie schmeckt die Wassermelone**
(R: Zhongzixia Yao)
Spielfilm, 23 Min.
VFX
- 2022 **Vertagt** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 8 Min.
VFX Supervisor, VFX Artist
- 2021 **17 Souls** (Co-Regie: Christian Geßner und Chris Kühn)
Animation, 160 Sek.
Co-Regie, VFX Artist



SONNENPLÄTZE

Aaron Arens

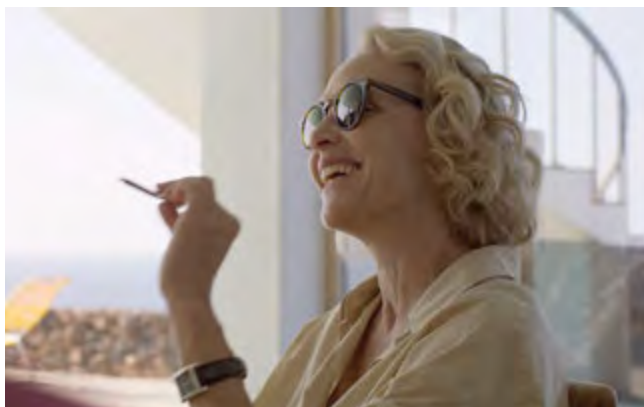
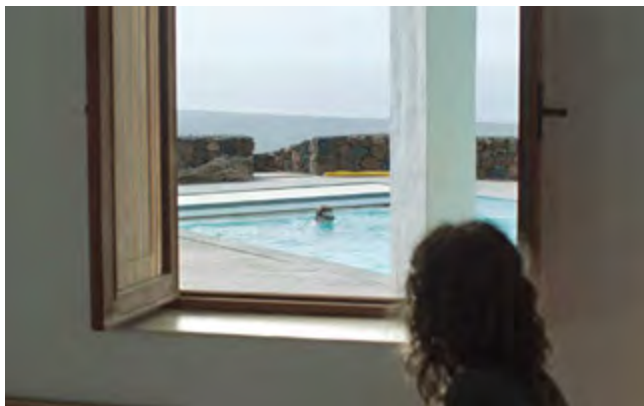


SYNOPSIS

Samuela verzweifelt an ihrem ausbleibenden Durchbruch als Autorin. Nachdem ihr Debütroman erneut abgelehnt wird und sie sich gezwungen sieht, zu ihrer Mutter zurückzuziehen, flieht sie – mit ihrem Bruder im Schlepptau – in das Familienferienhaus auf Lanzarote. Doch statt Ruhe findet sie dort ihren Vater Jo, ein ehemaliger Bestsellerautor, der heimlich das alte Familiendomizil besetzt. Ausgerechnet er erweist sich als Verbündeter und bietet an, ihr mit seinem Einfluss in der Verlagswelt aus der Sackgasse zu helfen.

Als Samuela erfährt, dass ihre Mutter das Ferienhaus verkaufen will, beschließt sie ebenfalls Hausbesetzerin zu spielen und provoziert damit eine längst überfällige Zusammenkunft der zerstrittenen Familie.

SONNENPLÄTZE



STAB

Regie Aaron Arens
Drehbuch Aaron Arens
 Lukas Loose
Kamera Tobias Blickle
Schnitt Aaron Arens
 Ana de Mier y Ortuño
Musik Victor Moser
Sender/Redakteurin BR/ARTE
 Natalie Lambsdorff
 Daniela Muck
Producerin Viviana Koch
Produzenten Tristan Bähre
 Philipp Maron
 Sebastian Fehring
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München
 Claussen und Putz
 Maverick Film
 Arte
 Bayerischer Rundfunk

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 93 Min.
Originalfassung Deutsch
 Englisch
 Spanisch
Fertigstellungsjahr 2024

CAST

Samuela Maibaum Julia Windischbauer
Sybille Maibaum Juliane Köhler
Jo Maibaum Niels Bormann
Frederick Maibaum Jeremias Meyer
Marc Jeremy Mockridge
Jorge Oscar Ortega Sánchez
Teresa Sotiria Loucopoulos
Inge Denise M'Baye
Lotte Mina-Giselle Rüffer
Birgit Sofie Gross
Stefan Thomas Lettow
Olli Vincent Redetzki
Kellner Ignacio de la Lastra

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



**Regie, Co-Autor,
Co-Editor**
Aaron Arens

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autor
Lukas Loose

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera
Tobias Blickle

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Produzent
Tristan Bähre

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producerin
Viviana Koch

BIOGRAPHIE

Aaron Arens wurde 1988 in Zürich geboren und studierte bis 2024 an der HFF München szenische Regie. Seit 2001 arbeitet er zudem als Schauspieler und seit 2009 auch als Editor für Filme und Serien. Sein letzter Kurzfilm I GREW A STATUE feierte auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis Premiere und gewann unter anderem den Deutschen Kamerapreis.

BIOGRAPHIE

Lukas Loose wurde 1991 bei Baden-Baden geboren. Nach einem Journalismus-Praktikum in Kapstadt und einem Studium der Kunstgeschichte an der TU Dresden begann er 2017 mit dem Drehbuch-Studium an der HFF München. Im Rahmen des Studiums realisierte er mehrere Kurzfilme und schloss 2023 mit dem Drehbuch für SONNENPLÄTZE ab.

BIOGRAPHIE

Tobias Blickle studiert seit 2016 Bildgestaltung an der HFF München. Seine Arbeiten als Kameramann umfassen Film, Medienkunst und Werbung. Seine Kurzfilme wurden unter anderem beim Palm Springs International Short-Fest, Festival Premiers Plans d'Angers und South by Southwest gezeigt. WAKING UP IN SILENCE wurde auf der Berlinale 2023 mit dem Spezialpreis der Generation Kplus Internationalen Jury ausgezeichnet.

BIOGRAPHIE

Tristan Bähre sammelte erste Erfahrungen u.a. beim Weltvertrieb Red Arrow International, beim ehemaligen Streaming-Dienst maxdome und bei der Roxy Film. 2016 begann er sein Produktionsstudium an der HFF München. Seit 2017 produziert er als Mitgründer der Maverick Film diverse erfolgreiche Kurzfilme, die u.a. Premiere auf dem Toronto IFF feierten. 2023 wurde mit SONNENPLÄTZE der erste Langfilm fertiggestellt.

BIOGRAPHIE

Viviana Koch wurde in Stuttgart geboren und absolvierte ein Bachelorstudium in Publizistik- und Kommunikationswissenschaft an der Freien Universität Berlin. Anschließend arbeitete sie als Produktionsassistentin im Spielfilm- und Dokumentarfilmbereich. Seit 2019 studiert sie Produktion an der HFF München, wo sie diverse Kurzfilmprojekte als Producerin und Drehbuchautorin realisiert. Nebenbei ist sie als Festivalkoordination bei W&B Television tätig.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021- **Soko Potsdam**
2022 Serie, 6×42 Min.
Regie
- 2020 **Fett und Fett** (R: Chiara Grabmayr)
Serie, 2×20 Min.
Schnitt

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Herr Wenig** (in Entwicklung, R: Alexander Dierbach)
Spielfilm, 90 Min.
Drehbuch
- 2024 **Irland Krimi - Das dunkle Herz**
Spielfilm, 90 Min.
Co-Autor

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Hey, Denise** (R: Carlotta Wachotsch)
Spielfilm, 21 Min.
Kamera
- 2021 **Catsitter** (R: Lukas Becker)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2019 **The Raft** (R: Sylvain Cruiziat)
Spielfilm, 20 Min.
Produzent
- 2019 **Liebe Viele** (R: Vera Drude)
Dokumentarfilm, 87 Min.
Produzent

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Was man sieht wenn's still ist** (R: Sophie Mühe)
Spielfilm, 15 Min.
Producerin
- 2022 **Ich bin nur scheintot** (R: Mira-Belle Rose Bryld)
Spielfilm, 13 Min.
Producerin



TAGE DER NACHT

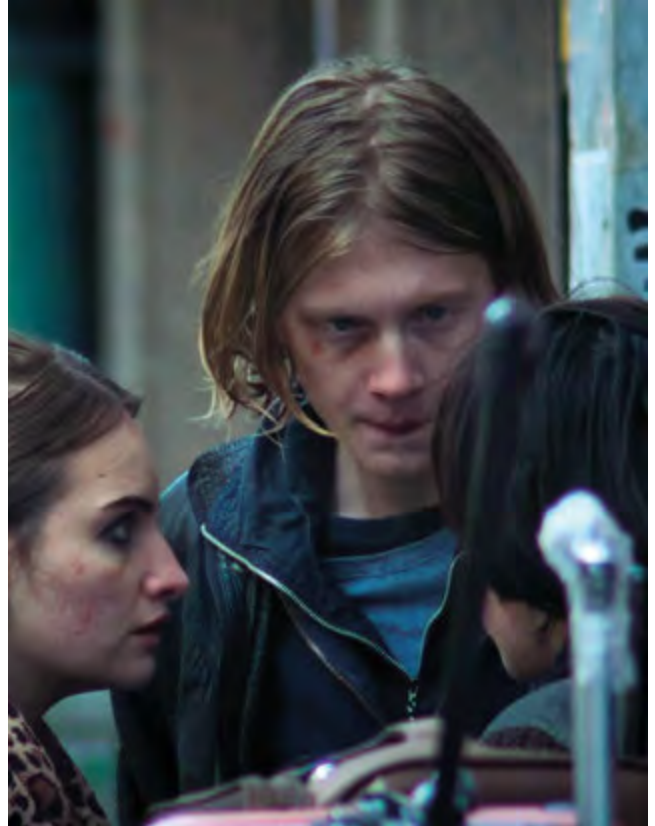
Adrian von der Borch



SYNOPSIS

Die achtzehnjährige Luna lebt mit ihrem Freund Marius auf der Straße. Um Geld zu verdienen, prostituiert sie sich. Als sie von einem Freier zurückkehrt, bemerkt ihr Freund Marius sofort, dass etwas vorgefallen ist. Trotz hartnäckigem Nachfragen weicht Luna ihm aus und flüchtet sich in eine Welt des Rauschs. Für eine kurze Zeit lässt sie das vergessen. Doch dann wacht sie auf aus diesem Traum und die Realität kickt ein: Sie ist schwanger. Luna steht plötzlich vor einer unmöglichen Entscheidung.

TAGE DER NACHT



STAB

Regie	Adrian von der Borch
Drehbuch	Adrian von der Borch
Kamera	Daniel Schäfer
Schnitt	Daniel Schäfer
	Adrian von der Borch
	Jonas Riedinger
Musik	Giovanni Berg
Sound Design	Xavier Fleming
	Carlos Luppi
Color Grading	Zé Maria Abreu Santos
Sender/Redakteurin	BR
	Natalie Lambsdorff
Produktionsleitung	Alina Rhotert
Producerin	Alina Rhotert
Produzenten	Alexander Mayer
	Christoph Behr
Herstellungleitung HFF	Joachim Köglmeier

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit	23 Min.
Originalfassung	Deutsch
Fertigstellungsjahr	2024

CAST

Luna	Paula Schindler
Marius	Casper von Bülow
Hannah	Paulina Rümmelein
Dimi	Adrian Vasile But

PRODUKTION	HFF München
	Hadifilm
	Bayerischer Rundfunk

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Drehbuch, Co-Editor
Adrian von der Borch

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAFIE



Kamera, Co-Editor
Daniel Schäfer

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



**Producerin
Produktionsleitung**
Alina Rhotert

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Color Grading
Zé Maria Abreu Santos

BIOGRAPHIE

Adrian von der Borch wurde 1992 in Bad Driburg geboren. Nach dem Abitur absolvierte er unter anderem bei mehreren TV- und Kinoproduktionen Praktika. Währenddessen begann er eigene Kurzfilme zu drehen und bewarb sich schließlich an der HFF München. Seit Oktober 2014 studierte er dort Spielfilmregie und hat seither zahlreiche Kurzfilme und ein Langfilmdrehbuch realisiert.

BIOGRAPHIE

Daniel Schäfer wurde 1992 in Wertingen geboren. Seit 2014 studiert er an der HFF München Kamera und arbeitet als Fotograf und Videokünstler. Neben seinen Arbeiten als Kameramann führte er Regie bei verschiedenen Experimentalfilmen und Musikvideos.

BIOGRAPHIE

Alina Rhotert wurde in Frankfurt am Main geboren und studiert seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Vor ihrem Studium arbeitete sie in der Werbebranche als Producerin. Neben ihrem Studium realisiert sie in verschiedenen Positionen der Produktion nationale und internationale Kurz- und Langspielfilme. Ihr letzter Kurzfilm DER RÜCKWEG gewann den First Steps Award 2023 für den besten Kurzfilm. Seit 2023 arbeitet sie als Werkstudentin bei LEONINE Studios in der Abteilung Subsidies & Public Policy.

BIOGRAPHIE

Zé Maria Abreu Santos wurde 1994 in Lissabon, Portugal geboren. Während seines Studiums in der Abt. Kino- und Fernsehfilm der HFF München colorierte er zahlreiche Kurzfilme seiner Kommiliton*innen und konnte sich bald als gefragter Experte für Colorgrading etablieren, sowohl innerhalb als auch außerhalb der Hochschule. Mittlerweile arbeitet Zé als Colorist für Werbung und lange Dokumentar- und Spielfilme.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Man sieht nicht weit in der Dunkelheit**
Spielfilm, 30 Min.
Regie, Co-Autor-in, Co-Editor-In
- 2020 **Curfew Calls**
Webserie, 8 Min.
Regie
- 2019 **Die letzten Kinder im Paradies** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 29 Min.
Producer

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Jeit** (Co-Regie: Carlos Angel Luppi)
Spielfilm, 90 Min.
Co-Regie, Kamera
- 2020 **Porno 3079**
Experimentalfilm, 24 Min.
Regie, Kamera
- 2018 **Dreck**
Experimentalfilm, 8 Min.
Regie, Kamera

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Dead Girls Dancing** (R: Anna Roller)
Spielfilm, 98 Min.
Produktionskoordination
- 2023 **Der Rückweg** (R: Moritz Adlon)
Spielfilm, 23 Min.
Producerin
- 2023 **#Stopvictimblaming** (R: Mahnas Sarwari)
Werbespot, 97 Sek.
Producerin

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gastrogötter** (R: Philipp Straetker)
Spielfilm, 43 Min.
Color Grading
- 2024 **Gold Rush** (R: Justina Jürgensen)
Spielfilm, 17 Min.
Color Grading
- 2022 **Fett und Fett Staffel 2** (R: Chiara Grabmayr)
Serie, 5×20 Min.
Color Grading



WIE SCHMECKT DIE WASSERMELONE

Zhongzixia Yao



SYNOPSIS

Jins annullierter Heimflug zwingt ihn, weiterhin in Deutschland zu verweilen. Während er geduldig in seiner Wohnung darauf wartet, dass sein Flug endlich abheben kann, erhält er unerwarteten Besuch: Ein Wolfshund klopft sanft an die Tür. Er ist von Jins Sehnsucht nach Zuhause angezogen. Gemeinsam begeben sie sich auf eine Reise durch Jins Träume. In einer Welt leiser und entrückter Bilder erkunden sie die Nuancen des Heimwehs, seine Ursprünge und ob es uns jemals ganz freigibt.

WIE SCHMECKT DIE WASSERMELONE



STAB

Regie Zhongzixia Yao
Drehbuch Zhongzixia Yao
Katharina Irmscher
Kamera Oskar Mücke
Schnitt Zhongzixia Yao
Musik Jiro Yoshioka
Sound Design Stefan Möhl
Color Grading Oskar Mücke
VFX Nicolas Schwarz
Producerin Seren Sahin
Herstellungleitung HFF Joachim Köglmeier

PRODUKTION HFF München

TECHNISCHE DATEN

Laufzeit 23 Min.
Originalfassung Japanisch
Deutsch
Fertigstellungsjahr 2023

CAST

Jin Jiro Yoshioka
Jetta Jorid Lukaczik
Jin's Grandpa Tadashi Endo

TEAM

ABT. III KINO- UND FERNSEHFILM



Regie, Co-Autor, Schnitt
Zhongzixia Yao

BIOGRAPHIE

Zhongzixia Yao studierte Radio- und Fernsehregie an der China Academy of Art. Der Kurzfilm RITRATTO wurde mit dem Chongli-Preis-Stipendium in China ausgezeichnet. Seit 2018 setzt er sein Regiestudium an der HFF München fort. Er führte bei Kurzfilmen wie WHITE ISLAND und WIE KOHLE RIECHT sowie verschiedenen Werbefilmen Regie. In 2024 erhielt er den DAAD-Preis für hervorragende Leistungen ausländischer Studierender.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Alarm At The Museum** (Co-Regie: Maurice Teepe)
Werbespot, 90 Sek.
Co-Regie, Co-Autor, Co-Editor
- 2021 **Wie Kohle riecht**
Spielfilm, 21 Min.
Regie

ABT. VI DREHBUCH



Co-Autor-in
Katharina Irmischer

BIOGRAPHIE

Katharina Irmischer wurde 1992 geboren. Sie studierte in Heidelberg Germanistik und Geschichte und schloss 2018 mit ihrem Master ab. Sie arbeitete ein Jahr als studentische Hilfskraft im Museum Haus der Geschichte Baden-Württemberg und war im Stolperstein-Projekt Heidelberg tätig. Jetzt studiert sie im Abschlussjahr Drehbuch an der HFF München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Mein zarter Page** (R: Meret Kienast)
Spielfilm, 22 Min.
Drehbuch
- 2019 **Defensive / Offensive**
Dokumentarfilm, 8 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



Kamera, Color Grading
Oskar Mücke

BIOGRAPHIE

Oskar Mücke wurde in Wuppertal geboren und fand seinen Weg zur Kamera durch frühes Interesse an Grafikdesign. Im Verlaufe seines Kamerastudiums an der HFF begleitete er Kurzfilmdrehs als Beleuchter, Oberbeleuchter, Ton- und Kameramann. Für die beiden vorangegangenen Kurzfilme von Zhongzixia Yao, WHITE ISLAND und WIE KOHLE RIECHT übernahm er die Bildgestaltung. Zuletzt arbeitete er als Fotograf, Colorist und in der Drehplanung.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2021 **Wie Kohle riecht** (Regie: Zhongzixia Yao)
Spielfilm, 21 Min.
Kamera
- 2021 **Mein zarter Page** (Regie: Meret Kienast)
Spielfilm, 20 Min.
Kamera

ABT. VII BILDGESTALTUNG / KINEMATOGRAPHIE



VFX
Nicolas Schwarz

BIOGRAPHIE

Nicolas Schwarz absolvierte nach Abschluss seines Diplom-Studiums „VFX & Animation“ an der BAF (Bayerischen Fernsehakademie) ein Praktikum bei der Produktionsfirma Einstellungssache, wo er im Anschluss in der Postproduktion arbeitete. Im Oktober 2020 begann er das Diplom-Studium Bildgestaltung (Schwerpunkt VFX) an der HFF München und absolviert seit Januar 2024 ein Praktikum im Bereich FX bei der Firma Ghost VFX.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Gastrogötter** (R: Philipp Straetker)
Spielfilm, 43 Min.
VFX
- 2024 **Sex auf Arabisch** (R: Mahnas Sarwari)
Spielfilm, 10 Min.
VFX

ABT. V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT



Producer
Seren Sahin

BIOGRAPHIE

Seren Sahin wurde in München geboren. 2019 begann er sein Studium an der HFF München. Die Filme, an denen er als Producer mitwirkte, liefen weltweit auf Festivals. Für zwei seiner Kurzfilme gewann er den Remi Award in Gold und Platinum auf dem WorldFest - Houston International Film Festival in den USA. Aktuell ist er Stipendiat der VFF Verwertungsgesellschaft.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Die Gedanken unserer Vorfahren**
(R: Kokutekeleza Musebeni)
Hybridfilm, 30 Min.
Producer
- 2022 **Killing Bagheera** (R: Muschirf Shekh Zeyn)
Spielfilm, 13 Min.
Produzent



BUCH-/FILMVERZEICHNIS

BUCH-/FILMTITEL	REGIE/DREHBUCH	
Exit Exzess	Markus Müller-Hahnefeld, Maximilian Otto	129
Milchzähne	Anne Katz	130
Niemandem was Schlechtes	Natascha Zink, Luisa Nöllke	131

PITCHING

EXIT EXZESS

Markus Müller-Hahnefeld

SYNOPSIS

Berlin 2028: Ein neuer kalter Krieg. Nach dem Zerfall der Nato ist klar: Die erste Atombombe wird Berlin treffen. Fake-News und Deep-Fake-Videos sorgen für komplette Desorientierung und so spaltet sich die Gesellschaft in Prepper und Hedonisten. Nhu, eine Kampfausbilderin, die keine Gewalt ertragen kann, kümmert sich um ihre pflegebedürftige Mutter und wird von einem Trauma geplagt, das durch den Psychologieprofessor Schnitzler verursacht wurde. Der hat sich inmitten des Chaos zum Guru einer sektenartigen Bewegung aufgeschwungen und genießt enorme Medienpräsenz. Er verspricht seinen Anhängern ein Leben nach dem Tod durch ein exzessives Weltuntergangsritual. Nach einem tragischen Vorfall verlässt Nhu den Polizeidienst, um sich an Schnitzler zu rächen. Doch der hat inzwischen schon Einfluss auf Nhus Partnerin Lavina genommen.



Regie, Co-Autor
Markus Müller-Hahnefeld

BIOGRAPHIE

Der gebürtige Leipziger Markus Müller-Hahnefeld studiert seit 2015 Spielfilmregie an der HFF München. In seinen Filmprojekten und Romanen fokussiert er sich auf Thriller, Horror, Science Fiction und schwarze Komödien. Neben der Inszenierung von Werbespots und fiktionalen Filmprojekten liegt sein Schwerpunkt auch auf der KI-Videoproduktion, worin er eine große Chance für die Zukunft des deutschen Films sieht.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Painkiller**
Spielfilm, 20 Min.
Regie, Drehbuch
- 2019 **Willkommen zu Hause**
Mini-Serie, 5x10 Min.
Regie, Drehbuch, Editor
- 2018 **Der neue Mensch**
Spielfilm, 23 Min.
Regie, Drehbuch, Editor
- 2017 **Fear Fur Fuck**
Spielfilm, 18 Min.
Regie, Drehbuch, Editor



Co-Autor
Maximilian Otto

BIOGRAPHIE

Maximilian Valentin Otto wurde 1992 geboren und wuchs in Seeshaupt auf. Nach einem Bachelor in vorderasiatischer Archäologie studierte er einige Semester Philosophie an der HFFPH München. Seit 2020 studiert er Drehbuch an der HFF München. Zudem ist er seit seiner Jugend als Musiker in verschiedenen Bands aktiv.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Die Toten können nicht mehr tanzen**
Pitch
Autor
- 2021 **Ein Fall aus großer Höhe**
Dokumentarfilm, 10 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Dystopischer Thriller
Geplante Länge	100 Min.
Sprache	deutsch

MILCHZÄHNE

Anne Katz

SYNOPSIS

Wenn Fleischwagen-Fahrerin Mitzi gerade nicht die abgelegenen Dörfer des nördlichen Sachsen-Anhalts mit Soljanka, Mettigeln und Blutwürsten beliefert, verbringt sie jede freie Minute mit ihrer klammernden Mutter Agnieszka in der gemeinsamen Sozialbau-Wohnung. Nicht einmal für ihre alte Schulfreundin Peggy und den adipösen Kater Bombe ist neben der toxisch engen Mutter-Tochter-Beziehung noch Platz. Als Mitzi zum ersten Mal ihrer Sehnsucht nach einem Hauch Freiheit nachgibt und sich von Peggy überreden lässt, heimlich auf einen Rave zu gehen, entwickelt Agnieszka noch in derselben Nacht eine mysteriöse Krankheit. Mitzis verzweifelte Versuche, die immer grotesker werdenden Symptome ihrer Mutter zu lindern, scheinen wirkungslos. Hinter der maroden Fassade des Plattenbaus wird Agnieszka langsam zu einem Wesen, das sich mit dem Wort „Mama“ ganz sicher nicht mehr beschreiben lässt.

BIOGRAPHIE



Regie, Drehbuch
Anne Katz

Anne Katz wurde in Sachsen-Anhalt geboren. Nach dem Abitur sammelte sie Erfahrung in den Ausstattungs- und Regie-Abteilungen verschiedener Fernsehfilm-Produktionen. Parallel dazu realisierte sie erste eigene Projekte als Regisseurin und Drehbuchautorin. Sie studiert seit 2015 Spielfilmregie an der HFF München, arbeitet zudem als Autorin und Szenenbildnerin und ist Mitglied der Queer Media Society (QMS).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Milchzähne**
Pitch
Regie, Drehbuch
- 2023 **Vapeurs**
Spielfilm, 10 Min.
Regie, Drehbuch, Producerin
- 2020 **Gentlemen's Hour**
Spielfilm, 8 Min.
Regie, Drehbuch
- 2018 **Grund & Boden**
Spielfilm, 15 Min.
Regie, Drehbuch
- 2017 **Liftboy**
Spielfilm, 12 Min.
Regie, Drehbuch

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Elevated Horror, Komödie
Geplante Länge	115 Min.

NIEMANDEM WAS SCHLECHTES

Natascha Zink, Luisa Nöllke

SYNOPSIS

Danielas Alltag hat Routine. Tagsüber arbeitet sie in der Kosmetikabteilung eines großen Kaufhauses und berät Kundinnen dabei, sich jung zu halten. Abends geht sie auf Dates. Dass sie vorwiegend schlechte, mitunter traumatische Erfahrungen mit Männern gemacht hat, würde sie selbst nicht so beschreiben. Für Daniela gehört das dazu. Hauptsache, sie ist nicht allein.

Mit Danielas neuem Freund Kai wendet sich das Blatt. Er hat einen guten Job, ist zuvorkommend, charmant – auch zu Danielas Tochter, Nele. Daniela ist überzeugt, endlich den Richtigen gefunden zu haben. Aber Nele bleibt misstrauisch. Zu oft hat sie miterlebt, wie sich ihre Mutter in eine neue Beziehung stürzt, die sich schnell als toxisch herausstellt.

Nach Neles Abball erfährt Daniela, dass Kai sie betrogen hat – mit ihrer eigenen Tochter. Nele lässt ihre Mutter in dem Glauben, dass der Sex konsensuell war und bestätigt damit die größte Angst Danielas: Durch eine Jüngere ersetzt zu werden. Doch die Wahrheit ist noch viel schlimmer.



Regie, Co-Autorin
Natascha Zink

BIOGRAPHIE

Nach ihrem Masterstudium Leadership in the Creative Industries begann Natascha Zink 2016 ihr Studium der Spielfilmregie an der HFF München. Ihre feministischen Kurzfilm Dramen **ABBRUCH** und **GRRRL** liefen auf zahlreichen internationalen Festivals und gewannen u.a. den Deutschen Nachwuchsfilmpreis. Im Rahmen des Qualifizierungsstipendiums der HFF München erarbeitete sie zusammen mit den Frauenbeauftragten das Gleichstellungskonzept der Hochschule und engagierte sich bei *Girls Go Movie*, wo sie als Mentorin Nachwuchsfilmemacherinnen coacht. Aktuell arbeitet sie an ihrem Abschlussfilm an der HFF München. Seit 2021 wird sie von der Agentur Scenario vertreten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2020 **GRRRL**
Spielfilm, 14 Min.
Regie, Drehbuch
- 2019 **Abbruch**
Spielfilm, 20 Min.
Regie, Co-Autorin, Schnitt
- 2016 **For Mum Who Made Me Sad**
Spielfilm, 5 Min.
Regie, Drehbuch
- 2014 **Nostalgia**
Spielfilm, 12 Min.
Regie, Drehbuch



Co-Autorin
Luisa Nöllke

BIOGRAPHIE

Luisa hat 2023 an der HFF München im Fach Drehbuch abgeschlossen. Ihr letzter Kurzfilm **AN DER WAND** (Drehbuch und Regie) war für den Max Ophüls Preis nominiert. Luisa ist Co-Autorin des hybriden Dokumentarfilms **LIFE IS NOT A COMPETITION, BUT I'M WINNING**, der auf den Filmfestspielen Venedig Premiere feierte. Aktuell ist Luisa als Drehbuchautorin für die Kinderserien **SCHLOSS EINSTEIN** (ARD/ZDF) und **ECHT** (ZDF) tätig sowie als freie Lektorin für das ZDF.


FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Schloss Einstein** (Staffel 27)
Serie, 2x25 Min.
Drehbuch
- 2023 **Life is not a competition, but I'm winning** (R: Julia Fuhrmann)
Hybridfilm, 79 Min.
Co-Autorin
- 2021 **An der Wand**
Spielfilm, 8 Min.
Co-Regie, Co-Autorin,
Co-Editorin, Producerin
- 2018 **Prelude** (R: Diego Oliva Tejada)
Spielfilm, 19 Min.
Drehbuch

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Drama
Geplante Länge	90 Min.





ABT. VI
DREHBUCH



BUCH- / FILMVERZEICHNIS

BUCHTITEL	AUTOR/IN	
Bebi	Larissa Dold	137
Between the Lines	Elena Alexander	138
Die Toten können nicht mehr tanzen	Maximilian Otto	139
Die Zwillinge Sorokin	Leonard Hettich	140
Human Glitch	Anita Hauch	141
Unter Tage	Leander Kupferer	142
Wahrscheinlichkeiten	Hanna Stock	143

BEBI

Larissa Dold

SYNOPSIS

It's a dolphin! Diesmal stoppt Céline die Abtreibung – sie will ja nur kein Menschenkind. Anders als Ehemann Tom, der sich nichts sehnlicher wünscht, als Papa zu sein. Doch in Zeiten von Überbevölkerung und Klimakrise müssen nicht nur Schwangerschaften sofort registriert werden, sondern auch gleich vier Elternteile. Die 4ever5 Rule der Familienpolitik schreibt vor, dass Mensch – wenn überhaupt – nur noch zu viert ein Kind haben darf.

Um ihren Mann, ihre Schwester und deren Verlobten im Urlaub von einer gemeinsamen Elternchaft zu überzeugen, verschweigt Céline, wie ungewöhnlich ihr Bebi ist. Auch aus Angst, zum Objekt der Wissenschaft gemacht zu werden – schließlich sind Delfine längst ausgestorben. Aber nicht nur Célines Geheimnis ist eine tickende Bombe, auch ihr Bauch wächst schneller als gedacht. Alte Wunden und neue Lügen zerfressen die Vierecks-Beziehung und als die Wahrheit das Licht der Welt erblickt, hat der Delfin längst alle in den Wahnsinn getrieben.



Larissa Dold

BIOGRAPHIE

Larissa Dold wurde 1995 in Göppingen geboren. Sie studierte Theaterwissenschaft in München und auf Malta und wirkte als Schauspielerin und Dramaturgin an diversen Performance- und Theaterprojekten mit. Seit 2020 studiert sie Drehbuch an der HFF München. Der Kurzfilm FRANKY, für den sie gemeinsam mit Catharina Lott das Drehbuch schrieb, feierte im Januar 2023 Premiere auf dem Filmfestival Max Ophüls Preis, gewann den Kurzfilmpreis des Filmfestivals Kitzbühel und lief unter anderem auf dem Academy Qualifying Odense International Film Festival in Dänemark.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Fame Fatale** (in Entstehung, Headwriter: Laura Lybaschenko) Serie, 6x45 Min. Drehbuch
- 2024 **Das Leben ist nur noch im Rausch zu ertragen** (in Entstehung, Co-Autorin: Christina Schmid) Spielfilm, 90 Min. Drehbuch
- 2023 **Franky** (Regie: Catharina Lott) Spielfilm, 12 Min. Drehbuch
- 2023 **Außer Männer hatten wir nichts zu verlieren** (Regie: Leila Keita, Hanna Hocker) Dokumentarfilm, 30 Min. Producer-in
- 2022 **Vertagt** (Regie: Matthias Zentner) Spielfilm, 8 Min. Drehbuch

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Elevated Horror
Geplante Länge	120 Min.
Sprache	Deutsch

BETWEEN THE LINES

Elena Alexander

SYNOPSIS

Amelie wird wegen Suizidgefahr in die Psychiatrie eingewiesen. Anstatt sich ihren realen Problemen zu stellen, schreibt sie verbissen in Form eines Romans um ihr Leben.

Für Anouk, die Romanfigur, gelten andere Spielregeln. In ihrer Welt werden „ungenügende“ Personen nicht psychologisch behandelt, sondern spurlos gelöscht.

Als Anouk begreift, dass sie eine Romanfigur ist, für die ihre Autorin im letzten Kapitel einen heldenhaften Tod vorgesehen hat, kämpft sie mit aller Kraft gegen die Geschichte. Doch, wenn Amelie schon nicht die Kontrolle über ihr eigenes Leben haben kann, dann zumindest die über ihre Figur! Amelie schreibt sich selbst in ihre düstere Romanwelt hinein, um die feige Figur zum angemessenen Heldenmut zu zwingen. Dabei bleibt sie ohne Ausweg in der Storyworld stecken. Doch dort haben sich Charaktere und Konflikte ihres wahren Lebens eingeschlichen, die sie nun im Sci-Fi-Gewand heimsuchen. Nur gemeinsam können Autorin und Figur sich der Geschichte stellen.



Elena Alexander

BIOGRAPHIE

Elena Alexander begann mit dem Drehbuchschreiben an der New York Film Academy. Seit 2019 studiert sie an der HFF München Drehbuch. Dort besuchte sie auch die Summer School in den Schwerpunkten „International Series Workshop“ und „Directing Drama Series“. Sie organisierte die ersten hochschulübergreifenden „Drehbuch Megatreff“-Events mit und übernahm 2024 den Vereinsvorsitz. Seit 2022 studiert sie im Doppelstudium Psychologie an der LMU München.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Wut** (Regie: Franziska Brozio)
Dokumentarfilm, 90 Min.
Drehbuch
- 2024 **Der rasante Aufstieg des Herrn K** (Koop. TUM - HFF München)
Spielfilm, 30 Min.
Drehbuch
- 2021 **Ritter ohne Arbeit** (Regie: Mykyta Gibalenko)
Spielfilm, 12 Min.
Drehbuch
- 2021 **Anja** (Regie: Ivan Dubrovin)
Spielfilm, 12 Min.
Drehbuch

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Elevated Science-Fiction
Geplante Länge	90 Min.
Sprache	Deutsch

DIE TOTEN KÖNNEN NICHT MEHR TANZEN

Maximilian Otto

SYNOPSIS

In einer fiktiven Stadt, die Venedig im 19. Jahrhundert sein könnte, wurde vor 20 Jahren ein Mythos über einen legendären Tanz begründet. Alle Teilnehmerinnen dieser Darbietung, darunter Alessonias Schwester, wurden dabei von Saltapeia live auf der Bühne niedergemetzelt. Sie trug dafür ein aus Klängen bestehendes Kleid, hergestellt von Alessonias Eltern. Dieser Vorfall wurde daraufhin als ultimativ gelungene Inszenierung gefeiert. Aber die kleine Alessonia hatte die Toten gesehen und kannte die Wahrheit. Als ihre Familie aufbegehrte, wurden sie enteignet und gingen auf der Straße zugrunde. Nur Alessonia überlebte. Heute ist sie Ingenieurin wie ihre Eltern und arbeitet in einer Waffenfabrik. Als der neue Angestellte Klinchi auftaucht, schließt sie einen vermeintlichen Pakt mit dem Teufel und schleicht sich in die Werkstätten Saltapeias ein, das Haus der Kunst. Mit ihrem neu entwickelten Tongerät will sie Gerechtigkeit an ihr üben. Aber ihre Erfindung weckt gefährliche Ambitionen.



Maximilian Otto

BIOGRAPHIE

Maximilian Valentin Otto wurde 1992 geboren und wuchs in Seeshaupt auf. Nach einem Bachelor in vorderasiatischer Archäologie studierte er einige Semester Philosophie an der HFFH München. Seit 2020 studiert er Drehbuch an der HFF München. Zudem ist er seit seiner Jugend als Musiker in verschiedenen Bands aktiv.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- | | |
|------|--|
| 2024 | Exit Exzess
Pitch, 100 Min.
Co-Autor |
| 2021 | Ein Fall aus großer Höhe
Dokumentarfilm, 10 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt |

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch Erstfassung
Genre	Rache-Drama
Geplante Länge	130 Min.
Sprache	Deutsch

DIE ZWILLINGE SOROKIN

Leonard Hettich

SYNOPSIS

1984, auf der Höhe des Kalten Krieges in der damaligen Hauptstadt Bonn:

Kira (17) und Nikita Sorokin (17) sind Zwillinge. Zusammen spionieren die beiden als KGB-Agenten auf einer Privatschule ihre Mitschüler, Kinder von für den KGB interessanten Eltern, aus. Als eine ihnen nahestehende Person vom KGB ermordet wird, trennen sich die Wege der beiden Geschwister. Nikita arbeitet immer fanatischer für den KGB und Kira wird zur Doppelagentin für den BND.



Leonard Hettich

BIOGRAPHIE

Leonard Hettich, geboren 1994 in Kempten, studierte Deutsche Philologie an der Universität Wien und hat sein Studium 2018 mit dem Bachelor abgeschlossen. Neben dem Studium arbeitete er als Werbetexter und Rikscha-Fahrer. Seit 2019 studiert er Drehbuch an der HFF München. Er schreibt gerne Komödien und Thriller. Leonard wird von der Papercuts-Agency vertreten.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **La Deutsche Vita** (Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 15 Min.
Drehbuch
- 2023 **Blindgänger** (Regie: Moritz Hoffmann)
Spielfilm, 10 Min.
Drehbuch
- 2021 **Kaltemiete** (Regie: Marc Philip Ginolas)
Spielfilm, 14 Min.
Drehbuch
- 2020 **The Lion Teacher**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Konzept / Pitch
Genre	Young Adult Spy Serie
Geplante Länge	6 Folgen à 40 Min.
Sprache	Deutsch

HUMAN GLITCH

Anita Hauch

SYNOPSIS

Auf einem Schrottplatz befreit sich die Polizistin Natascha aus den Trümmern einer Explosion. Sie ist schwer verletzt und leidet an Amnesie. Ihre beiden Kinder und ihr Mann scheinen ihr völlig fremd. Erste Erinnerungsfetzen liefern mehr Fragen als Antworten. War es wirklich ein Unfall? Wer ist für ihre Verletzungen verantwortlich? Während sich Natascha ins Familienleben zurückkämpft, fühlt sie sich durch das mysteriöse Auftauchen eines silbernen Wagens bedroht. Sobald sie dessen Verfolgung aufnimmt, häufen sich Hinweise darauf, dass sie ein Doppelleben geführt haben muss. Es beginnt eine Spurensuche, die Natascha zu einer düsteren Wahrheit führt.



Anita Hauch

BIOGRAPHIE

Anita Hauch lebt und arbeitet in München. Nach ihrem Abitur studierte sie Digitale Medienproduktion an der Hochschule Bremerhaven. Zu ihrer Bachelorarbeit gehörte ihr erstes Langfilm-Drehbuch. Seit 2019 ist sie Drehbuchstudentin an der HFF, war u.a. Co-Autorin des Films KILLING BAGHEERA, der auf mehreren Oscar Qualifying Festivals lief und bei den Internationalen Hofer Filmtagen 2022 Premiere feierte. Bei Active Fungus war sie für die Entwicklung eines Game Prototyps als Concept Artist tätig. Die Koproduktion EWALD LIENEN - EINE GRIECHISCHE TRAGÖDIE wurde von ihr als Archive Producerin unterstützt. Anita Hauch wird vertreten durch die Agentur Free X.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Fine** (in Entstehung)
Spielfilm, 15 Min.
Co-Autorin
- 2022 **Killing Bagheera** (Regie:
Muschirf Shekh Zeyn)
Spielfilm, 14 Min.
Co-Autorin
- 2021 **Vom Regisseur, der zu viel
wusste**
Spielfilm, 4 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt
- 2021 **Sehnsucht nach einer unbe-
kannten** Heimat (Regie: Holger
Gutt)
Dokumentarfilm, 75 Min.
Co-Autorin
- 2020 **The Show Must Warm Up!**
Dokumentarfilm, 7 Min.
Regie, Drehbuch, Schnitt

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Psycho-Thriller
Geplante Länge	120 Min.
Sprache	Deutsch

UNTER TAGE

Leander Kupferer

SYNOPSIS

Nach einem verheerenden Grubenunglück kämpft eine Gruppe Bergleute in den Tiefen des Bergwerks ums Überleben. Doch Hunger, Durst und Paranoia sind nicht ihre einzigen Gegner. Ihre einst verunglückten Kumpel sind zu hungrigen Steinkohle-Monstern mutiert, die unerbittlich Jagd auf sie machen. Inmitten dieses Alptraums sucht der verzweifelte Bergmann Ralf nach seinem verschütteten Sohn. Dessen Lebenszeichen bringt ihn schließlich in den Zwiespalt zwischen der Rettung der Gruppe oder seines Sohnes. Und der Preis des Überlebens ist höher, als er sich jemals vorstellen könnte. Ein beklemmender, deutscher Folk-Horrorfilm inspiriert von Bergbau-Mythen des Ruhrpotts.

BIOGRAPHIE



Leander Kupferer

Leander Xaver Kupferer ist in Karlsruhe geboren und aufgewachsen und hat an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Filmwissenschaft und Zeitbasierte Medien studiert. Währenddessen hat er als Kameramann bei Spiel-, Dokumentar- und Werbefilmen viel Erfahrung gesammelt. Seit 2019 studiert er Drehbuch an der HFF München und entwickelt und schreibt eigene Geschichten. 2022 gewann er den Deutschen Jugendfilmpreis mit der Komödie AUGUST UND DIE HASENOHREN, für die er zusammen mit der Regisseurin Alexandra Kurt das Drehbuch schrieb. Für MACH'S LICHT AUS konnte er als Kameramann im selben Jahr zahlreiche Auszeichnungen und Publikumspreise bei verschiedenen Festivals gewinnen. Leander wird von der Agentur „gattys global“ vertreten.

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch 1. Fassung, Treatment für die zweite Fassung
Genre	Folk-Horror-Film
Geplante Länge	90 Min.
Sprache	Deutsch

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Bannkorb** (Co-Regie: Vincent Ercolani, Julius Schulze Farwick, Nicholas Dues)
Spielfilm, 18 Min.
Kamera
- 2024 **Mitarbeiter des Monats**
Serie, 6 Folgen à 25 Min.
Co-Regie, Co-Schnitt,
Co-Kamera
- 2024 **Himmelskörper** (Regie: Henry Kho)
Spielfilm, 60 Min.
Drehbuch
- 2023 **Die Würstchen** (Regie: Vincent Jost)
Spielfilm, 16 Min.
Drehbuch
- 2023 **Words**
Dokumentarfilm, 25 Min.
Kamera
- 2022 **August und die Hasenohren** (Regie: Alexandra Kurt)
Spielfilm, 14 Min.
Drehbuch
- 2022 **Mach's Licht aus** (Co-Regie: Marc Philip Ginolas, Marius Beck)
Spielfilm, 15 Min.
Kamera

WAHRSCHEINLICHKEITEN

Hanna Stock

SYNOPSIS

Die 17-jährige Olivia erlebt ihr letztes Schuljahr in einer bayerischen Kleinstadt. Geprägt von Panikattacken und Depressionen, nutzt sie unkonventionelle Strategien, indem sie sich mithilfe statistischer Wahrscheinlichkeiten gegen das Gefühl von Panik und Ohnmacht stemmt. Jede Folge basiert auf einer von Olivias Wahrscheinlichkeitstheorien, von Asteroideneinschlägen bis zu Affen an Schreibmaschinen. Das Kleinstadt-Setting wird zum Schauplatz für Coming-of-Age-Themen, die durch Olivias Chaos im Kopf auf eine absurde und assoziative Ebene gehoben werden. Im Mittelpunkt von WAHRSCHEINLICHKEITEN stehen neben den Beziehungen von Olivia zu ihrer Familie, zur besten Freundin Jenny und dem Drogendealer Bilal auch Olivias große Angst vor der Zukunft – statistisch gesehen ist die Wahrscheinlichkeit, die richtige Entscheidung zu treffen, nämlich nicht berechenbar.



Hanna Stock

BIOGRAPHIE

Hanna Stock wurde 1995 in Bad Aibling geboren. Nach dem Abitur absolvierte sie diverse Praktika bei Produktionsfirmen, bevor sie 2015 eine Ausbildung zur Medien-gestalterin Bild und Ton bei der Bavaria Film begann. Während der Ausbildung war sie Teil aller Departments der fiktionalen Filmproduktion und konnte eigene Kurzfilme realisieren. Seit 2018 studiert sie Drehbuch an der HFF München, arbeitet neben dem Schreiben als Kameraassistentin und konnte ebenfalls Erfahrungen im dokumentarischen Bereich sammeln.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **O dia a dia**
Dokumentarfilm, 9 Min.
Regie
- 2022 **Media without choice?**
Dokumentarfilm, 17 Min.
Regie
- 2019 **Passing by**
Dokumentarfilm, 8 Min.
Regie

ECKDATEN ZUM PITCH

Projektstatus	Drehbuch
Genre	Coming of Age Serie
Geplante Länge	8 Folgen à 45 Min.
Sprache	Deutsch





ABT. V
**PRODUKTION UND
MEDIENWIRTSCHAFT**

SPOT ON PRODUCERS

JENNIFER DRAKE



Jennifer Drake

BIOGRAPHIE

Jennifer Drake ist eine ghanaisch-deutsche Filmemacherin, die seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München studiert. Seitdem hat sie eine Vielzahl von Spielfilmen, Dokumentarfilmen, und Musikvideos in Afrika und Europa entwickelt, geschrieben, gedreht und produziert. Als Drehbuchautorin wird sie von Lucky Punch vertreten und arbeitet derzeit mit Produktionsfirmen wie der NORDPOLARIS Filmproduktion und ViewYork Media zusammen.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **God Is Grey**
Spielfilm, 27 Min.
Regie, Drehbuch
- 2023 **Von Juni Bis Juli** (Co-R:
Zhamilya Sakhari, Sophie Lahusen)
Dokumentarfilm, 30 Min.
Producerin
- 2023 **Life Is Not A Competition, But I'm Winning** (R: Julia Fuhr Mann)
Hybridfilm, 90 Min.
Produktionskoordination
- 2023 **I See Them Bloom**
Spielfilm, 25 Min.
Producerin

NORA KILROY



Nora Kilroy

BIOGRAPHIE

Nora absolvierte eine Ausbildung zur Kauffrau für audiovisuelle Medien bei der Constantin Film. Seit 2020 studiert sie Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Zudem ist sie seit Anfang 2022 als Werkstudentin im Weltvertrieb bei der Global Screen tätig und wurde 2022 als VFF-Stipendiatin ausgewählt. Sie entwickelte und produzierte zuletzt den viel beachteten Kurzspielfilm FRANKY, der 2023 im Wettbewerb des Filmfestivals Max Ophüls Preis lief. 2022 gründete sie mit Jonas Windgassen die Produktionsfirma „headroom film“ mit dem Ziel, Serien und Filme von der ersten Idee bis zur letzten Drehbuchfassung zu entwickeln.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **The Silence of 600 Million Results** (Regie: Sophie Lahusen)
Hybridfilm, 15 Min.
Produzentin
- 2024 **Altering Ego** (R: Caspar Wallrabe)
Spielfilm, 27 Min.
Producerin
- 2023 **Franky** (Regie: Catharina Lott)
Spielfilm, 12 Min.
Producerin
- 2023 **Am Mohnfeld 15**
(Regie: David Thibaut)
Spielfilm, 15 Min.
Producerin
- 2022 **Elefantengerzen**
(Regie: Catharina Lott)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin
- 2022 **Mlečni zub** (Milchzahn, Regie: Boris Gavrilović)
Spielfilm, 9 Min.
Producerin

MICHAELA MEDERER



Michaela Mederer

BIOGRAPHIE

Michaela Mederer, geboren 1996, studierte Politik- und Medienwissenschaft in Regensburg. Sie arbeitete dort vier Jahre bei dem Filmfest Heimspiel unter der Leitung von Sascha Keilholz. Seit 2020 ist sie Studentin für Produktion und Medienwirtschaft an der HFF. Dort produzierte sie bereits einige Werbespots sowie Spiel- und Dokumentarfilme. Von ihr produzierte Kurzfilme liefen erfolgreich auf Festivals, unter anderem MÆRE (Filmfestival Max Ophüls Preis 2022) und LANGER LANGER KUSS (Berlinale 2023).

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Blue Almonds** (AT) (R: Nicole Huminksi)
Spielfilm, 12 Min.
Producerin
- 2024 **Seeing Heat** (AT) (R: Anna-Maria Dutoit)
Dokumentarfilm, 29 Min.
Producerin
- 2023 **Eintauchen** (R: I. Urozhaeva)
Werbespot, 59 Sek.
Producerin
- 2023 **Langer Langer Kuss** (R: Lukas Röder)
Spielfilm, 41 Min.
Produzentin
- 2022 **Vertagt** (R: Matthias Zentner)
Spielfilm, 8 Min.
Producerin
- 2022 **MÆRE** (R: L. Reisch, J. Zeller)
Spielfilm, 30 Min.
Produktionleitung
- 2021 **17 Souls** (R: Chris Kühn, Nico Schwarz, Christian Geßner)
Animationsfilm, 3 Min.
Producerin

RAFAEL PEISS



Rafael Peiß

BIOGRAPHIE

Rafael Peiß arbeitete während seines Produktions-Studiums an der HFF München als Werkstudent in der Herstellungsleitung der Constantin Film und projektbezogen bei der deutschen Jugend-Krimiserie DIE DREI !!! als Junior Producer Assistent, außerdem als Assistent der Aufnahmeleitung bei EIN KRIMI AUS PASSAU für die Hager Moss Film. Seit November 2023 ist er in Vollzeit als Junior Producer für die Odeon Fiction tätig. Während seines Studiums produzierte er zahlreiche Kurzfilme, die unter anderem auf den Internationalen Hofer Filmtagen gezeigt wurden.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2023 **Flügge** (Regie: Leopold Schraudolph, Daniela Neuner)
Spielfilm, 16 Min.
Produzent
- 2022 **Agent Echo und die Firecard Verschwörung**
Spielfilm, 19 Min.
Regie, Drehbuch, Produzentin
- 2021 **Raus** (Regie: Fabian Krebs)
Hybridfilm, 11 Min.
Produzent
- 2020 **Killed By Death** (Regie: Niclas Raab)
Spielfilm, 11 Min.
Produzent

ALINA RHOTERT



Alina Rhotert

BIOGRAPHIE

Alina Rhotert wurde in Frankfurt am Main geboren und studiert seit 2020 Produktion und Medienwirtschaft an der HFF München. Vor ihrem Studium arbeitete sie in der Werbebranche als Producerin. Neben ihrem Studium realisiert sie in verschiedenen Positionen der Produktion nationale und internationale Kurz- und Langspiel-filme. Ihr letzter Kurzfilm DER RÜCKWEG gewann den First Steps Award 2023 für den besten Kurzfilm. Seit 2023 arbeitet sie als Werkstudentin bei LEONINE Studios in der Abteilung Subsidies & Public Policy.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **Tage der Nacht** (Regie: Adrian von der Borch)
Spielfilm, 23 Min.
Producerin, Produktionsleitung
- 2023 **Dead Girls Dancing** (Regie: Anna Roller)
Spielfilm, 98 Min.
Produktionskoordination
- 2023 **Der Rückweg** (Regie: Moritz Adlin)
Spielfilm, 23 Min.
Producerin
- 2023 **#Stopvictimblaming** (Regie: Mahnas Sarwari)
Werbespot, 97 Sek.
Producerin
- 2023 **Pro Choice** (Regie: Mahnas Sarwari)
Werbespot, 74 Sek.
Producerin
- 2021 **Blib** (Regie: Hanna Hribar)
Dokumentarfilm, 7 Min.
Produzentin

REBEKKA SCHUG



Rebekka Schug

BIOGRAPHIE

Rebekka Schug wurde 1996 in Bergisch Gladbach geboren. Aufgewachsen ist sie in Frankfurt am Main, wo sie 2014 ihr Abitur erhielt und 2018 ihren Bachelor of Science in Wirtschaftswissenschaften an der Goethe-Universität abschloss. Nach ihrem Erststudium absolvierte sie unterschiedliche Praktika, u.a. bei der Kinofilmproduktion Walker+Worm Film. Seit 2020 studiert sie an der HFF München Produktion und Medienwirtschaft und produziert Kurzfilmprojekte. Sie legt ihren Fokus auf das Entwickeln von Stoffen und internationales Produzieren.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

- 2024 **God is Grey** (Regie: Jennifer Drake)
Spielfilm, 23 Min.
Produzentin
- 2023 **The Line** (Regie: Olivia Nigl)
Spielfilm, 11 Min.
Producerin, Co-Autorin
- 2022 **Begegnung** (Regie: Olivia Nigl)
Spielfilm, 9 Min.
Co-Producerin
- 2022 **Mach's Licht aus** (Regie: Marc Philip Ginolas, Marius Beck)
Spielfilm, 10 Min.
Producerin
- 2022 **Wörter** (Regie: Ella Knorz)
Spielfilm, 8 Min.
Producerin

SPOT ON PRODUCERS

JONAS WINDGASSEN



Jonas Windgassen

BIOGRAPHIE

Jonas Windgassen wurde 1996 in Wuppertal geboren. Vor dem Studium war er als Producer für die Arte-Reihe DURCH DIE NACHT MIT... verantwortlich und berät bis heute Kinodokumentarfilme bei Recoupment und Finanzierung. Seit 2020 studiert er Produktion an der HFF München. Mit seiner Produktionsfirma "headroom film", die er gemeinsam mit Nora Kilroy führt, produzierte er über 15 Filme, die für zahlreiche Filmpreise wie den Max Ophüls Filmpreis nominiert waren.

FILMOGRAPHIE (AUSZUG)

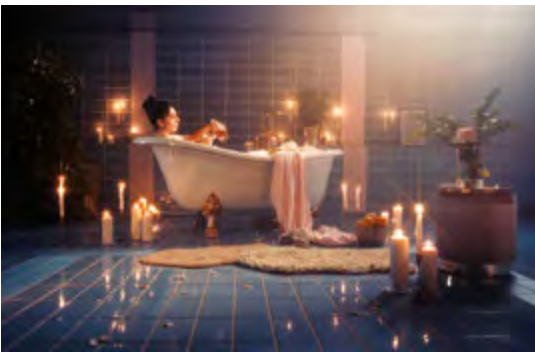
- 2024 **The Silence of 600 Million Results** (Regie: Sophie Lahusen)
Hybridfilm, 15 Min.
Produzent
- 2024 **Altering Ego** (Regie: Caspar Wallrabe)
Spielfilm, 27 Min.
Producer
- 2023 **Franky** (Regie: Catharina Lott)
Spielfilm, 12 Min.
Producer
- 2023 **Am Mohnfeld 15** (Regie: David Thibaut)
Spielfilm, 15 Min.
Producer
- 2022 **Elefantenherzen** (Regie: Catharina Lott)
Spielfilm, 9 Min.
Producer
- 2022 **Mlečni zub** (Milchzahn, Regie: Boris Gavrilović)
Spielfilm, 9 Min.
Producer



A woman with curly hair, wearing a dark jacket and tan boots, sits on a large rock. She has her arms crossed and a somber expression. The background features a chain-link fence and a hazy, overcast sky. The overall mood is one of isolation and contemplation.

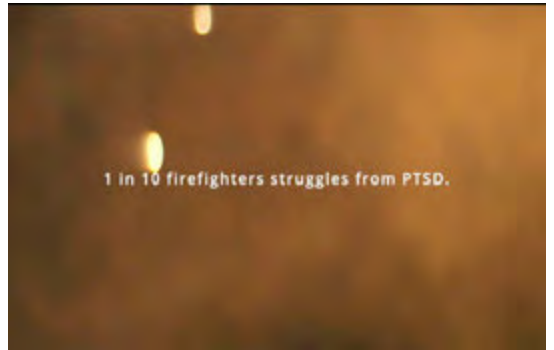
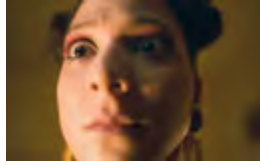
ABT. V/1
BEREICH WERBUNG

WERBESPOTS



Titel	Alarm At The Museum
Regie	Maurice Teepe Zhongzixia Yao
Drehbuch	Maurice Teepe Zhongzixia Yao
Kamera	Dominik Boros
Schnitt	Maurice Teepe Zhongzixia Yao
Musik	Hans Könnecke
Sound Design	Hans Könnecke
Color Grading	Dominik Boros
Producer	Felix Stegmann
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat

Titel	Alcohol Knows No Boundaries
Regie	Elizaveta Snagovskaia
Drehbuch	Elizaveta Snagovskaia
Kamera	Rebecca Hoeft
Schnitt	Elizaveta Snagovskaia Rebecca Hoeft
Musik	Jiro Yoshioka
Sound Design	Fidelius Franek
Color Grading	Nicolas Coleman
Produzent:innen	Tanja Schmidbauer Andreas Schmidbauer
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
KundeDrehort	Smart Recovery München



Titel

Regie
Drehbuch
Kamera
Schnitt
Musik
Sound Design
Color Grading
Producer
Herstellungs-
leitung HFF
Kunde

Brennt's im Schritt?

Kilian Armando Friedrich
Vincent Hannwacker
Kilian Armando Friedrich
Vincent Hannwacker
Frederik Seeberger
Kilian Armando Friedrich
Frederik Seeberger
Uli Schluempel
Giesing Team
Frederik Seeberger
Felix Stegmann

Ina Mikkat
Bundeszentrale für Gesundheitliche
Aufklärung

Titel

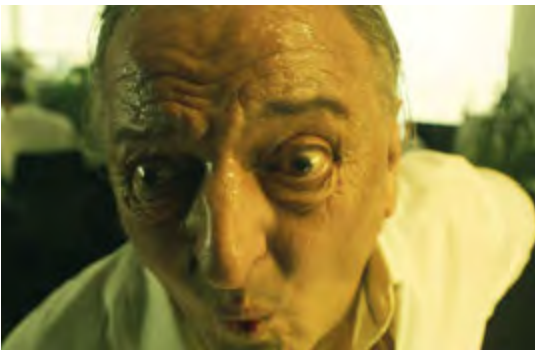
Regie
Drehbuch
Kamera
Color Grading
Producerin
Herstellungs-
leitung HFF

Firefighters

Ivan Dubrovin
Carina Bethmann
Carina Bethmann
Julia König
Julia König
Carina Bethmann

Ina Mikkat

WERBESPOTS



Titel	God's Greatest Gift
Regie	Carina Bethmann Celina Rehr
Drehbuch	Carina Bethmann Celina Rehr
Kamera	Thomas Rösing
Producer-innen	Carina Bethmann Celina Rehr Thomas Rösing Elizaveta Snagovskaia Ann-Kathrin Jahn Makito Kumazawa
Herstellungs- leitung HFF Kunde	Ina Mikkat Amorelie

Titel	Hyperlink Rabbithole
Regie	Kilian Armando Friedrich
Drehbuch	Kilian Armando Friedrich
Kamera	Louis Dickhaut
Schnitt	Kilian Armando Friedrich
Musik	Louis Edlinger
Sound Design	Kilian Armando Friedrich
Color Grading	Louis Dickhaut
Producer	Felix Stegmann
Herstellungs- leitung HFF Kunde	Ina Mikkat Wikipedia



Titel **Make Outdoors Your Home**

Regie Ann-Kathrin Jahn
 Elizaveta Snagovskaia

Drehbuch Ann-Kathrin Jahn
 Elizaveta Snagovskaia

Kamera Makito Kumazawa
 Schnitt Ann-Kathrin Jahn
 Makito Kumazawa

Musik Elizaveta Snagovskaia
 Color Grading Jiro Yoshioka
 Producer-innen Makito Kumazawa
 Carina Bethmann
 Ann-Kathrin Jahn
 Makito Kumazawa
 Celina Rehr
 Thomas Rösing
 Elizaveta Snagovskaia

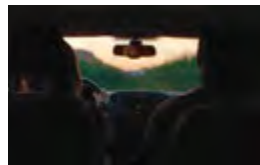
Herstellungs- Ina Mikkat
 leitung HFF The North Face
 Kunde

Titel **Rentner**

Regie Luis Sütter
 Drehbuch Luis Sütter
 Kamera Manuel Lübbers
 Color Grading Zé Maria Abreu Santos
 VFX Malte Pell
 Producerin Nadja Sauer

Herstellungs- Ina Mikkat
 leitung HFF EIS
 Kunde

WERBESPOTS



Titel	The Dancing Photo
Regie	Kilian Armando Friedrich
Drehbuch	Kilian Armando Friedrich
Kamera	Frederik Seeberger
Schnitt	Kilian Armando Friedrich
	Niclas Raab
Musik	Kilian Armando Friedrich
Color Grading	Frederik Seeberger
Producer	Ben Ulrich
	Simon Bogocz
	Felix Mann
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
Kunde	Kodak

Titel	The Test
Regie	Emilia Möbus
Kamera	Felix Riedelsheimer
Schnitt	Jonas Baumgärtel
Musik	Giovanni Berg
Color Grading	Sönke Heuer
VFX	Infected GmbH
Produktionsleitung	Anabella Peiffer
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
Produzenten	Paul Jax
	Niclas Löffler
	Maximilian Valentin



Titel

Welcome To The 70s

Regie	Gretta-Garoliina Sammalniemi
Drehbuch	Yannik Carstensen
Kamera	Jona Salcher
Musik	Victor Ardelean
Sound Design	Xavier Fleming
Color Grading	Zé Maria Abreu Santos
VFX	Lukas Vãth
Producerin	Katharina Hein
Produzenten	Simon Bogocz Felix Mann Ben Ulrich
Herstellungs- leitung HFF	Ina Mikkat
Kunde	Doctors For Choice



FILM- UND BUCHVERZEICHNIS

DOKUMENTARFILME

FILMTITEL	REGIE	
A War I've Never Seen	Fariba Buchheim	20
Die Gedanken unserer Vorfahren (Hybrid)	Kokutekeleza Musebeni	24
Echoes From Borderland	Lara Milena Brose	28
God's Other Plan	Moritz Müller-Preißer	32
Hoda - Mother On Hold	Rabelle Ramez Erian	36
Mis niños de madera - Meine Kinder	Lara Milena Brose	
Aus Holz (Hybrid)	Kilian Armando Friedrich	40
Restoration	Gudrun Gruber	44
Where We Used To Sleep	Matthäus Wörle	52
Wie im Himmel so auf Erden	Daria Kuschev	56
Words	Hannah Jandl	60

SPIELFILME

FILMTITEL	REGIE	
Altering Ego	Caspar Wallrabe	74
Body Swap	David Hacke	78
Das Jüngste Gericht	Bernhard Wohlfahrter	82
Eine Person Ex	Alexander Löwen	86
Gastrogötter	Philipp Straetker	90
Gold Rush	Justina Jürgensen	94
In deinem Kopf	Yvetta Urozhaeva	98
Influence	Josef Fink	102
Sensibelchen	Berthold Wahjudi	106
Sex auf Arabisch	Mahnas Sarwari	110
Sonnenplätze	Aaron Arens	114
Tage der Nacht	Adrian von der Borch	118
Wenn Ich dich riechen kann, bist du zu nah	Kristina Kilian	48
Wie schmeckt die Wassermelone	Zhongzixia Yao	122

PITCHES: FIKTIONALE STOFFE

TITEL	REGIE/BUCH	
Bebi	Larissa Dold	137
Between The Lines	Elena Alexander	138
Das Gewicht Des Mondes	Felizitas Hoffmann	67
Die Toten Können Nicht Mehr Tanzen	Maximilian Otto	139
Die Zwillinge Sorokin	Leonard Hettich	140
Erinnerungen Eines Waldes	Katharina Rabl	68

TITEL	REGIE/BUCH	
Exit Exzess	Markus Müller-Hahnefeld, Maximilian Otto	129
Human Glitch	Anita Hauch	141
Milchzähne	Anne Katz	130
Niemandem was Schlechtes	Natascha Zink, Luisa Nöllke	131
The Child With No Memories	Su Steinmassl	69
Unter Tage	Leander Kupferer	142
Wahrscheinlichkeiten	Hanna Stock	143

WERBEFILME

FILMTITEL	REGIE	
Alarm At The Museum	Zhongzixia Yao, Maurice Teepe	152
Alcohol Knows No Boundaries	Elizaveta Snagovskaia, Rebecca Hoeft	152
Brennt's im Schritt?	Kilian Armando Friedrich, Vincent Hannwacker	154
Firefighters	Ivan Dubrovin, Carina Bethmann	153
Gods Greatest Gift	Carina Bethmann	153
Hyperlink Rabbithole	Kilian Armando Friedrich	157
Make Outdoors Your Home	Elizaveta Snagovskaia, Ann-Kathrin Jahn	154
Rentner	Luis Sütter	155
The Dancing Photo	Kilian Armando Friedrich	155
The Test	Emilia Möbus	156
Welcome To The 70s	Gretta Sammalniemi	156

SPOT ON PRODUCERS

ABSOLVENT*INNEN

Jennifer Drake	146
Nora Kilroy	146
Michaela Mederer	147
Rafael Peiß	147
Alina Rhotert	148
Rebekka Susanne Schug	148
Jonas Windgassen	149

STUDENT*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

KINO- UND FERNSEHFILM (ABT. III)

REGIE	FILMTITEL	
Arens, Aaron	Sonnenplätze	114
Dubrovin, Ivan	Firefighters	153
Fink, Josef	Influence	102
Hacke, David	Body Swap	78
Jürgensen, Justina	Gold Rush	94
Katz, Anne	Milchzähne (AT)	130
Löwen, Alexander	Eine Person Ex	86
Müller-Hahnefeld, Markus	Exit Exzess	129
Sammalniemi, Gretta-Garoliina	Welcome To The 70s	157
Sarwari, Mahnas	Sex auf Arabisch	110
Straetker, Philipp	Gastrogötter	90
Sütter, Luis	Rentner	155
Teepe, Maurice	Alarm At The Museum	152
Urozhaeva, Ivetta	In deinem Kopf	98
von der Borch, Adrian	Tage der Nacht	118
Wahjudi, Berthold	Sensibelchen	106
Wallrabe, Caspar	Altering Ego	74
Wohlfahrter, Bernhard	Das Jüngste Gerücht	82
Yao, Zhongxia	Wie schmeckt die Wassermelone,	122
	Alarm At The Museum	152
Zink, Natascha	Niemandem was Schlechtes	131

DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK (ABT. IV)

REGIE	FILMTITEL	
Buchheim, Fariba	A War I've Never Seen	20
Bethmann, Carina	Firefighters	153
	God's Greatest Gift,	154
Brose, Lara Milena Brose	Echoes from Borderland	28
Friedrich, Kilian Armando	Brennt's im Schritt?,	153
	Hyperlink Rabbithole,	154
	Mis niños de madera – Meine	
	Kinder aus Holz,	40
	The Dancing Photo	156
Gruber, Gudrun	Restoration	44
Hoffmann, Felizitas	Das Gewicht des Mondes	67
Jandl, Hannah	Words	60
Kilian, Kristina	Wenn ich dich riechen kann, bist	
	du zu nah	48
Kushev, Daria	Wie im Himmel so auf Erden	56
Müller-Preißer, Moritz	God's Other Plan	32
Musebeni, Kokutekeleza	Die Gedanken unserer Vorfahren	24
Rabl, Katharina	Erinnerungen eines Waldes	68
Ramez Erian, Rabelle	Hoda – Mother On Hold	36
Snagovskaia, Elizaveta	Alcohol Knows No Boundaries,	152
	Make Outdoors Your Home	155
Steinmassl, Su	The Child With No Memories	69
Wörle, Matthäus	Where We Used to Sleep	52

STUDENT*INNEN-VERZEICHNIS

NACH ABTEILUNGEN

PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT (ABT. V)

PRODUZENT*IN / PRODUCER*IN	FILMTITEL / PITCH	
Bähre, Tristan	Sonnenplätze	114
Bogocz, Simon	The Dancing Photo	156
Drake, Jennifer	Spot on Producers	146
Fusban, Theo	Sensibelchen	106
Hein, Katharina	Welcome To The 70s	157
Kempkes, Noelle	God's Other Plan	32
Kilroy, Nora	Altering Ego,	74
	Spot on Producers	146
Mann, Felix	The Dancing Photo	156
Mederer, Michaela	Spot on Producers	147
Peiß, Rafael	Spot on Producers	147
Pfohl, Andreas	A War I've Never Seen	20
Rhotert, Alina	Spot on Producers,	148
	Tage der Nacht	118
Sahin, Seren	Wie schmeckt die Wassermelone,	122
	Die Gedanken unserer Vorfahren	24
Sauer, Nadja	Rentner	155
Schug, Rebekka Susanne	Spot on Producers	148
Stegmann, Felix	Alarm At The Museum,	152
	Brennt's im Schritt?,	153
	Hyperlink Rabbithole	154
Storms, Elsa	God's Other Plan	32
Ulrich, Ben	The Dancing Photo	156
Windgassen, Jonas	Altering Ego,	74
	Spot on Producers	149

DREHBUCH (ABT. VI)

AUTOR*IN / REGIE	FILMTITEL / PITCH	
Alexander, Elena	Between the Lines	138
Dold, Larissa	Bebi	137
Benke, David	Gastrogötter	90
Hannwacker, Vincent	Brennt's im Schritt?	153
Hauch, Anita	Human Glitch	141
Hettich, Leonard	Die Zwillinge Sorokin	140
Irmscher, Katharina	Wie schmeckt die Wassermelone	122
Jahn, Ann-Kathrin	Make Outdoors Your Home	155
Kupferer, Leander	Unter Tage	142
Otto, Maximilian	Die Toten können nicht mehr tanzen	139
Peysen-Kreis, Inés	Altering Ego	74
Rehr, Celina	God's Greatest Gift	154
Sander, Alina	Influence	102
Sautier, Tünde	Body Swap	78
Stock, Hanna	Wahrscheinlichkeiten	143

BILDGESTALTUNG (ABT. VII) – KINEMATOGRAPHIE

DOP	FILMTITEL	
Blickle, Tobias	Sonnenplätze	114
Böhm, Noah	Sensibelchen,	106
	Sex auf Arabisch	110
Boros, Dominik	Alarm At the Museum	152
Dehler, Moritz	Die Gedanken unserer Vorfahren,	24
	Gold Rush,	94
	Where We Used To Sleep	52
Dickhaut, Louis	Body Swap,	78
	Hyperlink Rabbithole	154
Graeter, Micky	Influence	102
Hajjar, Rita	Eine Person Ex,	86
	Hoda - Mother On Hold	36
Hoefl, Rebecca	Alcohol Knows No Boundaries	152
Kleinalstede, Jonas	Altering Ego	74
König, Julia	Firefighters	153
Kumazawa, Makito	God's Greatest Gift,	154
	Make Outdoors Your Home	155
Lübbbers, Manuel	A War I've Never Seen,	20
	Rentner	155
Mamaj, Natalia	Echoes From Borderland	28
Mücke, Oskar	Wie schmeckt die Wassermelone	122
Pongratz, Lilli-Rose	Echoes From Borderland	28
Riedelsheimer, Felix	The Test	156
Schäfer, Daniel	Tage der Nacht	118
Schindler, Markus	In deinem Kopf	98
Seeberger, Frederik	Brennt's im Schritt?,	153
	The Dancing Photo	156
Strandl, Florian	Gastrogötter	90
Tschira, Paula	Wenn ich dich riechen kann, bist du zu nah	48

BILDGESTALTUNG (ABT. VII) – VFX

VISUELLE EFFEKTE	FILMTITEL	
Bayer, Franziska	Eine Person Ex	86
Dittlmann, Valentin	Das Jüngste Gerücht,	82
	Influence	102
Potthoff, Jonas	Sensibelchen	106
Schwarz, Nicolas	Gastrogötter,	90
	Sex auf Arabisch,	110
	Wie schmeckt die Wassermelone	122



IMPRESSUM

HERAUSGEBER / VERANSTALTER

Hochschule für Fernsehen
und Film München
Bernd-Eichinger-Platz 1
80333 München

REDAKTION

Text- und Bildredaktion
Tina Janker
Tel. 089.68957-8510
Mail: t.janker@hff-muc.de

Korrektur Texte:
Elisabeth Giglberger, David Benke,
Antonia Mahler, Natascha Zink

Assistenz Fotos:
Vera Brückner

Die Synopsen und Kurzbiographien
sind im Rahmen eines Seminars mit
Antonia Mahler entstanden.

KONTAKT

Filme

Tina Janker
Tel. 089.68957-8510
Mail: t.janker@hff-muc.de

Drehbuch

Claudia Fawer
Tel. 089.689576000
Mail: s.tomann@hff-muc.de

Werbung

Nina Gneißl
Tel. 089.68957-5100
Mail: n.gneissl@hff-muc.de

Spot on Producers

Anne Treuheit
Tel. 089.68957-5000
Mail: a.treuheit@hff-muc.de

ORGANISATION / SPONSORING

G.R.A.L. GmbH
Theresienstraße 134
80333 München
Tel. 089.386676-0
Fax 089.386676-76
www.gral-gmbh.de

GRAL

KONZEPT & LAYOUT / KATALOG

Michael Daiminger
Visuelle Kommunikation
Ainmillerstraße 40
80801 München
Tel. 0171.7945443
Mail: michael@daiminger-net.de

COPYRIGHT FOTOS

Prof. Bettina Reitz: Robert Pupeter

Schirmherrin:
Claudia Tronnier / ARTE Ltg. HA Spielfilm u.
Fernsehfilm

Oliver Berben: Mathias Bothor

Die Bildrechte der jeweiligen Filme
liegen bei den entsprechenden
Student*innen und Absolvent*innen

Das Titelmotiv, die Umschlagseiten
innen sowie die Kapiteltrenner wurden
mit Motiven aus SONNENPLÄTZE
von Aaron Arens gestaltet.

AUFLAGE

350 Stück

© 2024, HFF München





HOCHSCHULE
FÜR FERNSEHEN UND
FILM MÜNCHEN



Mit freundlicher Unterstützung von

